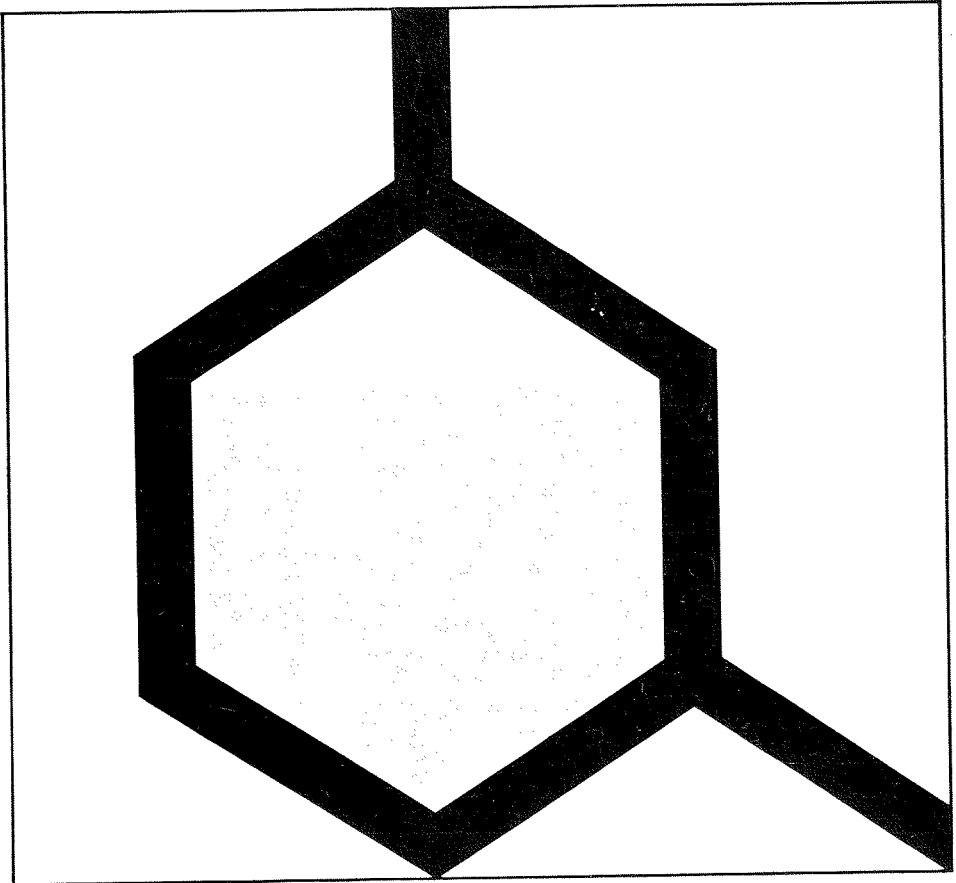


# CHEMIEWIRTSCHAFT

Zusammengestellt vom Verband der Chemischen Industrie e.V.



00003873





# CHEMIEWIRTSCHAFT

IN ZAHLEN

27. Auflage

1985

Zusammengestellt vom Verband der Chemischen Industrie e.V.

Alle Rechte, auch des auszugsweisen Nachdruckes, vorbehalten.

Druck: Gerhard Fensterer, D-5024 Pulheim-Brauweiler

Printed in Germany

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort zur siebenundzwanzigsten Auflage .....	5
Statistische Angaben	
Teil A Die Bundesrepublik Deutschland einschließlich West-Berlin	
Vorbemerkung .....	9
Tabelle	
1 Umsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Beteiligte Industriegruppen bzw. Fachliche Betriebsteile); Veränderungsdaten der Umsätze .....	15
2 Grunddaten der Industriestatistik 1984 .....	16
3a Umsatz und Beschäftigte nach SYPRO-Gruppen (Fachliche Betriebsteile) .....	18
3b Umsatz und Beschäftigte nach Bundesländern (Fachliche Betriebsteile) .....	19
4a Umsatz insgesamt und Auslandsumsatz wichtiger Industrien (Beteiligte Industriegruppen bzw. Fachliche Betriebsteile) .....	20
4b Beschäftigte in wichtigen Industrien (Beteiligte Industriegruppen bzw. Fachliche Betriebsteile) .....	24
5 Umsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Hauptbeteiligte Industriegruppen bzw. Betriebe) .....	27
6a Bruttosummen der Löhne und Gehälter in wichtigen Industrien .....	28
6b Anteil der Löhne und Gehälter am Umsatz .....	28
7a Umsatz je Beschäftigten .....	32
7b Bruttosummen der Löhne und Gehälter je Beschäftigten .....	32
7c Durchschnittliche Bruttostundenverdienste .....	33
7d Exportquoten .....	33
8 Kohleverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Stein- und Braunkohlen .....	34
9 Stromverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Strom .....	36
10 Gasverbrauch wichtiger Industrien; Erdgasverbrauch; Aufkommen und Verwendung von Gas .....	38
11 Heizölverbrauch wichtiger Industrien; Aufkommen und Verwendung von Heizölen .....	40
12 Produktionsindices wichtiger Industrien .....	42
13 Produktionsindices der Chemischen Industrie .....	45

Tabelle	Seite
14 Wichtige Produktionszahlen aus der Chemischen Industrie . . . . .	46
15 Produktionszahlen aus anderen Industrien . . . . .	68
16 Erzeugerpreisindices wichtiger Industrien . . . . .	78
17 Erzeugerpreisindices der Chemischen Industrie . . . . .	80
18 Die Industrie West-Berlins . . . . .	83
19 Außenhandel der Chemischen Industrie und der Gesamtwirtschaft . . . . .	87
20 Außenhandel der Chemischen Industrie nach Ländern . . . . .	88
21a Werte der Produktion, Ein- und Ausfuhr chemischer Erzeugnisse 1984 . . . . .	92
21b Binnenmarktversorgung . . . . .	95
22 Schätzung der direkten und indirekten Output-Struktur der Chemischen Industrie 1976 . . . . .	96
23a Investitionen der Chemischen Industrie . . . . .	98
23b Aufwendungen für den Umweltschutz in der Chemischen Industrie . . . . .	99
24a Entwicklung der Petrochemischen Primärproduktion . . . . .	100
24b Verbrauch von Primärchemikalien zur Herstellung organischer Folgeprodukte . . . . .	102
25 Lebenshaltungskostenindex . . . . .	103
26 Wichtige Posten der Zahlungsbilanz . . . . .	104
27 Bruttosozialprodukt . . . . .	104
Teil B Die Bundesrepublik Deutschland im internationalen statistischen Vergleich	
Vorbemerkung . . . . .	105
Tabelle	
28 Welt-Chemieumsatz . . . . .	107
29 Welthandel an Chemischen Erzeugnissen . . . . .	108
30 Welthandel der Gesamtwirtschaft . . . . .	110
31 Kennzahlen der Chemischen Industrie wichtiger OECD-Staaten . . . . .	112
32 Produktionsentwicklung der Chemischen Industrie: Produktionsindex . . . . .	114
33 Preisentwicklung in der Chemischen Industrie: Preisindex . . . . .	115
34 Grunddaten der Länder der Europäischen Gemeinschaft, der europäischen Staats- handelsländer, der USA und Japans 1983 . . . . .	116
35 Chemie-Ausfuhr der westlichen Industrieländer 1983 . . . . .	118

## **Vorwort zur siebenundzwanzigsten Auflage**

Der Verband der Chemischen Industrie setzt mit der Neuauflage dieser Broschüre seine Bemühungen fort, den Mitgliedsfirmen und der interessierten Öffentlichkeit einen Überblick über die Entwicklung der Chemiewirtschaft zu geben. Die Broschüre erscheint dieses Mal wieder gleichzeitig mit unserem Jahresbericht 1984/85. Um möglichst zeitnah zu sein, begnügt sich die Publikation teilweise mit vorläufigen amtlichen Daten und nimmt hier mögliche geringfügige Abweichungen zu den späteren endgültigen amtlichen Angaben in Kauf.

Auf vielseitigen Wunsch ist eine Tabelle mit den Daten der Binnenmarktversorgung im mehrjährigen Vergleich aufgenommen worden.

Die vorliegende Ausgabe hält sich in ihrem systematischen Aufbau an die in langjähriger Tradition entwickelte Gliederung. Soweit erforderlich, haben wir zusätzlich zu der amtlichen Statistik ergänzend Ergebnisse eigener Erhebungen und Schätzungen verwertet. Für die Darstellung der deutschen Chemie im internationalen Rahmen sind die Daten des Europäischen Chemieverbandes, CEFIC, herangezogen worden.

Allen Institutionen, die uns bei der Zusammenstellung dieser Broschüre unterstützt haben, gilt unser besonderer Dank.

Frankfurt/Main, im April 1985

VERBAND DER CHEMISCHEN INDUSTRIE E.V.  
Abteilung Steuern, Finanzen, Volks- und  
Betriebswirtschaft

Dr. Koehler





# Statistische Angaben

## Teil A

Die Bundesrepublik Deutschland einschließlich West-Berlin



## VORBEMERKUNG

Teil A: Bundesrepublik Deutschland einschließlich West-Berlin

---

Als Quellen für die Angaben in den Tabellen 1 bis 27 sind — sofern nichts anderes vermerkt — grundsätzlich die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden benutzt worden, vorzugsweise

die Monatsberichte einschließlich Eilbericht  
sowie die vierteljährlichen Produktionsberichte,  
die Außenhandelsstatistik,  
die Preisstatistik.

In den Tabellen 1 bis 27 ist der Begriff „Chemische Industrie“ zum Teil noch durch die Gruppen 40 und 42 des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik sowie durch den monatlichen Industriebericht, zum anderen Teil durch die „Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe“ (SYPRO), Wirtschaftsgruppe 40, abgegrenzt. Die frühere Industrieberichterstattung, bei der nur die industriellen Bereiche des Betriebes erfaßt wurden, wurde ab 1977 ausgedehnt auf Angaben für den gesamten Betrieb einschl. seiner nichtproduzierenden Bereiche (z.B. Handel, Transport) und des produzierenden Handwerks.

Durch diese Umstellung sind die dargestellten Zahlenreihen inhaltlich zum Teil nicht mehr ganz vergleichbar.

Die Zahlenreihen der 27. Auflage beginnen in der Regel mit dem Jahre 1975.

Zum Teil A ist im einzelnen zu bemerken:

- 1 a) **Umsatz** ist nach der Definition des Statistischen Bundesamtes beim Industriebericht der Umsatz aus eigener Erzeugung (ohne Umsatz in Handelsware, aus dem Verkauf von Abfällen, von Energie, von Anlagegütern u. ä.), bei der SYPRO der Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z.B. Erlös aus Vermietung und Verpachtung, aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerung von Patenten). Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) ohne in Rechnung gestellte Umsatz- (Mehrwert-) steuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, daß Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind.

- b) Unter **Beschäftigte** sind alle im Betrieb tätigen Personen einschließlich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), aber ohne Heimarbeiter, zu verstehen. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännisch Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nicht gewerblichen Ausbildungsberufen), die Arbeiter auch die gewerblich Auszubildenden. Bei den Jahreszahlen handelt es sich um Durchschnitte, die aus 12 Monatswerten — Stand jeweils zum Monatsende — berechnet wurden.
- c) Bei der Aufbereitung für „beteiligte Wirtschaftsgruppen bzw. fachliche Betriebsteile“ werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe auf die verschiedenen Wirtschaftsgruppen bzw. SYPRO-Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.
- 2 Die **Grunddaten** enthalten naturgemäß eine starke Zusammenfassung. Viele Daten finden sich in nachstehenden Tabellen in aufgegliederter Form wieder.
- 3 Siehe 1 a), b) und c).
- 4 Siehe 1 a), b) und c).

**Auslandsumsatz** ist der Umsatz mit Abnehmern im Ausland und — soweit einwandfrei erkennbar — der Umsatz mit deutschen Exporteuren.

- 5 Bei der Aufbereitung für „hauptbeteiligte Industriegruppen bzw. Betriebe“ werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d. h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen bzw. SYPRO-Zweigen angehören, z. B. Maschinenfabrik und Gießerei) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe bzw. dem SYPRO-Zweig zugerechnet, in der bzw. in dem das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.

Es ist darauf zu achten, daß nur Merkmale, die nach denselben Gesichtspunkten aufbereitet worden sind, miteinander verglichen werden.

Siehe auch 1 a) und b).

- 6 **Lohn- und Gehaltssumme** = Bruttosumme ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.
- 7 Der **Bruttoverdienst** umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden; das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschl. tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge.
- 8 **Kohleverbrauch** = Gesamtverbrauch für Fabrikation (auch als Rohstoff). Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. (einschl. Verbrauch für die an Dritte abgegebenen Energiemengen); im Kohlenbergbau und in der Eisenschaffenden Industrie jedoch ohne Einsatzkohle für Brikett- und Koksherstellung. Um die verschiedenen Kohlearten addierfähig zu machen, werden entsprechend dem Heizwert ( $29,3076 \text{ Gigajoule/t} = 7 \text{ Gigacal/t} =$

1 Steinkohleneinheit, (SKE) folgende Umrechnungsfaktoren angewendet: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,27 (bis Dezember 1973 = 0,26); Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; tschechische Hartbraunkohle = 0,5.

9 **Stromverbrauch** = Gesamtverbrauch einschließlich Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen. Der Stromverbrauch errechnet sich wie folgt: Eigenerzeugung plus Fremdbezug minus Abgabe.

10 **Gasverbrauch** = Gesamtverbrauch (auch als Rohstoff) von Orts- und Kokereigas (auch Ferngas), d.h. Bezüge von öffentlichen Gasversorgungsunternehmen und Kokereien (bis einschl. 1976 ohne reines Erdgas), Erdgas (auch Erdölgas) einschl. über Orts- und Ferngasgesellschaften bezogenes Erdgas.

Nicht berücksichtigt sind Generatorgas, Methangas, Flüssiggas, Raffineriegas, Gichtgas und alle übrigen Gase, sofern diese selbst erzeugt oder in unveränderter Form bezogen werden. Bis 1969 wurde nur der Verbrauch von Kokereigas (auch Ferngas) auf einen oberen Heizwert (Ho) = 18 003 kJ/m<sup>3</sup> umgerechnet. Von 1970 an wurde diese Umrechnung auch für den Verbrauch von Erdgas (einschl. Erdölgas) vorgenommen. Ab 1974 werden alle Gasarten auf einen oberen Heizwert = 35 169 kJ/m<sup>3</sup> umgerechnet; Erdgas wird ab 1977 in m<sup>3</sup> ohne Umrechnung angegeben (Heizwert = 35 169 kJ/m<sup>3</sup>).

11 **Heizölverbrauch** = Alle Heizöle, die zur Erzeugung von Wärme (auch zur Erzeugung von Dampf, Heißluft usw.) sowie als Rohstoffe für die Produktion verwendet werden, gleichgültig, ob aus Erdöl oder aus Rohteer hergestellt.

12 Der **Produktionsindex** (Index der Nettoproduktion) gibt Auskunft über die Veränderungen der mengenmäßigen Produktion — bezogen auf ein definiertes Basisjahr (z.Z. 1980 =100) — und ist im Gegensatz zu den Umsatzwerten von Preisveränderungen nicht beeinflusst. Mit der Umstellung auf das Basisjahr 1980 werden die Indices sowohl für fachliche Unternehmensteile als auch — aus diesen zusammengesetzt — für Unternehmen berechnet. Die Entwicklung in den Branchen wird durch die Indices für fachliche Unternehmensteile beschrieben. Diese Abgrenzung liegt auch unseren Tabellen zu Grunde.

13 Die Produktions- und Preisangaben der Chemischen Industrie der Bundesrepublik Deutschland sind in folgende Gruppen unterteilt:

auf der einen Seite die anorganischen und organischen Industriechemikalien, auf der anderen Seite die chemischen Spezialerzeugnisse, vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung und vorwiegend für den Konsum.

14 Bei der großen Anzahl der **Produkte** der Chemischen Industrie mußte in der vorliegenden Broschüre eine Auswahl getroffen werden. Wir haben uns in der Regel auf Mengenangaben für typische und große Produkte beschränkt, mit Ausnahme einiger Spezialerzeugnisse — wie Pharmazeutika —, bei denen nur Wertangaben sinnvoll sind. (Die ausführlichste Veröffentlichung über Menge und Wert chemischer Erzeugnisse bringt das Statistische Bundesamt in seinen Vierteljahreshften, Reihe 3 der Fachserie 4.)

Bei den Produktionszahlen handelt es sich — wenn nichts anderes vermerkt — um die zum Absatz bestimmte Produktion. Die Gesamtproduktion schließt neben der zum Absatz bestimmten auch die zur Weiterverarbeitung im berichtenden oder in einem anderen Betrieb desselben Unternehmens bestimmte Produktion ein.

Bei den Wertangaben handelt es sich um Nettowerte.

15 Aus der Vielzahl der industriellen Produkte können hier verständlicherweise nur Produktionszahlen der wichtigsten Handelspartner der Chemischen Industrie gebracht werden.

- 16 Der **Erzeugerpreisindex** gibt an um wieviel vom Hundert sich das Preisniveau, d. h. der gewichtete Durchschnitt, der dem Index zugrundeliegenden Preise seit dem Basisjahr (z. Z. 1980 = 100) verändert hat. Dieser Index sagt nichts aus über die Höhe der absoluten Einzelpreise. Er bezieht sich auf die im Inland hergestellten Erzeugnisse.
- 17 Siehe 16 und 13.
- 18 **Berlin** spielt auch nach der Teilung Deutschlands als Produktionsstätte chemischer Erzeugnisse, wie Pharmazeutika, Körperpflegemittel oder Lacke, eine wichtige Rolle. Deshalb haben wir über Berlin Regionalangaben gebracht.
- 19 Die **Außenhandelsstatistik** der Bundesrepublik Deutschland stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland dar. Zwischen dem auf der Industrieberichterstattung bzw. dem Monatsbericht beruhenden Auslandsumsatz einer Industriegruppe und der auf der Außenhandelsstatistik beruhenden Exportzahl für die Erzeugnisse derselben Industriegruppe können mehr oder weniger große Unterschiede auftreten. Das beruht darauf, daß die Industrieberichterstattung bzw. der Monatsbericht den produzierenden Betrieb befragt, die Außenhandelsstatistik dagegen die Waren am Grenzübergang erfaßt. So umfassen die auf der Außenhandelsstatistik beruhenden Exportzahlen alle Erzeugnisse einer Industriegruppe, die auch ohne Kenntnis des Herstellers mittelbar, d. h. über Händler, exportiert werden.
- 20 Siehe 19.
- 21 Die **Binnenmarktversorgung** ergibt sich aus den Werten von Produktion plus Einfuhr minus Ausfuhr. In der Chemiewirtschaft reicht diese Größe im allgemeinen zur Kennzeichnung des Binnenmarktverbrauches aus. Die an sich methodisch notwendige Erfassung der Bestandsveränderungen kann für diesen Zweck unberücksichtigt bleiben. Die unterschiedlichen Nomenklaturen der Produktionsstatistik einerseits und der Außenhandelsstatistik andererseits erschweren derartige Gegenüberstellungen. Trotzdem wurde die Vergleichbarkeit von Produktion und Außenhandel in dieser Tabelle weitgehend erreicht.
- 22 Die Schätzungen für die **direkte Outputstruktur** der Chemischen Industrie basieren auf Output-Untersuchungen des Arbeitskreises Input-Output im Fachausschuß „Statistik für Marktforschung“ des Verbandes der Chemischen Industrie für das Jahr 1976.

Die Angaben über den **endnachfrageinduzierten Vorleistungoutput** und die **Zurechnung** des Chemie-Outputs zur Endnachfrage stammen aus einem vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin, im Auftrage des VCI erstellten Gutachten über „Unmittelbare und mittelbare Absatzwege der Chemischen Industrie. — Chemie-Fluß-Untersuchung mit Hilfe der Input-Output-Rechnung —“.

**Direkter** Chemie-Output bedeutet, daß in der Untersuchung nur die erste Transaktionsstufe, d.h. die direkten Lieferungen der Chemischen Industrie an Abnehmersektoren und Endnachfrage-Komponenten erfaßt sind.

Von der **Endnachfrage induzierter** Vorleistungoutput der Chemie bedeutet, daß die weiteren Transaktionsstufen berücksichtigt werden, d.h. die „Weiterleitung“ der chemischen Produkte über verschiedene Verarbeitungsstufen hinweg bis zur Erzeugung der Endprodukte für die letzte Verwendung. In den 2,3 v.H. Absatzproduktion der Chemie, die z.B. für das Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ausgewiesen sind, stecken also direkte Vorleistungsbezüge von der Chemischen Industrie wie auch Vorleistungskäufe von der Landwirtschaft, von der Kunststoffverarbeitung usw., in denen ebenfalls chemische Vorprodukte „enthalten“ sind.

Den Endnachfrage-Komponenten **direkt und indirekt zugerechneter** Chemie-Output bedeutet, daß aufgezeigt wird, wie sich die gesamte Absatzproduktion der Chemischen Industrie in der Endnachfrage verteilt. Die Zurechnung macht deutlich, welches Gewicht die einzelnen Komponenten für die Chemie hatten. Die Differenz zwischen diesen Werten und dem direkten Chemie-Output zeigt die indirekte Endnachfrage-Abhängigkeit.

- 23 a) Unter **Investitionen** sind die von den Chemiefirmen vorgenommenen Bruttoanlageinvestitionen zu verstehen. Die Ergebnisse beruhen auf einer Repräsentativerhebung des Verbandes der Chemischen Industrie. (Die daran beteiligten Firmen bestreiten zwei Drittel des Chemieumsatzes.) Die Investitionsangaben wurden auf das volle Volumen der Chemischen Industrie hochgerechnet.
- b) Die Ergebnisse der Aufwendungen für den Umweltschutz beruhen auf einer Repräsentativerhebung des Verbandes der Chemischen Industrie.
- 24 Mit dieser Tabelle soll ein Überblick gegeben werden über die Entwicklung der **Petrochemie** der Bundesrepublik Deutschland im Vergleich zu den Ländern der EG bzw. Westeuropas sowie über die Entwicklung der Märkte der wichtigsten Olefine und Aromaten.
- 25 Bei dem **Index für die Lebenshaltung** handelt es sich um den eines „4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltes mit mittlerem Einkommen“.
- 26 Sehr viel tiefere Gliederungen der **Zahlungsbilanz** enthalten die Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.
- 27 Eine eingehende Darstellung der Entstehung des Bruttoinlandsproduktes, der Verteilung des Volkseinkommens und der Verwendung des **Bruttosozialproduktes** findet sich in dem vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Jahrbuch.

---

Abkürzungen und Zeichenerklärung:

Vj. = Vierteljahr

D = Jahresdurchschnitt

O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

— = nichts vorhanden

\* = vorläufige oder geschätzte Zahlen

. = kein Nachweis vorhanden

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Geheimhaltung:

Ergebnisse, an denen weniger als 3 Betriebe beteiligt sind, werden nicht veröffentlicht, ebenso solche Angaben, bei denen ein deutliches Übergewicht eines Betriebes besteht.

Hinweise:

- a) In dem 1975 bzw. 1982 in Kraft getretenen Warenverzeichnis für die Industriestatistik bzw. Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken sind — um dem technischen Fortschritt gerecht zu werden — gewisse Positionen geändert worden und daher mit den Vorjahren nicht mehr voll vergleichbar. Sollte trotzdem aus früheren Ausgaben der Broschüre eine lange Zeitreihe erstellt werden, empfehlen wir, die Warenverzeichnisse der letzten Jahre zu Rate zu ziehen.
- b) Die Ziffern der Vorbemerkungen stimmen mit den Nummern der Tabellen überein.





Tabelle 1

**Umsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe**

(nach beteiligten Industriegruppen bzw. fachlichen Betriebsteilen)

Zeit	Umsatz in Millionen DM		Beschäftigte in Tausend	
	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
1975	<b>74 525,5</b>	<b>733 856,2</b>	<b>578</b>	<b>7 616</b>
1976	<b>85 104,9</b>	<b>814 966,7</b>	<b>562</b>	<b>7 379</b>
1977	<b>86 186,0</b>	<b>873 694,6</b>	<b>553</b>	<b>7 540</b>
1978	<b>88 553,0</b>	<b>901 009,4</b>	<b>548</b>	<b>7 490</b>
1979	<b>102 409,3</b>	<b>990 055,1</b>	<b>547</b>	<b>7 510</b>
1980	<b>107 733,0</b>	<b>1 061 175,1</b>	<b>550</b>	<b>7 556</b>
1981	<b>116 917,1</b>	<b>1 104 332,2</b>	<b>548</b>	<b>7 382</b>
1982	<b>117 893,3</b>	<b>1 127 477,9</b>	<b>534</b>	<b>7 114</b>
1983	<b>126 819,8</b>	<b>1 148 536,1</b>	<b>524</b>	<b>6 818</b>
1984	<b>140 951,8</b>	<b>1 220 019,8</b>	<b>524</b>	<b>6 742</b>
1984 Januar	<b>11 709,2</b>	<b>95 035,6</b>	<b>521</b>	<b>6 719</b>
Februar	<b>12 069,2</b>	<b>99 383,4</b>	<b>521</b>	<b>6 712</b>
März	<b>12 522,7</b>	<b>105 311,7</b>	<b>522</b>	<b>6 719</b>
April	<b>11 456,3</b>	<b>98 173,7</b>	<b>522</b>	<b>6 707</b>
Mai	<b>12 093,1</b>	<b>102 911,2</b>	<b>521</b>	<b>6 707</b>
Juni	<b>11 556,2</b>	<b>89 389,0</b>	<b>522</b>	<b>6 699</b>
Juli	<b>11 461,7</b>	<b>99 117,2</b>	<b>525</b>	<b>6 731</b>
August	<b>11 322,6</b>	<b>95 923,5</b>	<b>529</b>	<b>6 773</b>
September	<b>11 441,0</b>	<b>106 273,4</b>	<b>528</b>	<b>6 802</b>
Oktober	<b>12 853,0</b>	<b>115 300,7</b>	<b>528</b>	<b>6 798</b>
November	<b>12 200,3</b>	<b>110 188,2</b>	<b>528</b>	<b>6 792</b>
Dezember	<b>10 266,4</b>	<b>103 012,3</b>	<b>523</b>	<b>6 749</b>

Zeit	Chemische Industrie		Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
	Veränderungsraten der Umsätze in Prozent		
1974/73	netto	<b>+ 29,2</b>	<b>+ 12,5</b>
1975/74	netto	<b>—10,7</b>	<b>— 2,2</b>
1976/75	netto	<b>+ 14,2</b>	<b>+ 11,1</b>
1977/76	netto	<b>.</b>	<b>.</b>
1978/77	netto	<b>+ 2,7</b>	<b>+ 3,1</b>
1979/78	netto	<b>+ 15,6</b>	<b>+ 9,9</b>
1980/79	netto	<b>+ 5,2</b>	<b>+ 7,2</b>
1981/80	netto	<b>+ 8,5</b>	<b>+ 4,1</b>
1982/81	netto	<b>+ 0,8</b>	<b>+ 2,1</b>
1983/82	netto	<b>+ 7,6</b>	<b>+ 1,9</b>
1984/83	netto	<b>+ 11,1</b>	<b>+ 6,2</b>

s. Vorbemerkung 1

Tabelle 2a

**Grunddaten der Industriestatistik 1984**  
 (nach fachlichen Betriebsteilen)

	Einheit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau	
		absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
Umsatz insgesamt	Mio. DM	<b>1 220 019,8</b>	<b>+ 6,2</b>	<b>32 992,2</b>	<b>+ 7,5</b>
darunter					
Auslandsumsatz	Mio. DM	<b>365 204,4</b>	<b>+12,7</b>	<b>5 079,6</b>	<b>+21,5</b>
Produktionsindex	1980 = 100	<b>99,2</b>	<b>+ 3,2</b>	<b>90,0</b>	<b>-0,7</b>
Erzeugerpreisindex	1980 = 100	<b>119,2</b>	<b>+ 2,9</b>	<b>131,7</b>	<b>+ 3,5</b>
Beschäftigte	1 000	<b>6 742</b>	<b>-1,1</b>	<b>220</b>	<b>-4,3</b>

Tabelle 2b

**Grunddaten der Sozialstatistik 1984**  
 (nach Betrieben)

	Einheit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe		Bergbau	
		absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
Umsatz insgesamt	Mio. DM	<b>1 397 772,7</b>	<b>+ 6,5</b>	<b>34 860,5</b>	<b>+ 8,0</b>
Löhne	Mio. DM	<b>158 590,5</b>	<b>+ 2,2</b>	<b>6 625,4</b>	<b>-1,1</b>
Gehälter	Mio. DM	<b>114 976,5</b>	<b>+ 3,0</b>	<b>2 856,7</b>	<b>+ 2,4</b>
Löhne und Gehälter	Mio. DM	<b>273 567,0</b>	<b>+ 2,6</b>	<b>9 482,1</b>	<b>-0,1</b>
Anteil der Löhne und Gehälter am Umsatz	i.v.H.	<b>19,6</b>		<b>27,2</b>	
Beschäftigte	1 000	<b>6 851</b>	<b>-1,1</b>	<b>218</b>	<b>-4,3</b>

s. Vorbemerkung 2

SYPRO: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe		Investitionsgüter produzierendes Gewerbe		Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe		Chemische Industrie	
absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
<b>352 083,8</b>	<b>+ 9,6</b>	<b>503 692,7</b>	<b>+ 5,4</b>	<b>179 847,5</b>	<b>+ 6,0</b>	<b>140 951,8</b>	<b>+11,1</b>
<b>107 055,7</b>	<b>+16,3</b>	<b>204 011,2</b>	<b>+10,7</b>	<b>34 924,8</b>	<b>+13,8</b>	<b>61 711,0</b>	<b>+16,0</b>
<b>97,7</b>	<b>+ 3,9</b>	<b>102,4</b>	<b>+ 3,7</b>	<b>94,0</b>	<b>+ 2,7</b>	<b>108,8</b>	<b>+ 5,1</b>
<b>118,0</b>	<b>+ 4,1</b>	<b>115,5</b>	<b>+ 2,2</b>	<b>114,5</b>	<b>+ 3,2</b>	<b>118,1</b>	<b>+ 3,7</b>
<b>1 334</b>	<b>—1,7</b>	<b>3 431</b>	<b>—0,7</b>	<b>1 326</b>	<b>—0,9</b>	<b>524</b>	<b>+ 0,1</b>

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe		Investitionsgüter produzierendes Gewerbe		Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe		Chemische Industrie	
absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.	absolut	Veränderung gegenüber Vorjahr i.v.H.
<b>441 795,3</b>	<b>+ 8,9</b>	<b>561 962,0</b>	<b>+ 5,7</b>	<b>187 647,2</b>	<b>+ 6,2</b>	<b>169 874,1</b>	<b>+10,4</b>
<b>33 573,0</b>	<b>+ 3,1</b>	<b>80 274,8</b>	<b>+ 2,1</b>	<b>29 112,0</b>	<b>+ 2,7</b>	<b>11 270,6</b>	<b>+ 4,3</b>
<b>27 200,1</b>	<b>+ 3,9</b>	<b>63 400,5</b>	<b>+ 3,0</b>	<b>14 657,3</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>15 746,5</b>	<b>+ 5,5</b>
<b>60 773,1</b>	<b>+ 3,5</b>	<b>143 675,4</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>43 769,3</b>	<b>+ 2,7</b>	<b>27 017,1</b>	<b>+ 5,0</b>
<b>13,8</b>		<b>25,6</b>		<b>23,3</b>		<b>15,9</b>	
<b>1 371</b>	<b>—1,7</b>	<b>3 486</b>	<b>—0,7</b>	<b>1 327</b>	<b>—1,0</b>	<b>550</b>	<b>+ 0,3</b>

Tabelle 3 a

**Umsatz und Beschäftigte nach Chemie-Untergruppen**  
 (Fachliche Betriebsteile)

	Umsatz 1983 Millionen DM	1984	Beschäftigte 1983 Anzahl	1984
Chemische Industrie insgesamt	<b>126 819,8</b>	<b>140 951,8</b>	<b>523 631</b>	<b>524 173</b>
davon				
Herstellung von chemischen Grundstoffen (auch mit anschließender Weiterverarbeitung)	<b>63 249,4</b>	<b>72 351,8</b>	<b>228 303</b>	<b>227 613</b>
Herstellung von chemischen Erzeugnissen, vorwiegend für Gewerbe, Landwirtschaft (ohne Düngemittel)	<b>24 505,4</b>	<b>26 674,0</b>	<b>99 894</b>	<b>100 662</b>
Herstellung von pharma- zeutischen Erzeugnissen	<b>18 512,2</b>	<b>19 879,1</b>	<b>96 704</b>	<b>97 824</b>
Herstellung von Seifen, Wasch- und Körperpflegemitteln	<b>9 402,4</b>	<b>9 657,8</b>	<b>41 751</b>	<b>42 048</b>
Herstellung von photo- chemischen Erzeugnissen	<b>2 282,9</b>	<b>2 586,2</b>	<b>9 409</b>	<b>8 983</b>
Herstellung von chemischen Erzeugnissen für privaten Verbrauch, Verwaltungen	<b>4 053,4</b>	<b>4 527,6</b>	<b>22 483</b>	<b>22 932</b>
Herstellung von Chemiefasern	<b>4 814,1</b>	<b>5 275,4</b>	<b>25 087</b>	<b>24 111</b>

SYPRO: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk

Tabelle 3 b

**Umsatz und Beschäftigte nach Bundesländern**  
(Fachliche Betriebsteile)

	Umsatz 1983 Millionen DM	1984	Beschäftigte 1983 Anzahl	1984
Schleswig-Holstein	2 974,4	3 459,6	11 326	11 304
Hamburg	2 991,6	3 179,2	14 674	14 325
Niedersachsen	.	.	.	.
Bremen	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	51 600,7	57 697,5	191 134	188 934
Hessen	15 619,1	17 013,3	86 901	86 810
Rheinland-Pfalz	16 572,5	18 854,7	58 567	58 547
Baden-Württemberg	12 990,8	14 022,7	60 274	61 522
Bayern	12 614,8	13 984,5	59 397	60 917
Saarland	416,5	438,8	1 395	1 297
Berlin (West)	2 557,5	2 766,3	11 121	11 493
Bundesgebiet	126 819,8	<sup>1)</sup> 140 840,6	523 631	<sup>1)</sup> 524 196

<sup>1)</sup> endgültige Angaben

Tabelle 4 a

**Umsatz insgesamt und Auslandsumsatz wichtiger Industrien**  
 (nach beteiligten Industriegruppen bzw. fachlichen Betriebsteilen)

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe		Chemische Industrie	
	Umsatz insgesamt	darunter Auslands- umsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslands- umsatz
	Millionen DM			
1975	733 856,2	172 902,5	74 525,5	25 138,3
1976	814 966,7	198 526,6	85 104,9	30 451,7
1977	873 694,6	213 302,3	86 186,0	31 359,5
1978	901 009,4	223 106,2	88 553,0	32 477,1
1979	990 055,1	247 711,1	102 409,3	38 943,2
1980	1 061 175,1	268 832,1	107 733,0	41 351,1
1981	1 104 332,2	300 806,7	116 917,1	47 591,9
1982	1 127 477,9	319 108,4	117 893,3	48 416,1
1983	1 148 536,1	324 007,1	126 819,8	53 182,6
1984	1 220 019,8	365 204,4	140 951,8	61 711,0
1984 Januar	95 035,6	27 539,8	11 709,2	5 138,0
Februar	99 383,4	29 515,4	12 069,2	5 185,1
März	105 311,7	31 581,3	12 522,7	5 615,0
April	98 173,7	28 547,0	11 456,3	5 009,4
Mai	102 911,2	30 632,5	12 093,1	5 403,8
Juni	89 389,0	25 820,3	11 556,2	5 101,8
Juli	99 117,2	28 638,6	11 461,7	4 940,8
August	95 923,5	28 135,0	11 322,6	4 920,9
September	106 273,4	32 768,4	11 441,0	4 938,3
Oktober	115 300,7	35 478,2	12 853,0	5 544,6
November	110 188,2	33 859,0	12 200,3	5 336,4
Dezember	103 012,3	32 689,1	10 266,4	4 576,8

s. Vorbemerkung 4

 1975 IB: Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; ab 1977  
 SYPRO: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk

Bergbau		Eisenschaffende Industrie		Maschinenbau	
Umsatz insgesamt	darunter Auslands-umsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslands-umsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslands-umsatz
Millionen DM					
17 500,4	4 166,1	37 480,6	12 902,0	79 344,2	35 010,0
19 194,3	4 003,0	39 703,5	11 900,0	86 642,0	38 266,2
20 611,7	3 690,0	36 412,9	11 373,4	93 028,2	41 649,4
21 538,8	4 519,0	37 138,2	13 069,1	95 982,3	41 529,3
24 534,3	5 013,3	41 934,6	14 846,1	101 967,3	43 648,9
26 207,3	4 573,6	43 468,6	15 529,8	112 415,5	49 064,9
29 480,7	4 827,4	44 224,1	17 653,5	113 980,0	52 286,4
29 424,5	4 107,8	41 890,1	17 512,4	118 557,5	54 882,0
30 684,7	4 181,0	38 578,3	15 116,3	118 925,9	53 505,2
32 992,2	5 079,6	44 272,5	18 191,5	126 540,4	59 445,9
2 745,3	356,3	3 247,8	1 238,0	8 321,0	3 711,5
2 800,9	340,9	3 578,3	1 404,9	9 058,7	4 210,0
3 069,1	458,6	3 823,4	1 484,5	10 112,2	4 720,6
2 538,9	403,5	3 492,2	1 339,9	9 865,8	4 570,4
2 657,7	406,2	3 810,3	1 518,6	10 445,6	5 075,7
2 424,3	409,7	3 577,0	1 521,3	9 455,6	4 455,3
2 450,7	460,2	3 466,0	1 499,6	11 632,7	4 598,6
2 429,8	406,8	3 494,2	1 481,7	9 902,2	4 284,2
2 590,9	440,2	4 032,4	1 705,1	10 856,4	5 349,9
2 944,8	433,5	4 194,0	1 737,2	12 567,0	6 660,9
2 964,2	433,0	3 968,0	1 670,5	10 771,2	5 083,6
3 375,5	530,8	3 589,0	1 590,1	13 552,0	6 725,0

Fortsetzung Tabelle 4 a

Zeit	Straßenfahrzeugbau <sup>1)</sup>		Elektrotechnik <sup>2)</sup>	
	Umsatz insgesamt	darunter Auslands- umsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslands- umsatz
	Millionen DM			
1975	59 957,2	24 713,2	70 736,4	19 240,4
1976	76 168,9	32 301,9	78 522,2	22 585,6
1977	90 598,2	35 547,1	84 341,8	24 757,2
1978	98 950,5	38 056,1	88 146,4	25 929,0
1979	110 507,9	43 888,8	93 087,2	27 534,9
1980	110 553,0	45 326,7	100 995,8	30 132,3
1981	118 219,7	52 342,6	104 429,1	33 182,1
1982	127 550,7	61 504,7	108 207,8	35 262,1
1983	133 780,6	60 954,1	111 585,4	35 916,5
1984	137 073,0	66 632,8	119 569,2	39 670,3
1984 Januar	11 789,6	5 664,7	8 977,7	2 877,3
Februar	12 787,4	6 131,0	9 577,8	3 205,1
März	13 131,7	6 138,0	10 306,5	3 610,2
April	11 938,9	5 491,6	9 064,5	3 049,1
Mai	11 181,1	5 310,2	9 613,6	3 238,1
Juni	4 490,1	2 016,7	8 820,6	3 055,2
Juli	9 768,9	4 736,2	10 023,4	3 179,7
August	10 297,5	5 001,0	9 257,7	3 071,1
September	11 976,0	5 716,2	11 153,8	3 768,7
Oktober	14 092,0	7 057,1	10 689,4	3 454,4
November	14 093,3	7 249,4	10 710,2	3 414,0
Dezember	11 526,4	6 120,4	11 374,1	3 747,4

<sup>1)</sup> Ab 1976 einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen

<sup>2)</sup> Ab 1976 einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

<sup>3)</sup> Alle Betriebe aufgeschätzt

<sup>4)</sup> Bis einschl. 1976 „Baugewerblicher“ Umsatz, ab 1977 Gesamtumsatz



Textilgewerbe		Nahrungs- und Genussmittel- gewerbe		Bauhaupt- gewerbe <sup>1)2)</sup>
Umsatz insgesamt	darunter Auslands- umsatz	Umsatz insgesamt	darunter Auslands- umsatz	Umsatz insgesamt
Millionen DM				
26 772,7	4 338,3	94 920,1	4 515,8	75 370
29 369,4	5 589,6	103 868,1	5 203,5	78 398
29 652,7	5 818,4	115 364,9	7 326,7	87 202
29 105,3	5 726,7	116 894,3	7 462,1	79 525
30 282,1	6 223,1	120 608,5	8 223,2	93 953
30 853,3	6 490,7	128 390,7	9 614,4	114 606
30 569,2	7 183,6	140 811,0	11 558,7	112 909
30 262,6	7 596,7	145 665,1	12 266,9	106 633
30 728,0	7 651,9	148 900,4	12 693,9	108 402
32 623,7	8 723,0	151 403,7	14 133,1	111 006
2 757,6	689,5	12 024,5	1 089,2	5 800
2 879,0	738,6	12 074,7	1 091,1	5 623
2 983,9	781,4	12 716,7	1 216,0	7 230
2 586,6	676,2	12 556,3	1 083,6	7 798
2 783,4	748,3	13 051,0	1 190,7	9 255
2 499,0	714,6	12 710,2	1 155,4	9 688
2 548,6	697,6	12 465,6	1 130,2	10 429
2 156,3	587,5	12 477,2	1 095,5	9 978
2 847,8	768,7	12 216,8	1 213,3	10 253
3 231,0	849,5	13 627,8	1 345,0	11 173
3 020,2	819,6	13 335,6	1 299,7	11 259
2 330,3	651,6	12 147,2	1 223,6	12 520

Tabelle 4 b

**Beschäftigte in wichtigen Industrien**

(nach beteiligten Industriegruppen bzw. fachlichen Betriebsteilen)

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Eisen- schaffende Industrie
	in 1 000			
1975	<b>7 616</b>	<b>578</b>	<b>257</b>	<b>283</b>
1976	<b>7 379</b>	<b>562</b>	<b>250</b>	<b>288</b>
1977	<b>7 540</b>	<b>553</b>	<b>243</b>	<b>279</b>
1978	<b>7 490</b>	<b>548</b>	<b>236</b>	<b>267</b>
1979	<b>7 510</b>	<b>547</b>	<b>232</b>	<b>265</b>
1980	<b>7 556</b>	<b>550</b>	<b>235</b>	<b>262</b>
1981	<b>7 382</b>	<b>548</b>	<b>239</b>	<b>252</b>
1982	<b>7 114</b>	<b>534</b>	<b>236</b>	<b>239</b>
1983	<b>6 818</b>	<b>524</b>	<b>230</b>	<b>223</b>
1984	<b>6 742</b>	<b>524</b>	<b>220</b>	<b>208</b>
1984 Januar	<b>6 719</b>	<b>521</b>	<b>225</b>	<b>213</b>
Februar	<b>6 712</b>	<b>521</b>	<b>225</b>	<b>213</b>
März	<b>6 719</b>	<b>522</b>	<b>224</b>	<b>212</b>
April	<b>6 707</b>	<b>522</b>	<b>222</b>	<b>210</b>
Mai	<b>6 707</b>	<b>521</b>	<b>221</b>	<b>209</b>
Juni	<b>6 699</b>	<b>522</b>	<b>217</b>	<b>206</b>
Juli	<b>6 731</b>	<b>525</b>	<b>217</b>	<b>205</b>
August	<b>6 773</b>	<b>529</b>	<b>217</b>	<b>205</b>
September	<b>6 802</b>	<b>528</b>	<b>221</b>	<b>207</b>
Oktober	<b>6 798</b>	<b>528</b>	<b>219</b>	<b>204</b>
November	<b>6 792</b>	<b>528</b>	<b>218</b>	<b>204</b>
Dezember	<b>6 749</b>	<b>523</b>	<b>217</b>	<b>203</b>

s. Vorbemerkung 4

1) Ab 1976 einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen

2) Ab 1976 einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

3) Alle Betriebe aufgeschätzt

1975 IB: Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; ab 1977 SYPRO: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk

Maschinen- bau	Straßen- fahrzeugbau <sup>1)</sup>	Elektro- technik <sup>2)</sup>	Textil- gewerbe	Nahrungs- u. Genußmittel- gewerbe	Bauhaupt- gewerbe <sup>3)</sup>
in 1 000					
1 037	558	982	357	461	1 242
995	611	948	341	448	1 222
1 001	721	945	327	479	1 168
993	744	938	314	473	1 190
992	769	943	304	471	1 240
1 004	781	944	298	472	1 263
998	767	918	278	469	1 226
976	769	881	256	453	1 152
938	755	845	238	437	1 122
914	761	853	233	430	1 106
918	754	839	233	428	1 039
914	756	842	234	425	1 023
912	757	844	234	424	1 088
907	756	843	234	423	1 116
909	754	844	233	425	1 128
908	751	845	233	427	1 132
908	760	851	232	431	1 138
914	764	860	231	438	1 149
920	769	863	233	440	1 147
921	771	867	233	439	1 125
921	773	870	234	436	1 107
917	770	868	232	429	1 078



Tabelle 5

**Umsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie sowie im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe**  
 (nach Betrieben)

Zeit	Umsatz in Millionen DM		Beschäftigte in Tausend	
	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
1975	<b>90 451</b>	<b>819 311</b>	<b>584</b>	<b>7 888</b>
1976	<b>104 085</b>	<b>916 955</b>	<b>570</b>	<b>7 698</b>
1977	<b>108 538</b>	<b>963 130</b>	<b>571</b>	<b>7 632</b>
1978	<b>110 611</b>	<b>999 929</b>	<b>566</b>	<b>7 584</b>
1979	<b>126 007</b>	<b>1 105 354</b>	<b>560</b>	<b>7 607</b>
1980	<b>126 475</b>	<b>1 196 543</b>	<b>568</b>	<b>7 660</b>
1981	<b>138 096</b>	<b>1 255 937</b>	<b>565</b>	<b>7 489</b>
1982	<b>141 557</b>	<b>1 284 376</b>	<b>559</b>	<b>7 226</b>
1983	<b>153 899</b>	<b>1 312 663</b>	<b>549</b>	<b>6 927</b>
1984	<b>169 874</b>	<b>1 397 773</b>	<b>550</b>	<b>6 851</b>
1984 Januar	<b>13 732</b>	<b>108 251</b>	<b>545</b>	<b>6 825</b>
Februar	<b>14 571</b>	<b>113 886</b>	<b>547</b>	<b>6 820</b>
März	<b>14 966</b>	<b>120 582</b>	<b>547</b>	<b>6 826</b>
April	<b>13 736</b>	<b>112 411</b>	<b>547</b>	<b>6 814</b>
Mai	<b>14 444</b>	<b>117 700</b>	<b>547</b>	<b>6 814</b>
Juni	<b>13 914</b>	<b>102 658</b>	<b>548</b>	<b>6 807</b>
Juli	<b>13 713</b>	<b>113 241</b>	<b>551</b>	<b>6 839</b>
August	<b>13 819</b>	<b>110 367</b>	<b>556</b>	<b>6 883</b>
September	<b>13 836</b>	<b>121 494</b>	<b>555</b>	<b>6 913</b>
Oktober	<b>15 451</b>	<b>131 900</b>	<b>554</b>	<b>6 907</b>
November	<b>14 797</b>	<b>126 259</b>	<b>554</b>	<b>6 904</b>
Dezember	<b>12 895</b>	<b>119 022</b>	<b>553</b>	<b>6 864</b>

s. Vorbemerkung 5

Tabelle 6 a

**Bruttosummen der Löhne und Gehälter in wichtigen Industrien**  
 (nach Betrieben)

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe		Chemische Industrie	
	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
	Millionen DM			
1975	186 171,3		16 855,4	
1976	197 490,6		17 993,2	
1977	212 444,0		19 526,4	
1978	137 541,7	85 614,7	9 151,0	11 247,4
1979	146 744,4	91 770,7	9 637,6	11 878,2
1980	157 294,6	99 880,9	10 231,6	12 820,8
1981	159 258,2	106 322,3	10 607,8	13 735,2
1982	157 691,8	110 037,3	10 708,9	14 525,7
1983	155 153,4	111 592,0	10 801,3	14 929,7
1984	158 590,5	114 976,5	11 270,6	15 746,5
1984 Januar	12 930,6	9 100,7	864,3	1 214,8
Februar	12 108,6	9 070,4	884,2	1 222,3
März	12 240,5	9 086,2	852,8	1 199,7
April	12 011,7	8 894,1	857,2	1 209,3
Mai	12 639,0	9 211,0	925,8	1 311,9
Juni	12 306,4	9 794,3	939,6	1 355,9
Juli	13 464,3	9 490,1	891,3	1 205,8
August	13 760,9	9 132,0	901,8	1 203,0
September	12 582,8	9 108,1	874,7	1 215,8
Oktober	14 371,3	9 144,0	937,7	1 254,5
November	16 350,7	12 557,3	1 265,5	1 831,4
Dezember	13 823,7	10 388,5	1 075,8	1 522,2

Tabelle 6 b

**Anteil der Bruttosummen der Löhne und Gehälter am Umsatz**

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie
	in Prozent	
1975	22,7	18,6
1976	21,5	17,3
1977	22,1	18,0
1978	22,3	18,4
1979	21,6	17,1
1980	21,5	18,2
1981	21,1	17,6
1982	20,8	17,8
1983	20,3	16,7
1984	19,6	15,9

s. Vorbemerkung 6

Bergbau		Eisenschaffende Industrie		Maschinenbau	
Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
Millionen DM					
	7 006,0		8 561,9		26 730,6
	7 117,0		8 820,0		27 923,0
	7 280,8		8 993,4		30 226,1
5 226,0	2 125,6	6 274,0	2 758,1	17 734,7	13 592,1
5 551,5	2 252,6	6 809,6	2 898,6	19 080,2	14 525,6
6 175,2	2 435,7	7 206,7	3 080,5	20 781,0	15 796,0
6 721,6	2 639,9	7 117,2	3 142,3	21 254,2	16 924,6
6 904,4	2 787,9	6 740,7	3 143,1	21 014,9	17 516,1
6 701,2	2 789,3	6 204,4	2 992,2	20 208,2	17 855,8
6 625,4	2 856,7	6 328,1	3 021,1	20 662,8	18 203,0
524,8	224,9	513,2	250,2	1 629,4	1 413,4
484,3	225,8	497,2	243,4	1 562,6	1 432,0
495,7	218,4	496,0	236,8	1 586,1	1 424,3
481,5	220,4	494,6	235,9	1 551,1	1 389,0
557,4	232,9	515,2	238,6	1 648,1	1 428,5
552,3	233,8	539,2	250,3	1 664,3	1 605,9
533,8	227,1	498,6	237,6	1 805,5	1 576,7
523,4	232,2	498,9	223,3	1 851,4	1 472,0
478,9	222,7	592,3	235,9	1 652,7	1 458,4
898,1	233,1	507,5	267,7	1 818,3	1 451,3
563,8	324,5	516,9	285,0	2 114,0	1 916,2
531,6	260,9	658,6	316,3	1 779,2	1 635,5

Wichtige Daten aus dem Bereich der Sozialpolitik, wie Tariflöhne oder Arbeitsstunden, bringt die Veröffentlichung „Zahlen zur Sozialpolitik“ des Bundesarbeitgeberverbandes Chemie e. V.

Fortsetzung Tabelle 6 a

Zeit	Straßenfahrzeugbau <sup>1)</sup>		Elektrotechnik <sup>2)</sup>	
	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
	Millionen DM			
1975		<b>17 758,4</b>		<b>23 724,5</b>
1976		<b>20 173,7</b>		<b>25 103,3</b>
1977		<b>23 077,6</b>		<b>27 095,5</b>
1978	<b>17 683,0</b>	<b>7 293,4</b>	<b>14 595,0</b>	<b>13 814,9</b>
1979	<b>19 403,8</b>	<b>7 989,8</b>	<b>15 399,9</b>	<b>14 862,2</b>
1980	<b>20 654,7</b>	<b>9 002,9</b>	<b>16 651,8</b>	<b>16 234,4</b>
1981	<b>21 118,1</b>	<b>9 735,8</b>	<b>16 681,3</b>	<b>17 195,7</b>
1982	<b>21 846,1</b>	<b>10 362,2</b>	<b>16 444,5</b>	<b>17 703,1</b>
1983	<b>22 427,8</b>	<b>10 750,8</b>	<b>16 180,4</b>	<b>18 067,2</b>
1984	<b>22 781,6</b>	<b>11 116,5</b>	<b>16 773,2</b>	<b>18 672,2</b>
1984 Januar	<b>2 319,4</b>	<b>993,6</b>	<b>1 277,8</b>	<b>1 454,2</b>
Februar	<b>1 716,1</b>	<b>890,1</b>	<b>1 317,5</b>	<b>1 467,0</b>
März	<b>1 769,2</b>	<b>857,0</b>	<b>1 306,1</b>	<b>1 618,9</b>
April	<b>1 701,0</b>	<b>859,3</b>	<b>1 252,1</b>	<b>1 421,3</b>
Mai	<b>1 590,4</b>	<b>886,2</b>	<b>1 335,6</b>	<b>1 517,1</b>
Juni	<b>1 212,2</b>	<b>829,4</b>	<b>1 307,0</b>	<b>1 567,8</b>
Juli	<b>1 883,9</b>	<b>929,7</b>	<b>1 500,9</b>	<b>1 567,3</b>
August	<b>2 037,5</b>	<b>886,6</b>	<b>1 510,6</b>	<b>1 504,6</b>
September	<b>1 814,7</b>	<b>895,7</b>	<b>1 336,9</b>	<b>1 495,1</b>
Oktober	<b>2 248,8</b>	<b>878,7</b>	<b>1 488,5</b>	<b>1 476,3</b>
November	<b>2 469,5</b>	<b>1 239,0</b>	<b>1 717,5</b>	<b>1 972,9</b>
Dezember	<b>2 018,9</b>	<b>971,2</b>	<b>1 422,5</b>	<b>1 609,6</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen

<sup>2)</sup> Einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

<sup>3)</sup> Alle Betriebe aufgeschätzt



Textilgewerbe		Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe		Bauhauptgewerbe <sup>3)</sup>	
Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
Millionen DM					
<b>6 684,1</b>		<b>11 320,6</b>		<b>24 141,7</b>	<b>4 287,2</b>
<b>6 967,7</b>		<b>11 736,7</b>		<b>24 665,3</b>	<b>4 385,1</b>
<b>7 111,8</b>		<b>12 477,0</b>		<b>24 215,1</b>	<b>4 514,0</b>
4 995,9	2 329,0	7 632,4	5 450,5	25 448,4	4 969,6
5 102,9	2 387,0	8 011,7	5 745,7	28 296,3	5 557,2
5 267,5	2 514,1	8 488,6	6 170,2	31 268,7	6 173,1
5 026,9	2 532,5	8 901,5	6 563,1	31 011,1	6 575,3
4 786,1	2 494,3	8 980,3	6 760,8	30 741,6	6 658,1
4 662,9	2 452,1	8 903,5	6 765,4	30 797,8	6 767,0
4 746,7	2 465,2	9 005,3	6 861,8	31 333,6	6 879,4
372,5	190,1	716,2	560,4	1 708,4	531,5
360,0	189,6	722,7	573,2	1 673,7	524,1
371,8	191,7	694,2	535,9	2 281,1	532,0
360,8	193,5	688,7	531,9	2 555,3	540,7
388,6	190,5	740,1	556,2	2 974,9	551,9
424,5	212,9	737,3	557,7	2 753,3	571,9
412,0	207,0	735,1	537,9	2 923,5	572,8
396,1	199,3	750,7	531,0	2 784,5	563,5
361,1	196,3	718,8	538,8	2 715,1	556,4
423,0	197,1	768,4	548,9	3 028,7	550,1
489,1	277,5	962,1	774,9	3 658,3	785,4
387,1	219,6	771,1	615,0	2 276,8	599,0

Tabelle 7a

**Umsatz je Beschäftigten**

Zeit	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
	DM	
1975	128 960	96 359
1976	151 435	110 450
1977	155 974	115 878
1978	161 453	120 298
1979	187 105	131 835
1980	195 716	140 436
1981	213 298	149 591
1982	220 744	158 495
1983	242 193	168 449
1984	268 903	180 951

Abgrenzung: Beteiligte Industriegruppen bzw. fachl. Betriebsteile

Tabelle 7b

**Bruttosummen der Löhne und Gehälter je Beschäftigten**

Zeit	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
	DM	
1975	28 883	23 603
1976	31 562	25 653
1977	34 214	27 836
1978	36 027	29 424
1979	38 440	31 354
1980	40 609	33 576
1981	43 094	35 463
1982	45 164	37 051
1983	46 883	38 508
1984	49 091	39 929

Abgrenzung: Betriebe

Tabelle 7c

**Durchschnittliche Bruttostundenverdienste**

Zeit	Chemische Industrie <sup>1)</sup>		Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
	alle Arbeiter DM	1980 = 100	DM	1980 = 100
1975 D	<b>10,51</b>	<b>74,4</b>	<b>9,80</b>	<b>73,5</b>
1976 D	<b>11,32</b>	<b>80,1</b>	<b>10,46</b>	<b>78,5</b>
1977 D	<b>12,21</b>	<b>86,4</b>	<b>11,24</b>	<b>84,3</b>
1978 D	<b>12,85</b>	<b>90,9</b>	<b>11,84</b>	<b>88,8</b>
1979 D	<b>13,42</b>	<b>95,0</b>	<b>12,49</b>	<b>93,7</b>
1980 D	<b>14,13</b>	<b>100,0</b>	<b>13,33</b>	<b>100,0</b>
1981 D	<b>15,03</b>	<b>106,4</b>	<b>14,10</b>	<b>105,8</b>
1982 D	<b>15,85</b>	<b>112,2</b>	<b>14,82</b>	<b>111,2</b>
1983 D	<b>16,56</b>	<b>117,2</b>	<b>15,41</b>	<b>115,6</b>
1984 D	<b>17,06</b>	<b>120,7</b>	<b>15,77</b>	<b>118,3</b>

s. Vorbemerkung 7

1) Ausnahmeweise ohne Chemiefaserindustrie

Tabelle 7d

**Exportquoten**

(Anteil der Ausfuhr am Umsatz)

Zeit	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
	in Prozent	
1975	<b>38,6</b>	<b>30,2</b>
1976	<b>40,6</b>	<b>31,5</b>
1977	<b>41,1</b>	<b>31,3</b>
1978	<b>41,3</b>	<b>31,6</b>
1979	<b>43,0</b>	<b>31,8</b>
1980	<b>43,9</b>	<b>33,0</b>
1981	<b>46,2</b>	<b>35,9</b>
1982	<b>47,2</b>	<b>37,9</b>
1983	<b>48,4</b>	<b>37,6</b>
1984	<b>50,7</b>	<b>40,0</b>

s. Vorbemerkungen 1 und 19; absolute Außenhandelszahlen sind in den Tabellen 19—21 aufgeföhrt.

Umsatzabgrenzung: Beteiligte Industriegruppen bzw. fachl. Betriebsteile

Tabelle 8

**Kohleverbrauch wichtiger Industrien** (nach hauptbeteiligten Industriegruppen bzw. Betrieben)  
in 1 000 t Steinkohle-Einheiten (SKE)

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineralölverarbeitung	Eisen-schaffende Industrie
1975	37 411,9	4 076,2	8 795,0	1 962,1	18 158,2
1976	37 711,8	4 447,6	9 227,2	581,3	18 757,7
1977	36 415,3	4 485,2	9 630,1	538,6	17 289,2
1978	37 667,6	4 333,5	10 896,4	551,1	17 260,3
1979	40 943,1	4 515,3	11 343,8	483,8	19 673,7
1980	41 388,5	5 081,0	10 932,1	35,8	19 811,3
1981	41 546,2	5 446,7	10 501,1	0,2	19 160,7
1982	38 617,5	5 244,4	10 172,3	0,1	16 469,1
1983	38 872,4	5 618,0	10 613,0	0,008	15 414,5
1984	41 829,0	6 098,8	10 495,0	—	17 664,5
1984 Januar	3 598,1	582,4	1 143,8	—	1 331,1
Februar	3 684,8	542,4	1 159,5	—	1 420,3
März	3 915,8	547,2	1 185,5	—	1 510,6
April	3 482,6	528,2	853,9	—	1 454,8
Mai	3 581,4	512,6	860,7	—	1 531,0
Juni	3 202,3	480,2	652,2	—	1 464,0
Juli	3 295,2	466,8	685,5	—	1 557,6
August	3 041,3	414,0	679,9	—	1 387,1
September	3 362,0	444,2	732,0	—	1 552,4
Oktober	3 752,2	501,8	870,2	—	1 591,8
November	3 697,0	524,6	915,6	—	1 520,6
Dezember	3 216,3	554,5	756,2	—	1 343,3

s. Vorbemerkungen 8 und 5

1) ab 1976 einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

### Aufkommen und Verwendung von Steinkohlen in 1 000 t SKE

	1975	1983	1984
Förderung	92 393	82 202	79 426
Haldenbestände <sup>1)</sup>	14 084	19 539	12 573
Verbrauch von Einsatzkohle für die Brikett- und Koksproduktion sowie in Zechenkraftwerken <sup>2)</sup>	37 415	24 063	21 727
Zechen selbstverbrauch und Deputate	953	364	330
Versorgung des Bundesgebietes mit Steinkohle, Steinkohlenbriketts und -koks <sup>3)</sup>	55 132	68 204	71 157
Verbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	34 851	34 952	37 619
darunter Chemische Industrie	3 613	4 982	5 356
davon Steinkohlen und -briketts	3 168	4 630	4 957
Steinkohlenkoks	445	351	399

1) Einschl. Zechenkoks und Briketts

2) Ohne Einsatzkohle bei Hüttenkokereien und bei Gaswerken

3) Errechnet unter Berücksichtigung der Veränderung der Haldenbestände sowie der Ein- und Ausfuhr

4) Bis einschl. 1979 Schwelkoks

5) Errechnet unter Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr

1975 lB. Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr; ab 1977 Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschinenbau	Elektrotechnik <sup>1)</sup>	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	Textilgewerbe	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe
718,2	183,5	82,7	440,1	192,6	484,3
764,7	174,9	97,6	484,1	197,9	442,5
784,1	182,3	87,6	468,7	156,6	432,0
929,9	173,3	84,9	490,9	161,9	416,0
1 110,6	176,4	66,6	502,2	144,3	395,9
1 731,7	168,6	67,0	524,6	142,4	390,4
2 562,6	155,8	64,8	554,1	182,7	418,8
3 108,9	142,7	59,4	574,6	184,4	402,8
3 499,7	119,9	58,5	729,2	182,8	375,6
3 578,4	120,2	64,5	932,1	191,3	417,2
170,3	14,4	9,4	81,2	18,8	21,1
196,5	12,3	6,7	80,9	18,3	19,7
295,2	18,4	7,4	84,2	18,8	19,4
333,3	12,3	6,0	75,3	15,4	16,2
366,3	11,5	4,4	79,0	15,1	17,3
343,6	5,4	2,4	73,5	12,8	16,0
323,3	5,4	2,9	76,2	12,5	16,2
310,5	4,9	2,8	70,3	8,6	13,3
346,3	6,2	3,0	72,1	16,3	21,5
364,8	9,6	4,3	79,0	18,9	96,9
317,1	9,8	9,3	85,3	19,3	98,9
211,1	9,9	6,0	75,1	16,5	60,5

**Aufkommen und Verwendung von Braunkohlen** in 1 000 t SKE (Heizwert 29 308 GJ/t)

	1975	1983	1984
Förderung	33 312	36 539	36 627
Verbrauch von Einsatzkohle für Brikett- und Braunkohlenkoksproduktion <sup>4)</sup> sowie Herstellung von Staub- und Trockenkohle und in eigenen Kraftwerken	2 870	4 660	4 877
Selbstverbrauch und Deputate	.	5	5
Versorgung des Bundesgebietes mit Braunkohle, Briketts, Braunkohlenkoks <sup>4)</sup> , Staub- und Trockenkohle sowie Hartbraunkohle <sup>5)</sup>	35 248	38 263	38 037
Verbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	2 561	3 921	4 210
darunter Chemische Industrie	464	637	743
davon Rohbraunkohle	303	347	340
Braunkohlenbriketts und -koks	161	290	403
sonst. Braunkohlen			

Tabelle 9

**Stromverbrauch wichtiger Industrien** (nach hauptbeteiligten Industriegruppen bzw. Betrieben) in Mio kWh

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineralöl- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1975	144 115,5	36 917,6	12 584,1	4 773,8	18 098,2
1976	155 235,2	41 282,5	12 637,7	5 178,5	19 147,2
1977	158 144,3	40 970,4	12 561,4	4 761,1	18 600,6
1978	161 498,2	41 764,4	12 886,1	4 609,2	18 856,9
1979	170 542,3	44 624,4	13 690,7	4 919,9	20 580,4
1980	169 250,9	41 253,2	14 188,0	5 767,9	20 408,1
1981	167 689,2	41 077,0	14 428,9	5 524,6	19 560,5
1982	162 097,7	38 277,5	14 497,7	5 156,4	17 733,1
1983	166 511,2	40 597,2	14 628,1	5 260,2	17 423,0
1984	173 897,5	42 850,0	14 752,1	5 370,1	19 023,1
1984 Januar	14 527,7	3 530,5	1 352,6	475,6	1 513,3
Februar	14 515,7	3 450,7	1 290,9	461,5	1 594,1
März	15 110,0	3 641,5	1 325,8	439,4	1 655,7
April	14 251,0	3 606,3	1 179,0	429,7	1 556,7
Mai	14 636,6	3 587,1	1 215,7	437,8	1 656,1
Juni	13 567,3	3 512,0	1 139,7	429,7	1 547,3
Juli	14 142,3	3 597,4	1 221,3	448,6	1 592,9
August	13 991,8	3 541,9	1 186,9	467,9	1 503,3
September	14 408,5	3 503,0	1 165,0	435,7	1 618,4
Oktober	15 775,9	3 747,4	1 262,1	450,8	1 703,9
November	15 155,1	3 582,0	1 234,4	438,9	1 636,0
Dezember	13 815,4	3 550,2	1 178,5	454,6	1 445,2

s. Vorbemerkungen 9 und 5

1) Ab 1976 einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

1975 IB: Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr; ab 1977 Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschinenbau	Elektrotechnik <sup>1)</sup>	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Papierherzeugung	Textilgewerbe	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe
6 359,5	4 560,4	4 626,6	6 003,8	4 079,7	6 001,5
6 607,2	4 774,6	5 011,8	7 059,4	4 404,3	6 165,3
6 616,4	5 158,6	5 134,1	7 321,8	4 348,0	6 653,5
6 913,8	5 227,4	5 312,5	7 585,4	4 334,8	6 971,9
7 288,9	5 564,8	5 374,8	7 900,7	4 344,5	7 222,8
7 322,1	5 719,9	5 526,5	8 092,7	4 239,8	7 394,5
6 785,4	5 675,8	5 426,2	8 447,5	3 997,5	7 715,8
6 443,1	5 540,2	5 361,1	8 486,2	3 945,0	7 823,8
6 667,3	5 450,8	5 448,7	8 931,8	3 950,8	7 775,1
6 702,8	5 701,7	5 709,2	9 399,6	4 105,2	7 911,0
425,0	486,1	487,3	787,1	357,2	603,1
440,5	516,9	504,9	772,7	375,0	592,3
557,7	514,0	511,3	830,4	383,8	604,0
595,8	468,4	465,0	726,6	341,5	580,0
633,3	474,8	475,7	796,1	362,5	611,0
585,2	411,9	421,8	778,7	326,0	588,4
591,3	437,5	437,9	792,6	301,4	607,8
580,6	422,2	436,4	777,9	244,8	622,6
608,0	468,0	473,4	786,1	338,7	634,1
642,6	531,4	530,4	827,0	392,9	884,0
591,2	515,2	514,3	814,5	372,7	870,1
451,7	455,2	450,7	709,9	308,6	713,7

#### Aufkommen und Verwendung von Strom in Mio. kWh

	1975	1983	1984
Erzeugung	301 802	373 806	394 878
Öffentliche Kraftwerke	238 941	311 264	331 188
Bundesbahnkraftwerke	4 889	6 015	6 121
Industrielle Stromerzeugungsanlagen	57 972	56 527	57 569
Wärme- und Wasserkraftwerke	56 641	55 189	56 314
Wasserkraftwerke	1 331	1 338	1 255
Chemische Industrie	15 329	15 440	15 692
Inlandsverbrauch	309 643	384 201	398 583
Selbstverbrauch der öffentlichen Werke,			
Verbrauch der Pumpspeicherwerke	16 265	21 317	22 369
Industrie insgesamt	144 116	166 511	173 898
Chemische Industrie	36 918	40 597	42 850

Tabelle 10

**Gasverbrauch wichtiger Industrien** (nach hauptbeteiligten Industriegruppen bzw. Betrieben) (Orts- und Kokereigas einschl. Ferngas) in Mio. m<sup>3</sup> (berechnet auf einen oberen Heizwert (Ho) = 18 003 kJ/m<sup>3</sup> für 1973. ab 1974 Ho = 35 169 kJ/m<sup>3</sup>)

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineraloi- verarbeitung	Eisen- schaffende Industrie
1975	7 220,8	252,0	2 894,0	22,0	3 069,4
1976	6 744,0	262,1	2 515,7	13,2	2 975,7
1977	6 370,9	264,1	2 197,6	7,6	2 748,5
1978	5 809,4	382,0	1 937,8	6,7	2 574,1
1979	6 107,8	439,6	2 045,9	9,9	2 639,2
1980	6 332,5	385,1	2 367,5	95,6	2 623,7
1981	5 810,9	253,2	2 316,4	95,5	2 534,9
1982	5 576,6	288,2	2 292,9	124,9	2 376,7
1983	5 102,6	257,3	1 841,5	289,1	2 247,0
1984	4 663,9	237,8	1 598,1	308,8	2 091,8
1984 Januar	411,8	19,3	149,2	4,0	196,2
Februar	400,5	18,8	140,1	11,3	186,6
März	395,9	19,6	145,3	7,6	180,7
April	369,0	19,7	133,7	14,1	166,1
Mai	398,3	21,7	135,1	34,2	172,3
Juni	387,3	18,6	132,6	37,2	169,2
Juli	388,8	22,7	126,0	45,1	167,0
August	380,2	22,3	127,9	35,3	167,0
September	366,2	21,4	121,9	21,3	168,0
Oktober	403,8	17,9	128,4	43,2	178,6
November	392,4	18,4	125,1	38,1	173,5
Dezember	369,7	17,6	132,9	17,3	166,7

**Erdgasverbrauch<sup>1)</sup>** in Mio. m<sup>3</sup>)

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie
1975	17 192,9	5 059,9
1976	19 049,8	5 791,3
1977	21 443,5	6 699,3
1978	21 666,0	6 830,0
1979	23 621,2	7 806,5
1980	22 768,9	6 888,6
1981	21 983,7	6 811,8
1982	20 012,7	6 195,0
1983	20 611,3	6 834,7
1984	21 781,5	7 175,6

s. Vorbemerkungen 10 und 5

<sup>1)</sup> 1975 „Eisen-, Stahl- und Tempergießerei“

<sup>2)</sup> Einschl. Reparatur von Kraftfahrzeugen

<sup>3)</sup> 1975 „Stahlverformung“

<sup>4)</sup> 1975 u. 1976 ber. auf Ho = 8 400 kcal/m<sup>3</sup> = 35 169 kJ/m<sup>3</sup>; ab 1977 effektiv

1975 IB: Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr; ab 1977 SYPRO: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk



Großerei <sup>1)</sup>	Maschinen- bau	Straßen- fahrzeugbau <sup>1)</sup>	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung <sup>2)</sup>	Herstellung u. Verarbeitung von Glas	Nahrungs- u. Genuss- mittel- gewerbe
41,8	98,1	209,2	92,5	124,1	51,1
51,5	84,8	248,2	178,5	111,3	54,4
50,8	70,8	252,0	158,6	107,9	88,5
51,6	64,5	204,2	145,0	100,3	57,6
49,6	61,9	276,9	137,6	128,1	53,1
49,4	103,8	237,9	74,1	107,5	40,9
41,8	92,4	147,3	54,5	71,1	38,0
44,2	94,8	36,4	63,1	75,8	27,0
36,5	61,7	37,5	62,1	72,3	15,8
33,0	45,7	34,9	64,6	65,3	12,8
3,7	5,0	3,4	6,1	6,9	1,2
3,4	4,9	3,5	6,0	6,5	1,1
3,5	4,3	3,5	6,0	6,2	1,2
2,9	3,1	3,1	5,5	5,1	1,1
2,7	3,7	2,8	5,4	5,2	1,1
2,1	2,8	2,3	4,5	4,8	1,0
1,9	3,8	2,1	4,3	4,4	1,0
2,2	2,6	2,2	4,8	4,6	0,9
2,2	3,6	2,7	5,1	5,4	1,1
3,0	3,2	3,1	5,9	5,5	1,0
2,8	4,5	3,0	5,8	5,3	1,0
2,6	4,4	3,2	5,3	5,4	1,0

**Aufkommen und Verwendung von Gas** in Mio. m<sup>3</sup>  
(Orts- und Kokereigas einschl. Ferngas)

	1975	1983 <sup>2)</sup>	1984 <sup>2)</sup>
Gesamtaufkommen <sup>1)</sup>	42 424	35 683	35 068
darunter Kokereigas	8 167	5 263	4 937
Flüssiggas und sonstige Raffineriegase	7 667	7 207	7 213
Inlandsverbrauch	67 801	71 469	71 218
darunter Eigenverbrauch der			
Gaserzeuger	11 823	9 385	8 503
Industrie insgesamt	7 221	5 103	4 664
Chemische Industrie	252	257	238

<sup>1)</sup> ohne Gasenfuhr

<sup>2)</sup> Ho > 35 169 kJ·m<sup>3</sup>

Tabelle 11

**Heizölverbrauch wichtiger Industrien** (nach hauptbeteiligten Industriegruppen bzw. Betrieben) in 1 000 Tonnen

Zeit	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau	Mineralölverarbeitung	Eisen-schaffende Industrie
1975	26 619,2	4 369,6	215,0	3 845,6	3 069,3
1976	27 720,7	4 751,1	182,0	4 081,1	3 138,7
1977	26 695,5	4 933,6	300,4	3 657,7	2 498,3
1978	26 461,4	5 123,8	286,7	3 447,6	2 403,3
1979	25 998,6	5 139,6	261,7	3 558,0	2 367,3
1980	23 109,5	4 858,5	189,4	3 582,2	1 434,2
1981	19 111,2	4 150,7	177,4	3 106,1	734,3
1982	17 585,0	3 624,0	156,3	3 986,3	544,3
1983	15 456,1	3 001,8	151,4	3 710,5	521,3
1984	14 448,4	2 933,6	140,4	3 364,7	493,4
1984 Januar	1 531,9	293,1	15,5	353,3	41,1
Februar	1 489,5	283,8	15,1	326,7	45,0
März	1 434,5	274,6	15,5	308,9	46,9
April	1 200,5	257,2	13,9	270,6	39,6
Mai	1 116,8	248,8	13,6	262,7	44,7
Juni	984,4	227,6	9,3	259,0	40,9
Juli	961,0	222,6	9,3	263,4	37,9
August	914,7	206,6	8,3	275,9	34,8
September	1 002,5	228,5	8,7	254,8	37,2
Oktober	1 233,9	245,4	9,4	244,4	43,9
November	1 301,5	217,7	10,1	262,1	42,1
Dezember	1 277,2	227,6	11,7	283,0	39,3

s. Vorbemerkungen 11 und 5

1975 IB: Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr; ab 1977 Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	Herstellung und Verarbeitung von Glas	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	Textilgewerbe	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe
3 390,4	407,9	775,2	1 562,4	955,0	2 875,0
3 558,1	374,8	740,5	1 754,6	1 018,7	2 828,2
3 189,2	383,9	728,7	1 719,2	984,8	2 877,9
3 123,0	398,1	716,5	1 662,2	959,0	2 748,2
3 100,4	389,2	684,9	1 602,0	899,2	2 676,4
2 521,4	336,1	663,2	1 508,5	785,5	2 472,8
1 601,9	291,7	580,0	1 378,1	660,5	2 364,9
927,2	251,2	530,8	1 191,2	591,0	2 143,2
784,6	222,7	474,8	1 038,8	535,7	1 736,2
713,2	221,6	487,9	918,4	483,7	1 615,3
56,9	30,3	43,1	87,9	60,4	123,0
60,7	30,2	43,4	84,7	59,2	118,6
64,5	27,2	45,7	87,7	54,6	128,7
63,3	20,0	40,3	71,8	40,8	107,7
62,5	15,4	40,9	77,3	38,7	100,2
58,4	10,9	39,3	70,4	30,7	89,9
60,4	8,9	39,5	69,9	27,5	87,7
56,2	8,3	39,6	67,3	20,0	84,4
58,7	11,7	39,9	76,7	30,9	98,8
62,3	15,8	41,1	77,0	39,6	241,7
58,8	20,3	35,1	75,2	42,1	253,9
50,6	22,7	40,0	72,4	39,3	180,7

#### Aufkommen und Verwendung von Heizölen in 1 000 t

	1975	1983	1984
Rohöleinsatz	92 374	70 532	70 950
.....			
Heizöle Erzeugung			
aus Erdöl	52 088	37 676	36 913
aus Kohleveredlung	190	125	180
Lieferung an Großbunker	2 283	2 023	2 323
Inlandsverbrauch	71 454	44 911	42 277
darunter Industrie insgesamt	26 619	15 456	14 448
Eigenverbrauch der Raffinerien*)	3 954	.	.
Chemische Industrie	4 370	3 002	2 934
leicht	461	225	222
schwer	3 909	2 775	2 711

\*) Ab 1981 werden keine Daten mehr ausgewiesen

Tabelle 12

**Produktionsindices wichtiger Industrien**

1980 = 100

Fachliche Unternehmensteile, von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Zeit	Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Stein- kohle	Gewinnung von Erdöl u. Erdgas	Elektrizitäts- und Gas- versorgung	Mineral- ölver- arbeitung
1976	<b>91,1</b>	<b>92,2</b>	<b>105,7</b>	<b>105,1</b>	<b>86,6</b>	<b>97,7</b>
1977	<b>92,9</b>	<b>93,7</b>	<b>96,9</b>	<b>106,5</b>	<b>88,3</b>	<b>97,7</b>
1978	<b>95,3</b>	<b>98,1</b>	<b>93,2</b>	<b>108,9</b>	<b>93,8</b>	<b>97,2</b>
1979	<b>99,9</b>	<b>103,2</b>	<b>96,3</b>	<b>107,6</b>	<b>100,1</b>	<b>109,1</b>
1980	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
1981	<b>98,4</b>	<b>99,8</b>	<b>101,1</b>	<b>100,4</b>	<b>100,4</b>	<b>88,1</b>
1982	<b>95,4</b>	<b>96,4</b>	<b>99,1</b>	<b>89,8</b>	<b>98,1</b>	<b>84,7</b>
1983	<b>96,1</b>	<b>103,4</b>	<b>89,4</b>	<b>92,3</b>	<b>101,2</b>	<b>81,2</b>
1984	<b>99,2</b>	<b>108,8</b>	<b>85,5</b>	<b>94,9</b>	<b>105,5</b>	<b>80,7</b>
1984 Januar	<b>91,9</b>	<b>108,6</b>	<b>95,8</b>	<b>104,8</b>	<b>123,3</b>	<b>88,5</b>
Februar	<b>103,2</b>	<b>118,4</b>	<b>88,0</b>	<b>118,1</b>	<b>124,5</b>	<b>86,9</b>
März	<b>101,2</b>	<b>111,0</b>	<b>85,8</b>	<b>97,9</b>	<b>121,6</b>	<b>81,9</b>
April	<b>99,0</b>	<b>111,2</b>	<b>82,8</b>	<b>89,2</b>	<b>106,0</b>	<b>82,3</b>
Mai	<b>100,0</b>	<b>109,3</b>	<b>84,3</b>	<b>88,5</b>	<b>97,5</b>	<b>73,7</b>
Juni	<b>90,4</b>	<b>109,7</b>	<b>83,5</b>	<b>62,4</b>	<b>90,6</b>	<b>78,7</b>
Juli	<b>92,8</b>	<b>105,9</b>	<b>86,0</b>	<b>75,2</b>	<b>85,3</b>	<b>83,9</b>
August	<b>86,8</b>	<b>101,2</b>	<b>80,9</b>	<b>72,4</b>	<b>84,7</b>	<b>75,6</b>
September	<b>103,6</b>	<b>107,1</b>	<b>80,4</b>	<b>88,4</b>	<b>95,7</b>	<b>76,5</b>
Oktober	<b>109,9</b>	<b>109,8</b>	<b>86,3</b>	<b>96,3</b>	<b>103,0</b>	<b>77,7</b>
November	<b>110,8</b>	<b>112,0</b>	<b>88,2</b>	<b>124,1</b>	<b>115,7</b>	<b>83,6</b>
Dezember	<b>100,8</b>	<b>101,0</b>	<b>83,8</b>	<b>121,8</b>	<b>117,6</b>	<b>79,5</b>

s. Vorbemerkung 12

1) Einschl. Reparatur von Haushaltsgeräten

Eisen- schaffende Industrie	Maschinen- bau	Elektro- technik <sup>1)</sup>	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metall- waren	Herstellung von Kunst- stoffwaren	Textil- gewerbe	Nahrungs- u. Genuß- mittel- gewerbe	Bauhaupt- gewerbe
96,3	92,0	88,7	89,4	81,5	105,9	91,4	96,0
90,8	92,3	90,3	92,3	87,2	102,4	91,4	95,2
95,9	93,7	92,4	94,1	92,0	100,6	94,7	94,8
104,8	96,8	95,7	97,4	99,8	102,4	97,9	102,0
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
97,4	98,7	98,2	95,4	97,3	93,9	101,7	92,7
83,5	96,2	97,1	90,2	97,1	88,9	98,7	88,4
82,0	92,6	98,2	92,5	104,3	89,3	99,3	88,8
89,7	92,9	105,7	97,1	111,2	91,8	101,1	89,2
81,8	74,3	92,9	92,9	103,9	92,9	91,4	54,5
94,8	87,7	109,8	103,3	114,2	103,4	98,5	59,8
94,4	89,4	108,5	101,6	113,3	100,9	97,0	80,4
88,5	89,1	104,5	96,6	113,4	93,4	96,8	94,5
93,4	95,7	106,0	101,6	116,7	97,3	100,8	104,4
88,9	89,3	101,7	91,8	109,1	91,7	99,8	102,3
86,7	88,3	93,1	86,3	107,3	79,8	97,7	101,2
83,6	78,0	86,2	84,0	97,1	60,3	96,9	91,9
97,0	100,6	111,9	102,3	116,2	97,7	101,4	105,3
95,7	101,6	118,0	110,0	123,7	102,5	117,2	108,4
94,2	101,4	122,5	106,5	121,4	99,2	118,5	97,0
77,1	119,6	113,2	88,7	98,3	82,1	97,0	71,1



Tabelle 13

**Produktionsindices der Chemischen Industrie**

1980 = 100

Fachliche Unternehmensteile, von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Zeit	Chemische Industrie	Industriechemikalien		Düngemittel, Pflanzenschutz- u. Schädlingsbekämpfungsmittel	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- u. Verarbeitung			zum Konsum	
	insgesamt	anorganische	organische		Kunststoffe	sonstige			
1976	92,2	91,8	95,5	79,8	96,8	95,0	98,2	88,9	
1977	93,7	93,9	96,8	92,1	95,2	93,3	96,7	91,2	
1978	98,1	94,2	104,8	95,0	99,4	100,4	98,7	95,5	
1979	103,2	99,9	114,1	100,7	105,6	107,1	104,5	98,1	
1980	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
1981	99,8	94,6	99,7	96,8	100,8	99,1	102,2	100,7	
1982	96,4	87,1	93,4	86,2	96,7	94,7	98,2	101,5	
1983	103,4	91,6	112,4	90,3	104,8	107,1	103,1	103,6	
1984	108,8	99,1	117,9	99,7	110,0	113,1	107,7	108,0	
1984	Januar	108,6	97,6	123,0	118,1	107,0	114,6	101,3	106,6
	Februar	118,4	103,0	127,7	136,2	116,9	122,1	112,9	116,5
	März	111,0	99,0	120,3	110,5	113,6	117,0	111,1	106,2
	April	111,2	104,1	118,8	95,0	117,7	121,9	114,6	107,3
	Mai	109,3	97,4	109,9	103,6	114,4	113,1	115,4	109,2
	Juni	109,7	101,2	116,8	96,4	114,0	117,0	111,7	109,3
	Juli	105,9	96,0	116,0	92,3	106,7	110,3	104,0	105,3
	August	101,2	96,7	118,9	78,3	101,4	105,6	98,3	96,3
	September	107,1	99,1	115,6	83,6	106,7	108,9	105,1	109,2
	Oktober	109,8	94,3	116,5	90,6	109,8	109,9	109,7	113,9
	November	112,0	102,5	115,7	95,3	111,9	115,5	109,2	115,0
	Dezember	101,0	98,8	115,5	96,3	100,0	101,8	98,6	101,2

s. Vorbemerkung 13

Tabelle 14

**Wichtige Produktionszahlen aus der Chemischen Industrie\*)**

Zeit	Anorganische Industriechemikalien		
	Chlor <sup>1)</sup>	Ruß	Wasserstoff <sup>2)</sup>
	Tonnen		1 000 cbm
1975	2 295 949	260 992	350 571
1976	2 808 669	292 322	391 107
1977	2 807 658	301 678	406 494
1978	3 010 860	297 509	460 873
1979	3 201 631	340 629	583 742
1980	2 996 572	353 568	578 370
1981	3 013 153	354 191	572 878
1982	2 842 262	348 037	518 574
1983	3 136 492	362 125	646 700
1984	3 425 511	382 420	713 048
1982 1. Vj.	733 791	85 996	137 890
2. Vj.	742 296	92 139	130 769
3. Vj.	667 213	78 970	121 496
4. Vj.	698 962	90 932	128 419
1983 1. Vj.	751 932	89 152	147 735
2. Vj.	787 388	95 020	140 598
3. Vj.	754 512	81 423	150 909
4. Vj.	842 660	96 530	207 458
1984 1. Vj.	865 068	98 270	185 929
2. Vj.	859 767	98 464	195 234
3. Vj.	830 540	85 613	145 066
4. Vj.	870 136	100 073	186 819

s. Vorbemerkung 14

\* 1975: Industriebetriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; 1976 und 1977: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr ohne Handwerk, ab 1978 einschl. Handwerk

1) Gesamtproduktion

2) Gemessen unter Normaldruck bei 20° C



Sauerstoff (%)	Salzsaure, Chlorwasserstoff)	Schwefelsäure einschl. Oleum <sup>1)</sup>	Syntheseammoniak (Primärstickstoff <sup>1)</sup> )	Natriumhydroxid (Ätznatron und Natronlauge <sup>1)</sup> ) ber.auf NaOH
ber. auf 100% HCl	ber. auf 100% HCl	ber. auf SO <sub>2</sub>	ber. auf N	
1 000 cbm	Tonnen			
3 537 592	727 736	3 393 825	1 981 020	2 489 035
3 678 664	869 570	3 810 552	1 862 507	3 090 028
3 399 555	857 354	3 818 605	1 988 867	3 081 167
3 921 657	891 554	3 812 694	1 955 439	3 259 759
4 417 499	945 296	4 135 955	2 161 425	3 414 913
4 079 742	890 720	3 899 560	2 043 634	3 176 599
4 217 367	887 891	3 944 558	1 961 761	3 209 174
3 954 906	847 520	3 600 856	1 570 086	3 026 663
4 090 059	899 911	3 542 622	1 702 748	3 349 995
4 308 735	956 396	3 591 204	1 963 435	3 611 358
1 110 705	215 463	925 874	452 962	779 288
1 070 195	225 389	926 154	359 361	780 311
921 558	198 626	866 864	377 103	717 258
852 448	208 042	881 964	380 660	749 806
987 712	217 356	893 421	431 811	804 816
1 017 382	227 531	893 839	421 543	844 858
982 888	218 422	858 956	443 118	803 318
1 102 077	236 602	896 406	406 276	897 003
1 037 093	248 409	917 900	511 716	908 862
1 096 483	248 504	846 294	507 494	910 423
1 056 240	222 580	914 497	515 436	884 680
1 118 919	236 903	912 513	428 789	907 393

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Anorganische Industriechemikalien			
	Aluminiumhydroxid (Tonerdehydrat) <sup>1)</sup> ber. auf Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	Natriumsulfat und Glaubersalz <sup>1)</sup> ber. auf Na <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	Natriumcarbonat (Soda) <sup>1)</sup> ber. auf Na <sub>2</sub> CO <sub>3</sub>	Calciumcarbid <sup>1)</sup> (Primärproduktion)
Tonnen				
1975	1 377 629	256 687	1 248 881	485 496
1976	1 483 370	256 677	1 363 528	516 553
1977	1 618 450	242 241	1 350 543	530 389
1978	1 555 502	211 000	1 229 722	475 944
1979	1 538 925	210 664	1 400 922	451 550
1980	1 607 902	225 234	1 411 110	456 931
1981	1 650 636	254 848	1 189 112	432 117
1982	1 509 866	214 341	1 105 479	.
1983	1 580 223	124 818	1 217 677	.
1984	1 700 622	127 778	1 363 718	.
1982 1. Vj.	377 311	62 912	291 280	85 044
2. Vj.	388 254	54 722	288 112	.
3. Vj.	370 653	46 032	253 098	.
4. Vj.	373 648	50 675	272 989	.
1983 1. Vj.	377 855	41 044	288 431	.
2. Vj.	392 121	29 012	319 116	.
3. Vj.	404 988	25 510	281 418	.
4. Vj.	405 259	29 252	328 712	.
1984 1. Vj.	430 322	32 461	350 746	.
2. Vj.	413 799	32 664	339 196	.
3. Vj.	423 314	28 893	326 885	.
4. Vj.	433 187	33 760	346 891	.

1) Gesamtproduktion

---

**Organische Industriechemikalien**

Ethylen <sup>1)</sup>	Propylen <sup>1)</sup>	Butadien, Butylene <sup>1)</sup>	Acetylen in jeder Form <sup>1)</sup>	Reinbenzol <sup>1)</sup>
ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%

Tonnen

---

2 140 117	1 091 041	693 401	260 249	691 190
2 786 700	1 431 561	940 535	251 105	918 370
2 988 892	1 535 852	974 755	203 806	824 369
3 219 440	1 703 636	1 214 194	209 097	893 532
3 548 688	1 844 016	1 443 745	224 789	1 006 549
3 065 415	1 591 474	1 311 673	219 380	919 147
2 889 489	1 613 421	1 241 398	209 020	921 570
2 640 158	1 481 342	1 145 174	186 999	1 026 533
3 172 836	1 724 031	1 351 599	189 770	1 335 791
3 224 043	1 803 892	1 618 042	204 006	1 437 865
687 841	394 353	274 483	49 754	258 784
676 395	382 765	293 509	48 253	267 080
624 249	348 917	287 893	43 962	251 319
651 673	355 307	289 289	45 030	249 350
727 653	393 707	299 550	45 512	304 685
765 336	417 713	333 318	45 708	342 849
814 584	439 407	335 388	47 244	333 985
865 263	473 204	383 343	51 306	354 272
851 608	464 059	430 116	47 448	364 593
753 090	438 836	387 648	51 776	352 257
800 309	447 692	403 102	50 837	368 540
819 036	453 305	397 176	53 945	352 475

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Organische Industriechemikalien			
	Reintoluol <sup>1)</sup>	Reinxylole <sup>1)</sup>	Vinyl- u. Vinyliden- chlorid <sup>1)</sup>	Methanol <sup>1)</sup> (Methylalkohol) (Primärproduktion)
	ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%
Tonnen				
1975	176 172	394 819	831 514	771 036
1976	232 801	471 698	990 374	1 052 320
1977	243 028	455 768	912 822	887 199
1978	226 157	412 303	1 101 118	800 346
1979	298 515	493 205	1 132 802	870 951
1980	260 596	356 027	1 021 697	822 553
1981	262 692	486 606	902 684	692 558
1982	268 323	460 026	768 306	708 787
1983	314 299	512 375	1 232 188	667 964
1984	370 843	455 866	1 280 254	683 463
1982 1. Vj.	61 719	118 177	205 612	181 318
2. Vj.	60 625	105 489	213 988	179 730
3. Vj.	81 030	112 457	168 524	162 793
4. Vj.	64 949	123 903	180 182	184 946
1983 1. Vj.	68 124	122 097	310 980	174 493
2. Vj.	66 701	134 230	320 403	129 742
3. Vj.	77 019	124 915	284 228	175 962
4. Vj.	102 455	131 133	316 577	187 767
1984 1. Vj.	94 903	124 912	314 368	180 708
2. Vj.	84 884	109 614	350 381	157 707
3. Vj.	96 850	118 535	310 198	179 074
4. Vj.	94 206	102 805	305 307	165 974

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion

Ethanol <sup>1)</sup>		Ethylenglykol <sup>1)</sup>	Formaldehyd <sup>1)</sup>	Acetaldehyd <sup>1)</sup>
synthetisch	Sulfit- und Holz- verzuckerungssprit			
ber. auf 100%		ber. auf 100%	ber. auf 100%	ber. auf 100%
Tonnen				
82 127	9 929	147 934	398 568	272 536
109 013	10 583	166 211	485 890	352 636
108 592	10 597	157 284	460 816	346 220
89 546	10 329	191 215	458 205	367 038
93 196	10 585	254 109	488 750	405 304
97 128	10 868	208 483	481 309	330 218
93 493	7 525	221 327	507 533	304 515
	99 820	183 596	486 153	259 670
	77 904	204 712	534 022	293 902
	54 664	231 272	582 905	335 029
	29 952	47 101	134 634	72 979
	28 974	53 122	125 655	75 792
	20 480	43 563	109 781	49 615
	20 414	39 810	116 083	61 284
	25 270	47 751	133 076	65 935
	21 368	43 073	141 376	76 213
	13 972	54 270	117 133	68 030
	17 294	59 618	142 437	83 724
	15 953	56 935	147 969	90 165
	12 258	50 612	146 364	75 231
	13 244	59 309	138 808	83 661
	13 209	64 416	149 764	85 972

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Organische Industriechemikalien			
	Essigsäure <sup>1)</sup> (Primärproduktion) ber. auf 100%	Ethylacetat, Methylacetat, Butylacetat <sup>1)</sup> ber. auf 100%	Phtalsäure- anhydrid <sup>1)</sup> ber. auf 100%	Weichmacher <sup>1)2)</sup> ber. auf 100%
	Tonnen			
1975	224 957	110 180	210 391	362 130
1976	266 177	128 098	253 562	430 350
1977	249 586	127 713	246 325	423 790
1978	266 196	165 253	267 115	469 895
1979	344 323	161 077	267 269	468 865
1980	286 736	157 937	224 442	417 786
1981	293 549	142 316	215 597	420 555
1982	255 676	.	199 382	405 000
1983	268 253	133 853	195 012	393 384
1984	303 597	154 497	205 662	403 204
1982 1. Vj.	66 597	31 842	53 567	111 199
2. Vj.	74 987	34 164	54 962	115 746
3. Vj.	52 457	28 424	45 203	81 675
4. Vj.	61 635	.	45 650	96 380
1983 1. Vj.	69 575	31 879	43 426	101 510
2. Vj.	66 806	34 413	54 206	101 715
3. Vj.	54 858	33 986	50 017	95 759
4. Vj.	77 014	33 575	47 363	94 400
1984 1. Vj.	79 888	37 598	53 081	107 475
2. Vj.	74 511	34 869	54 768	110 377
3. Vj.	71 430	39 363	45 579	87 154
4. Vj.	77 768	42 667	52 234	98 198

<sup>1)</sup> Gesamtproduktion

<sup>2)</sup> Auf Basis Phtalsäure, Dicarbonsäure, Fettsäure, Phosphorsäure

<sup>3)</sup> Die Düngemittelproduktion wird auf Düngejahre (1. Juli bis 30. Juni) bezogen. Dabei tritt z.B. an Stelle des sonst üblichen Kalenderjahres 1976 das Düngejahr 1975/76. Die Vierteljahreszahlen sind dagegen zur besseren Vergleichbarkeit mit den anderen Produktionsangaben nach Kalenderjahren geordnet. Zur Vervollständigung des Bildes sind hier auch die Kalidüngemittel aufgeführt.

---

**Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung**

Düngemittel <sup>1)</sup>			Saaten- und Pflanzenschutz- mittel, Schädlings- bekämpfungsmittel	Synthetischer Kautschuk <sup>1)</sup>
Stickstoffhaltige Düngemittel <sup>1)</sup> ber. auf N	Phosphathaltige Düngemittel <sup>1)</sup> ber. auf P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	Absatzfähige Kalisalze ber. auf K <sub>2</sub> O		
1 000 Tonnen			Tonnen	
1 574,1	903,5	2 658,9	230 907	315 867
1 259,0	648,9	1 848,4	185 418	379 545
1 289,9	733,5	2 217,2	205 455	431 378
1 304,6	722,4	2 445,4	229 935	424 209
1 272,7	695,9	2 539,6	225 890	445 899
1 475,8	734,6	2 704,2	217 576	408 850
1 436,2	686,7	2 701,4	217 960	415 421
1 108,3	559,4	2 286,4	229 601	403 751
985,0	555,7	2 226,3	219 586	432 401
1 171,4	519,3	2 565,4	265 536	448 910
272,1	119,5	569,3	79 417	103 916
222,8	124,4	500,0	60 586	104 937
223,1	159,1	474,9	39 573	90 961
243,1	140,4	512,6	50 025	103 937
263,7	131,1	669,3	77 243	111 865
255,1	125,1	569,5	51 279	110 400
266,0	155,8	533,5	42 672	96 830
287,9	135,0	646,8	48 392	113 306
264,7	130,5	731,4	90 756	115 267
294,7	138,1	653,7	64 632	120 694
290,6	128,4	593,3	53 187	103 536
321,4	122,3	666,5	56 961	109 413

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Kunststoffe <sup>1)</sup> ; Kondensations- produkte insgesamt	darunter Preßmassen <sup>2)</sup>	Lackharze <sup>3)</sup>	Lackkunstharze <sup>4)</sup>
	Tonnen			
1975	1 611 719	52 246	421 763	178 655
1976	1 955 840	68 275	421 470	201 863
1977	1 930 696	64 741	429 997	199 326
1978	2 055 152	60 532	449 111	200 382
1979	2 228 445	63 645	494 553	198 261
1980	2 094 818	63 476	444 272	195 685
1981	2 130 761	67 803	398 411	191 676
1982	2 080 350	.	360 826	190 255
1983	2 165 045	.	341 127	187 653
1984	2 352 154	.	352 239	198 521
1982 1. Vj.	558 881	.	106 851	48 881
2. Vj.	552 337	.	97 199	50 957
3. Vj.	479 951	.	75 328	49 381
4. Vj.	489 181	.	81 448	41 036
1983 1. Vj.	543 952	.	93 844	45 795
2. Vj.	559 476	.	93 030	47 193
3. Vj.	509 941	.	74 210	47 586
4. Vj.	551 676	.	80 043	47 079
1984 1. Vj.	605 376	.	92 174	50 245
2. Vj.	598 970	.	87 383	52 425
3. Vj.	561 831	.	80 497	50 555
4. Vj.	585 977	.	92 185	45 296

1) Gesamtproduktion

2) Primärproduktion

3) Auf Basis Phenol, Harnstoff, Melamin

4) Auf Basis Phenol, Harnstoff, Melamin, Polyester



Polymersations- produkte insgesamt	darunter Polyethylen	sonstige Polyolefine	Polyvinyl- chlorid	Zellulosederivate (einschl. Zellulose)
Tonnen				
3 278 504	1 068 395	181 376	833 290	156 131
4 301 749	1 469 824	271 605	960 781	180 739
4 161 649	1 433 569	289 969	897 433	177 854
4 521 361	1 521 583	297 860	1 006 265	175 742
4 827 025	1 578 034	310 607	1 084 804	184 514
4 415 130	1 399 924	287 426	953 189	185 550
4 242 131	1 199 558	322 655	918 593	182 918
4 032 225	1 124 011	315 955	864 372	161 409
4 695 715	1 361 980	360 779	1 089 856	171 349
4 871 265	1 310 234	418 417	1 131 926	184 203
1 021 359	262 531	80 353	224 206	42 407
1 072 946	310 603	83 733	226 573	44 361
962 610	282 968	75 865	197 928	36 682
975 310	267 909	76 004	215 665	37 959
1 112 239	318 265	82 279	254 063	43 214
1 197 992	339 426	89 138	278 826	43 734
1 163 962	355 244	90 839	270 004	41 533
1 221 522	349 045	98 523	286 963	42 868
1 248 307	342 661	98 946	288 777	47 404
1 266 153	349 321	103 196	295 830	46 671
1 170 326	307 279	107 560	268 156	44 632
1 186 479	310 973	108 715	279 163	45 496

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Chemiefasern			
	Zellulosefaser <sup>1)</sup> Tonnen	Zellulosefaser <sup>2)</sup> Fäden <sup>3)</sup>	Synthetische Fasern	Fäden <sup>3)</sup>
1975	63 022	52 732	307 586	321 668
1976	72 053	71 298	396 438	374 749
1977	67 964	65 978	375 159	337 354
1978	75 403	62 151	408 361	337 911
1979	76 061	61 968	431 806	353 956
1980	73 092	69 569	418 439	317 767
1981		148 679	447 475	320 685
1982		142 106	377 863	323 973
1983		150 484	425 559	332 079
1984		163 225	421 313	349 726
1982 1. Vj.	38 230		111 180	89 860
2. Vj.	37 822		108 267	83 292
3. Vj.	30 909		69 124	68 985
4. Vj.	35 145		89 292	81 836
1983 1. Vj.	37 147		105 480	81 960
2. Vj.	39 551		113 510	87 808
3. Vj.	33 088		90 447	75 995
4. Vj.	40 698		116 122	86 316
1984 1. Vj.	40 926		118 690	89 581
2. Vj.	42 312		113 966	90 761
3. Vj.	37 088		85 565	79 369
4. Vj.	42 899		103 092	90 015

1) Gesamtproduktion

2) Ohne Abfälle

3) Insbesondere Dispersionsfarben und kunstharzgebundene Pulze

Anstrichstoffe und Verdünnungen insgesamt	darunter Lacke und Anstrichstoffe auf der Basis natürlicher synthetischer Polymere gelöst in mehr als 30% nicht- wäßrigen Lösungsmitteln		Lacke und and. Anstrichstoffe a.d.Basis von wasserverdünnbaren Bindemitteln*)	Verdünnungen
Tonnen				
1 207 881	.	.	.	108 882
1 245 086	.	.	.	113 179
1 264 971	.	.	.	116 936
1 290 271	.	.	.	115 710
1 330 649	.	.	.	118 867
1 325 725	.	.	.	120 581
1 316 956	.	.	.	121 695
1 285 092	327 636	179 802	615 327	124 686
1 308 295	309 516	203 395	627 387	128 625
1 320 771	290 217	210 957	641 683	130 107
305 687	84 708	43 973	135 709	31 142
348 453	89 256	48 304	169 036	32 752
346 739	83 951	47 679	174 254	31 606
284 213	69 721	39 846	136 328	29 186
304 686	74 335	50 720	138 049	31 888
354 561	80 730	51 354	179 488	32 574
349 095	80 984	52 240	173 611	32 592
299 953	73 467	49 081	136 239	31 571
324 085	75 519	54 612	147 949	33 528
340 387	72 601	52 140	172 499	31 566
350 087	74 742	53 657	177 225	32 945
306 212	67 355	50 548	144 010	32 068

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Mineralfarben insgesamt	darunter Chem. Erzeugnisse für die Glas-, Emaille- und Keramische Industrie	Druckfarben <sup>2)</sup>	Synthetische organische Farbstoffe
	Tonnen			
1975	719 717	68 915	118 179	86 844
1976	904 434	74 084	126 820	150 257
1977	971 755	78 831	135 143	134 821
1978	855 697	91 041	138 711	135 836
1979	1 050 511	87 737	150 125	145 187
1980	1 017 125	89 888	152 995	124 297
1981	1 037 029	89 585	153 202	133 638
1982	972 806	68 096	154 821	119 726
1983	1 037 702	60 575	167 789	129 381
1984	1 081 678	58 024	182 016	133 823
1982 1. Vj.	250 424	17 480	37 041	32 670
2. Vj.	252 728	18 360	38 251	31 385
3. Vj.	237 955	17 308	38 538	28 570
4. Vj.	231 699	14 948	40 991	27 101
1983 1. Vj.	242 418	15 559	38 432	30 125
2. Vj.	263 655	16 132	41 008	32 834
3. Vj.	256 307	14 637	42 429	33 174
4. Vj.	275 322	14 247	45 920	33 248
1984 1. Vj.	273 556	15 790	44 295	36 393
2. Vj.	269 122	14 273	44 265	35 777
3. Vj.	263 966	13 815	45 080	32 375
4. Vj.	275 034	14 146	48 376	29 278

<sup>2)</sup> Einschl. Druckereihilfsmittel

Gelatine	Kasein- kaltleime	Haut-, Leder- u. Knochenleime	Pflanzliche Klebstoffe	Synthetische Klebstoffe
11 630	5 340	8 491	75 427	153 008
11 491	5 858	7 937	78 246	172 793
14 680	4 743	7 208	68 505	179 708
15 221	6 308	6 975	64 455	188 677
14 859	7 992	7 720	69 895	208 032
15 356	8 928	7 827	67 052	212 255
15 718	9 708	7 688	70 092	219 438
16 529	10 071	7 505	71 618	229 776
17 101	8 741	5 818	70 623	238 250
17 244	10 890	.	60 311	235 066
4 077	2 269	2 038	19 163	61 305
4 358	2 763	1 979	15 575	58 225
3 622	2 807	1 721	18 954	56 196
4 472	2 232	1 767	17 926	54 050
4 556	2 047	1 928	17 393	60 683
4 577	2 357	1 343	18 511	62 524
3 644	2 250	1 127	17 303	58 434
4 324	2 087	1 420	17 416	56 609
4 561	3 277	.	14 826	65 052
4 505	3 390	.	15 391	56 842
3 828	2 265	.	15 513	56 918
4 350	1 958	.	14 581	56 254

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zur weiteren Be- und Verarbeitung			
	Gerbstoffe	Leder- und Pelzhilfsmittel <sup>2)</sup>	Textilhilfsmittel <sup>2)</sup>	Papierhilfsmittel <sup>2)</sup>
	einschl. organischer grenzflächenaktiver Stoffe u. Zubereitungen			
	Tonnen			
1975	67 118	77 105	210 869	33 795
1976	88 781	96 061	226 229	42 322
1977	84 562	90 688	221 950	42 713
1978	80 833	95 786	224 139	33 634
1979	92 816	81 964	228 434	39 001
1980	84 369	83 416	210 402	37 107
1981	89 426	95 363	216 171	45 453
1982	83 005	97 743	221 473	41 677
1983	87 009	102 074	239 096	38 501
1984	95 872	110 827	248 362	45 851
1982 1. Vj.	21 715	26 340	57 408	.
2. Vj.	21 500	26 770	58 015	.
3. Vj.	19 626	22 588	49 728	.
4. Vj.	20 164	22 045	56 322	.
1983 1. Vj.	22 136	26 029	61 803	.
2. Vj.	23 130	27 189	62 050	.
3. Vj.	20 461	23 393	54 368	.
4. Vj.	21 282	25 463	60 875	.
1984 1. Vj.	25 608	30 502	63 990	.
2. Vj.	26 677	28 648	63 729	.
3. Vj.	21 410	24 593	57 186	.
4. Vj.	22 177	27 084	63 457	.

<sup>2)</sup> Organische grenzflächenaktive Stoffe und Zubereitungen einschl. Weiterverarbeitung

Organische grenz- flächenaktive Stoffe und Zubereitungen für Waschmittel u.ä.	Kern- bindemittel	Bitumen- Dach- und Dichtungsmaterialien	Bauten- schutzmittel	Holzschutzmittel (einschl. Feuerschutzmittel für Baustoffe)
Tonnen		1 000 qm	Tonnen	
348 136	153 573	249 529	248 803	41 022
379 489	123 920	243 532	266 765	50 373
375 520	179 863	243 488	258 538	53 297
395 085	88 074	242 414	278 648	52 017
453 659	127 301	254 773	289 944	54 907
453 510	142 304	247 194	365 082	55 484
444 774	116 859	218 953	361 251	52 859
439 057	127 335	199 661	357 921	48 627
432 194	125 261	199 379	380 987	52 008
432 731	132 132	193 351	349 454	47 726
111 017	37 252	29 785	74 545	10 806
117 336	32 805	56 055	99 506	13 790
97 223	31 443	61 483	99 950	13 289
113 481	25 835	52 338	83 920	10 742
115 787	34 577	30 040	77 896	12 840
109 369	31 836	54 237	102 260	13 971
102 893	27 796	64 321	110 226	13 377
104 145	31 052	50 781	90 605	11 820
109 231	37 141	32 806	77 072	12 046
108 419	30 850	50 325	92 753	13 908
99 159	28 506	57 993	96 889	12 511
115 922	35 635	52 227	82 740	9 261

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum			
	Pharmazeutische Erzeugnisse			
	insgesamt	darunter Pharma- zeutische Wirkstoffe <sup>2)</sup>	Human- pharmazeutische Spezialitäten	Veterinär- pharmazeutische Erzeugnisse
	1 000 DM			
1975	11 020 570	951 103	8 615 811	227 398
1976	11 589 092	1 078 099	9 014 953	238 655
1977	12 275 001	1 101 581	9 571 233	242 208
1978	13 438 810	1 146 789	10 641 507	270 482
1979	13 961 455	1 188 922	10 988 599	277 345
1980	15 082 671	1 308 190	11 849 880	304 738
1981	16 295 256	1 440 267	12 766 218	306 966
1982	16 769 903	1 474 411	13 177 791	301 226
1983	18 061 413	1 652 351	14 023 973	300 033
1984	19 337 622	1 778 272	14 822 197	298 726
1982 1. Vj.	4 143 649	393 094	3 198 938	88 398
2. Vj.	4 158 255	367 419	3 264 878	81 840
3. Vj.	4 138 915	345 436	3 290 668	62 830
4. Vj.	4 329 084	368 462	3 423 307	68 158
1983 1. Vj.	4 477 902	398 022	3 493 877	82 798
2. Vj.	4 507 432	417 337	3 499 875	83 116
3. Vj.	4 384 180	393 419	3 425 737	64 050
4. Vj.	4 691 899	443 573	3 604 484	70 069
1984 1. Vj.	4 872 390	460 768	3 724 465	83 166
2. Vj.	4 723 093	449 189	3 596 268	66 733
3. Vj.	4 699 797	419 027	3 617 260	74 439
4. Vj.	5 042 342	449 288	3 884 204	74 388

<sup>2)</sup> Vitamine und Hormone, Antibiotika, human-pharmazeutische Sera und Impfstoffe sowie Alkaloide, Glykoside und deren Salze



Photo- chemische Materialien	Seifen in jeder Form		
	insgesamt	darunter Feinseifen (einschl. Medizinalseifen)	Haushalts- kernseifen
1 000 DM	Tonnen		
1 124 628	107 442	64 795	6 092
1 390 379	110 088	70 867	4 874
1 481 993	110 689	69 950	4 298
1 411 994	112 119	69 676	3 988
1 443 759	116 638	74 968	4 251
1 568 370	125 835	85 732	4 224
1 526 895	124 140	86 618	3 048
1 665 810	112 206	72 329	3 965
1 488 965	109 978	69 302	3 564
1 736 189	109 202	68 857	2 932
420 976	29 069	18 712	1 155
397 740	28 586	18 184	894
429 128	27 666	17 985	1 052
417 966	26 885	17 448	864
416 146	28 936	18 678	1 006
378 224	27 358	17 068	825
352 540	25 854	16 108	842
342 055	27 829	17 448	892
417 832	30 480	19 188	862
434 740	26 433	16 293	570
466 953	26 032	16 881	787
416 664	26 258	16 494	713

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum				
	Körperpflegemittel <sup>2)</sup>				
	insgesamt	darunter Alkohol, Duft- u. Hygiene- wässer	Parfüms	Hautpflegemittel einschl. Puder	Mund- pflegemittel
	1 000 DM				
1975	3 278 399	368 812	29 790	684 048	396 815
1976	3 648 252	442 826	37 112	777 264	420 557
1977	3 898 419	454 859	37 293	911 733	434 116
1978	4 140 018	484 037	43 330	920 301	463 890
1979	4 101 396	464 500	42 649	1 002 160	428 926
1980	4 371 177	504 370	47 161	1 092 671	461 921
1981	4 509 539	482 065	47 936	1 036 127	485 326
1982	4 946 658	497 725	56 458	1 221 418	526 527
1983	5 375 913	464 987	79 673	1 331 133	606 569
1984	5 764 057	501 515	94 955	1 395 907	706 745
1982 1. Vj.	1 228 707	109 241	7 984	310 625	133 986
2. Vj.	1 238 072	118 645	9 603	340 745	120 019
3. Vj.	1 207 235	132 916	23 789	274 662	123 558
4. Vj.	1 272 644	136 923	15 082	295 386	148 964
1983 1. Vj.	1 362 338	111 857	15 289	352 917	156 866
2. Vj.	1 323 015	98 185	18 101	351 842	152 026
3. Vj.	1 300 125	124 214	25 306	306 689	152 891
4. Vj.	1 390 435	130 731	20 977	319 685	144 786
1984 1. Vj.	1 528 312	119 661	17 315	382 853	180 180
2. Vj.	1 432 805	115 348	19 883	371 891	181 762
3. Vj.	1 416 697	145 394	33 189	313 737	176 785
4. Vj.	1 386 243	121 112	24 568	327 426	168 018

<sup>2)</sup> Einschl. Haarwaschmittel

<sup>3)</sup> Lippen-, Nagel- und Augenpflegemittel

<sup>4)</sup> Einschl. Badezusatzmittel

Haar- pflegeartikel <sup>(1)</sup>	Schönheits- pflegeartikel <sup>(2)</sup>	Andere Körperpflegeartikel <sup>(3)</sup>	Chemischer Bürobedarf	Zundholzer
1 000 DM				
1 157 823	120 615	496 599	502 198	71 419
1 202 340	154 755	588 733	563 780	56 025
1 305 376	170 188	558 518	623 249	53 627
1 325 096	196 149	679 306	645 439	42 518
1 273 443	195 809	693 910	744 088	36 924
1 303 770	203 572	757 712	845 476	35 370
1 418 242	236 415	807 482	923 590	36 075
1 500 622	274 934	868 974	993 737	35 613
1 581 051	311 236	972 309	1 070 988	29 916
1 634 494	341 288	1 053 372	1 239 595	20 753
377 277	62 922	226 672	271 622	10 739
386 014	59 230	203 816	259 056	9 238
370 649	67 880	213 781	221 982	7 692
366 682	84 902	224 705	241 077	7 944
402 567	69 018	247 951	297 033	9 291
394 693	67 970	231 725	285 132	6 949
372 030	80 601	231 077	236 237	6 818
411 761	93 647	261 556	252 586	6 858
431 495	86 987	300 921	305 649	6 741
391 876	78 786	262 475	314 573	6 079
390 594	90 885	257 540	307 904	4 263
420 529	84 630	232 436	311 469	3 670

Fortsetzung Tabelle 14

Zeit	Chemische Spezialerzeugnisse vorwiegend zum Konsum			
	Voll- und Hauptwaschmittel	Spezial- und Feinwaschmittel einschli. Geschirrspülmittel	Waschhilfsmittel	Scheuerpulver, Handreinigungs- sowie andere Haushaltsreinigungsmittel
	Tonnen			
1975	570 972	218 956	297 718	153 702
1976	627 373	237 662	327 645	157 942
1977	604 791	247 830	348 196	145 030
1978	633 829	266 085	392 803	166 496
1979	657 150	293 503	413 683	189 656
1980	687 774	279 257	424 700	198 734
1981	689 283	273 984	427 150	178 426
1982	711 057	275 923	422 056	188 674
1983	686 631	289 337	394 410	170 365
1984	690 942	302 550	359 242	169 485
1982 1. Vj.	170 072	75 029	105 657	51 522
2. Vj.	161 793	64 172	102 576	45 356
3. Vj.	179 428	69 819	109 523	47 846
4. Vj.	199 764	66 903	104 300	43 950
1983 1. Vj.	174 700	74 727	102 115	46 399
2. Vj.	177 601	70 941	105 591	41 930
3. Vj.	165 817	69 626	92 377	42 143
4. Vj.	168 513	74 043	94 327	39 893
1984 1. Vj.	173 891	82 091	96 937	45 938
2. Vj.	159 740	72 112	89 620	42 187
3. Vj.	166 152	73 864	86 863	40 643
4. Vj.	191 159	74 483	85 822	40 717

---

Schuh- und  
Lederpflegemittel

Fußboden-  
pflegemittel

Auto-  
waschmittel

Sonstige  
Autopflegemittel

Kerzen  
aller Art

Tonnen

---

8 927	74 091	4 419	17 943	36 871
8 784	71 218	3 231	22 406	39 646
9 534	69 593	2 561	20 770	43 565
9 689	69 345	3 769	21 438	48 396
10 347	74 954	3 168	29 926	50 955
9 630	72 517	3 489	23 348	47 199
9 837	71 144	3 595	23 046	38 204
10 108	69 381	4 025	34 015	41 051
9 294	65 228	4 128	28 036	45 755
9 113	66 345	4 023	26 999	44 806
2 832	19 645	1 277	5 958	8 799
2 426	18 165	1 078	9 659	8 279
2 300	16 037	894	8 495	9 892
2 550	15 534	776	9 903	14 081
2 368	18 386	1 175	6 737	9 944
2 186	17 179	1 079	6 135	8 705
2 064	13 688	944	7 146	11 395
2 694	15 975	930	8 018	15 711
2 566	18 931	1 128	5 694	8 549
1 964	16 507	1 153	5 633	7 802
2 000	15 118	837	6 892	12 168
2 583	15 789	905	8 780	16 287

Tabelle 15

**Produktionszahlen aus anderen Industrien\*)**

Zeit	Stromerzeugung <sup>2)</sup> insgesamt	Steinkohle <sup>1)</sup> ) (Förderung)	Braunkohle <sup>1)</sup> ) (Förderung)
	Mio. kWh	1 000 Tonnen (Heizwert 29,308 GJ/t)	
1975	<b>301 802</b>	<b>92 393</b>	<b>33 312</b>
1976	<b>333 651</b>	<b>89 269</b>	<b>36 325</b>
1977	<b>335 316</b>	<b>84 840</b>	<b>33 188</b>
1978	<b>353 432</b>	<b>83 936</b>	<b>33 361</b>
1979	<b>372 183</b>	<b>86 319</b>	<b>36 561</b>
1980	<b>368 771</b>	<b>87 146</b>	<b>36 872</b>
1981	<b>368 776</b>	<b>88 460</b>	<b>38 141</b>
1982	<b>366 876</b>	<b>89 014</b>	<b>37 428</b>
1983	<b>373 806</b>	<b>82 202</b>	<b>36 539</b>
1984	<b>394 878</b>	<b>79 426</b>	<b>36 627</b>
1982 1. Vj.	<b>103 869</b>	<b>23 769</b>	<b>9 717</b>
2. Vj.	<b>84 703</b>	<b>21 640</b>	<b>9 182</b>
3. Vj.	<b>78 960</b>	<b>21 881</b>	<b>8 648</b>
4. Vj.	<b>99 344</b>	<b>21 724</b>	<b>9 881</b>
1983 1. Vj.	<b>102 622</b>	<b>22 192</b>	<b>9 032</b>
2. Vj.	<b>84 692</b>	<b>20 231</b>	<b>9 006</b>
3. Vj.	<b>80 163</b>	<b>19 140</b>	<b>8 544</b>
4. Vj.	<b>106 329</b>	<b>20 640</b>	<b>9 957</b>
1984 1. Vj.	<b>111 053</b>	<b>21 366</b>	<b>9 870</b>
2. Vj.	<b>91 813</b>	<b>18 749</b>	<b>8 389</b>
3. Vj.	<b>86 777</b>	<b>19 537</b>	<b>9 078</b>
4. Vj.	<b>105 235</b>	<b>19 775</b>	<b>9 290</b>

s. Vorbemerkung 15

\*) 1975 u. 1976: Industriebetriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; 1977: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr, ohne Handwerk, ab 1978 einschl. Handwerk

1) Gesamtproduktion

2) Aufteilung s. Tabelle 9

3) Aufteilung s. Tabelle 8

Steinkohlenroheteer (aus Kokereien und Gaswerken) ' )	Rohbenzol (aus Kokereien und Gaswerken) ' )	Stein-, Hutten- und Salinensalz	Kalkstein, roh, und Rondolomit ' )
1 000 Tonnen			
1 335	362	6 412	54 667
1 247	348	7 439	55 348
1 090	306	8 250	51 362
1 010	288	8 080	53 418
1 067	299	10 111	57 187
1 130	325	8 077	55 761
1 093	320	9 048	50 104
1 041	295	7 886	43 976
939	268	6 862	45 348
890	250	7 825	44 683
271	80	2 332	8 823
270	69	1 897	12 869
259	76	1 803	11 465
241	70	1 854	10 819
232	66	1 664	8 432
240	67	1 561	13 189
233	66	1 655	12 028
234	68	1 982	11 700
236	67	2 055	9 691
222	62	1 872	12 925
215	60	1 878	11 634
217	61	2 020	10 433

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Erdöl roh <sup>1)</sup>	Erdgas <sup>1)</sup>	Motoren-, Spezial- und Testbenzin <sup>2)</sup>	Dieselmotoren- kraftstoff <sup>2)</sup>	Heizöl- aller Art <sup>3)</sup>
	1 000 Tonnen	Mio Nm <sup>3</sup>	1 000 Tonnen		
1975	5 741	18 248	16 760,0	9 632,1	52 278
1976	5 524	18 659	17 575,3	9 767,5	58 618
1977	5 401	19 104	18 571,7	10 560,9	56 360
1978	5 059	20 450	19 283,9	10 225,3	54 758
1979	4 774	20 685	21 733,6	12 097,0	60 426
1980	4 631	18 645	21 679,5	11 709,9	52 990
1981	4 459	18 495	19 979,1	11 652,2	43 825
1982	4 256	15 843	20 428,1	12 135,2	42 846
1983	4 116	16 895	20 305,2	11 675,9	37 801
1984	4 055	16 214	20 331,1	11 822,0	37 093
1982 1. Vj.	1 069	4 247	4 820,3	2 632,4	11 602
2. Vj.	1 062	3 162	5 436,5	3 363,1	10 941
3. Vj.	1 064	2 952	5 158,1	3 075,6	10 047
4. Vj.	1 060	5 482	5 013,2	3 064,2	10 256
1983 1. Vj.	1 025	5 321	4 867,7	2 433,3	9 978
2. Vj.	1 024	3 173	5 073,3	2 903,9	9 452
3. Vj.	1 040	2 611	5 185,8	3 162,6	8 936
4. Vj.	1 026	5 790	5 178,4	3 176,1	9 435
1984 1. Vj.	1 011	4 675	5 057,7	2 823,8	10 519
2. Vj.	997	3 471	4 994,2	2 946,5	9 275
3. Vj.	1 003	2 934	5 004,3	2 952,8	8 601
4. Vj.	1 045	5 134	5 274,9	3 098,9	8 698

1) Gesamtproduktion

2) Aus in- und ausländischen Rohölen

3) Aufteilung s. Tabelle 11



Bitumen <sup>2)</sup>	Roheisen einschl. Hochofenerro- legierungen <sup>1)</sup>	Rohstahl <sup>1)</sup>	Eisenguß <sup>1)</sup>	Hüttenaluminium, unlegiert	Umschmelz- Aluminium- legierungen <sup>1)</sup>
1 000 Tonnen					
4 184,5	30 074	40 415	3 356	677,6	250,3
3 807,4	31 849	42 415	3 587	697,1	304,7
3 827,9	28 959	38 985	3 518	742,1	346,8
3 878,7	30 217	41 253	3 416	739,5	368,1
3 918,8	35 167	46 040	3 648	741,9	380,6
3 367,5	33 873	43 839	3 435	730,6	368,0
3 047,8	31 876	41 610	3 256	728,9	360,4
2 916,8	27 278	35 880	3 114	722,7	366,5
3 211,3	26 599	35 729	2 967	743,4	387,3
3 055,1	30 046	39 389	3 037	777,2	401,5
233,0	8 263	10 767	891	180,5	101,0
849,0	7 677	9 979	835	182,2	97,9
1 044,3	5 962	7 995	691	183,9	80,4
790,5	5 376	7 139	697	176,1	87,2
388,0	6 625	8 865	773	173,7	98,6
855,8	6 861	9 235	775	185,6	97,3
1 157,7	6 245	8 412	663	191,0	88,4
809,8	6 868	9 216	756	193,1	102,9
324,2	7 365	9 847	823	192,6	109,7
805,7	7 527	9 885	723	193,8	97,9
1 081,5	7 654	9 919	689	197,1	91,6
843,7	7 500	9 737	801	193,6	102,4

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Elektrolyt- kupfer <sup>1)</sup>	Hüttenweich- u. Feinblei insgesamt <sup>1)</sup>	Zinn- legierungen <sup>1)</sup>
	1 000 Tonnen		Tonnen
1975	<b>318,9</b>	<b>229,7</b>	<b>8 474</b>
1976	<b>334,2</b>	<b>235,1</b>	<b>7 149</b>
1977	<b>340,7</b>	<b>257,4</b>	<b>7 909</b>
1978	<b>318,6</b>	<b>255,9</b>	<b>3 973</b>
1979	<b>301,7</b>	<b>260,6</b>	<b>3 694</b>
1980	<b>302,5</b>	<b>248,6</b>	<b>3 184</b>
1981	<b>304,0</b>	<b>242,8</b>	<b>2 849</b>
1982	<b>313,7</b>	<b>252,4</b>	<b>2 362</b>
1983	<b>332,8</b>	<b>261,6</b>	<b>2 322</b>
1984	<b>297,8</b>	<b>261,9</b>	<b>2 819</b>
1982 1. Vj.	<b>75,2</b>	<b>60,0</b>	<b>569</b>
2. Vj.	<b>76,0</b>	<b>67,8</b>	<b>576</b>
3. Vj.	<b>80,2</b>	<b>54,0</b>	<b>639</b>
4. Vj.	<b>82,3</b>	<b>70,5</b>	<b>578</b>
1983 1. Vj.	<b>81,4</b>	<b>68,0</b>	<b>607</b>
2. Vj.	<b>87,6</b>	<b>67,8</b>	<b>504</b>
3. Vj.	<b>82,7</b>	<b>53,3</b>	<b>489</b>
4. Vj.	<b>81,1</b>	<b>72,4</b>	<b>722</b>
1984 1. Vj.	<b>76,2</b>	<b>69,1</b>	<b>656</b>
2. Vj.	<b>72,9</b>	<b>61,7</b>	<b>461</b>
3. Vj.	<b>72,7</b>	<b>61,8</b>	<b>970</b>
4. Vj.	<b>75,9</b>	<b>69,3</b>	<b>732</b>

1) Gesamtproduktion

2) Angaben auf der Basis eines Trockengehaltes von 90% und mechanisch sowie chemisch

Silber <sup>*)</sup>	Holzschliff, mechanisch bereitet <sup>*)</sup>	Zellstoff, chemisch bereitet <sup>*)</sup>	Papier <sup>*)</sup> , unveredelt	Pappe <sup>*)</sup> , unveredelt
Tonnen	1 000 Tonnen			
635,1	760,6	704,0	4 544	1 196
730,8	918,5	805,9	5 441	1 457
560,0	994,5	792,4	5 723	1 393
562,5	1 042,0	728,6	5 916	1 415
506,7	1 116,9	809,7	6 409	1 490
758,0	1 129,4	827,9	6 494	1 465
657,1	1 215,0	741,7	6 684	1 448
562,8	1 237,3	777,8	6 619	1 399
.	1 286,2	783,3	7 040	1 470
.	1 380,1	807,4	7 699	1 582
160,7	320,6	200,9	1 738	373
129,4	295,6	198,3	1 612	360
99,5	317,2	198,9	1 667	340
173,2	303,9	179,8	1 603	326
.	326,2	192,3	1 777	375
.	308,7	193,0	1 731	375
.	321,5	197,4	1 725	365
.	329,8	200,5	1 806	355
.	347,3	204,6	1 955	405
.	332,7	198,2	1 871	392
.	351,8	200,6	1 941	401
.	348,3	204,0	1 932	384

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Personenkraftwagen (einschließlich Kleinomnibusse)  (auch dreirädrig)  1 000 Stück	Kombinations- kraftwagen (Mehrzweckwagen)  (auch dreirädrig)	Liefer- u. Lastkraft- wagen (einschl. Kommunal- fahrzeuge) (auch dreirädrig)
1975	<b>2 691</b>	<b>215</b>	<b>247</b>
1976	<b>3 309</b>	<b>239</b>	<b>291</b>
1977	<b>3 573</b>	<b>223</b>	<b>276</b>
1978	<b>3 637</b>	<b>264</b>	<b>268</b>
1979	<b>3 669</b>	<b>274</b>	<b>283</b>
1980	<b>3 249</b>	<b>280</b>	<b>317</b>
1981	<b>3 295</b>	<b>295</b>	<b>273</b>
1982	<b>3 504</b>	<b>267</b>	<b>266</b>
1983	<b>3 568</b>	<b>307</b>	<b>268</b>
1984	<b>3 505</b>	<b>278</b>	<b>237</b>
1982 1. Vj.	<b>995</b>	<b>79</b>	<b>75</b>
2. Vj.	<b>966</b>	<b>71</b>	<b>69</b>
3. Vj.	<b>739</b>	<b>57</b>	<b>57</b>
4. Vj.	<b>804</b>	<b>60</b>	<b>65</b>
1983 1. Vj.	<b>916</b>	<b>77</b>	<b>71</b>
2. Vj.	<b>970</b>	<b>82</b>	<b>67</b>
3. Vj.	<b>762</b>	<b>64</b>	<b>59</b>
4. Vj.	<b>920</b>	<b>84</b>	<b>71</b>
1984 1. Vj.	<b>1 033</b>	<b>85</b>	<b>70</b>
2. Vj.	<b>604</b>	<b>50</b>	<b>43</b>
3. Vj.	<b>830</b>	<b>60</b>	<b>56</b>
4. Vj.	<b>1 039</b>	<b>82</b>	<b>68</b>

<sup>2)</sup> Ohne Bereitungszubehör und -reparaturmaterial

Omnibusse und Obusse	Bereifungen <sup>2)</sup>		Einzelapparate und -maschinen		Zubehör, Einzel- u. Ersatzteile für die Chemische Industrie
	für die anorganische u. organische Chemie auch für die Ober- flächenbehandlung	für allgemeine chemische Zwecke	Stück	Tonnen	
Stück	1 000 Tonnen	1 000 Stück	Tonnen		
19 374	454,6	.	17 264	63 885	27 142
19 899	509,2	.	18 942	59 919	24 320
18 194	530,1	.	17 822	52 333	19 628
14 567	515,3	.	22 120	53 152	18 053
15 224	531,7	.	24 836	56 390	23 398
16 771	529,4	83 015	29 998	61 453	20 886
18 077	.	72 690	30 280	57 393	19 483
14 537	.	71 845	35 762	60 843	18 513
13 739	.	70 116	28 259	50 082	15 613
10 056	.	69 100	30 772	43 662	16 021
3 514	.	19 888	8 731	12 930	4 560
3 948	.	19 184	8 770	14 385	4 515
3 080	.	16 376	10 050	17 613	4 331
3 995	.	16 397	8 211	15 915	5 107
3 664	.	18 247	6 361	11 172	3 665
3 548	.	17 529	7 432	14 200	3 797
3 053	.	15 647	7 206	12 789	3 692
3 474	.	18 694	7 260	11 921	4 459
2 602	.	19 941	6 275	10 406	3 777
1 927	.	17 601	7 698	10 382	3 552
2 452	.	15 474	7 559	10 845	4 186
3 075	.	16 084	9 239	12 028	4 506

Fortsetzung Tabelle 15

Zeit	Anlagen des Maschinenbaus		Elektromotoren und Generatoren <sup>2)</sup>	Trans- formatoren <sup>3)</sup>	1 000 St <sup>4)</sup>
	für die anorganische Chemie	für die organische Chemie <sup>2)</sup>			
	Tonnen				
1975	2 921	9 456	316 377	180 359	.
1976	2 441	7 912	336 535	191 442	.
1977	.	.	324 069	175 931	.
1978	.	.	325 430	185 015	.
1979	3 684	7 143	332 499	188 449	.
1980	2 399	10 500	338 383	194 865	.
1981	3 271	9 057	334 667	196 602	.
1982	2 197	11 399	336 705	.	39 207
1983	2 750	10 903	318 068	.	46 913
1984	3 666	10 989	328 321	.	60 755
1982 1. Vj.	373	1 254	89 151	.	10 682
2. Vj.	454	2 892	87 681	.	10 669
3. Vj.	532	3 344	80 409	.	8 866
4. Vj.	838	3 909	79 464	.	8 990
1983 1. Vj.	256	2 247	76 115	.	10 332
2. Vj.	661	2 462	80 978	.	12 049
3. Vj.	618	2 521	74 325	.	11 481
4. Vj.	1 215	3 673	86 651	.	13 051
1984 1. Vj.	622	1 499	79 702	.	14 989
2. Vj.	414	1 558	79 500	.	15 048
3. Vj.	308	2 984	80 623	.	14 420
4. Vj.	2 321	4 947	88 496	.	16 298

<sup>2)</sup> Einschl. Anlagen für die Gärungs- und Stärkeindustrie

<sup>3)</sup> Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile

<sup>4)</sup> Ohne Zubehör, Einzel- und Ersatzteile

Nieder- spannungs- schaltgeräte und -anlagen <sup>2)</sup>	Isolierte Drahte und Leitungen	Kabel	Elektrische Regel- u. Steuerungs- einrichtungen <sup>1)</sup>	Fotoapparate (ohne Spezial- kameras)
Tonnen			1 000 DM	1 000 Stück
162 715	330 485	414 517	2 240 942	4 127
173 324	386 953	400 699	2 407 696	3 472
169 596	375 234	394 281	2 641 947	2 956
182 026	378 707	407 199	2 994 163	3 558
188 507	411 507	443 231	3 357 982	3 776
211 700	423 315	458 435	3 985 715	4 041
216 955	392 126	436 367	4 057 267	3 224
.	373 283	408 738	4 104 726	2 092
.	398 443	378 432	4 324 596	1 427
.	429 286	356 620	5 198 348	1 126
.	99 473	103 606	965 823	759
.	97 464	104 849	1 038 399	387
.	87 285	103 175	1 022 398	387
.	89 061	97 108	1 078 106	559
.	97 408	100 307	1 043 460	448
.	100 488	95 258	1 061 650	392
.	94 296	93 632	1 049 785	218
.	106 251	89 235	1 169 701	369
.	110 896	91 073	1 233 369	291
.	104 930	88 000	1 215 061	229
.	102 313	91 446	1 283 554	307
.	111 147	86 101	1 466 365	298

Tabelle 16

**Erzeugerpreisindices wichtiger Industrien**  
 1980 = 100

Zeit	Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt	Chemische Erzeugnisse <sup>1)</sup>	Erzeugnisse des Kohlen- bergbaues	Eisen und Stahl	NE- Metalle und -Metall- Halbzeug
1975 D	<b>82,3</b>	<b>86,9</b>	<b>72,0</b>	<b>96,3</b>	<b>68,8</b>
1976 D	<b>85,4</b>	<b>88,0</b>	<b>77,5</b>	<b>97,2</b>	<b>76,6</b>
1977 D	<b>87,7</b>	<b>87,1</b>	<b>77,6</b>	<b>93,4</b>	<b>77,2</b>
1978 D	<b>88,7</b>	<b>85,7</b>	<b>83,5</b>	<b>93,5</b>	<b>73,6</b>
1979 D	<b>93,0</b>	<b>92,8</b>	<b>87,1</b>	<b>96,3</b>	<b>87,5</b>
1980 D	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
1981 D	<b>107,8</b>	<b>108,8</b>	<b>112,3</b>	<b>103,7</b>	<b>99,4</b>
1982 D	<b>114,1</b>	<b>113,7</b>	<b>120,2</b>	<b>116,2</b>	<b>93,2</b>
1983 D	<b>115,8</b>	<b>113,9</b>	<b>123,8</b>	<b>110,8</b>	<b>103,6</b>
1984 D	<b>119,2</b>	<b>118,1</b>	<b>127,7</b>	<b>115,4</b>	<b>114,0</b>
1984 Januar	<b>117,8</b>	<b>116,5</b>	<b>127,3</b>	<b>112,5</b>	<b>112,9</b>
Februar	<b>118,0</b>	<b>117,3</b>	<b>127,4</b>	<b>112,7</b>	<b>113,3</b>
März	<b>118,2</b>	<b>117,7</b>	<b>127,4</b>	<b>113,3</b>	<b>115,0</b>
April	<b>118,7</b>	<b>117,9</b>	<b>127,4</b>	<b>114,2</b>	<b>116,8</b>
Mai	<b>118,9</b>	<b>117,9</b>	<b>127,7</b>	<b>114,9</b>	<b>116,3</b>
Juni	<b>119,0</b>	<b>117,8</b>	<b>127,9</b>	<b>115,0</b>	<b>115,1</b>
Juli	<b>119,3</b>	<b>118,4</b>	<b>127,9</b>	<b>116,1</b>	<b>115,1</b>
August	<b>119,3</b>	<b>118,4</b>	<b>127,9</b>	<b>116,1</b>	<b>114,3</b>
September	<b>119,7</b>	<b>118,7</b>	<b>127,9</b>	<b>116,6</b>	<b>112,9</b>
Oktober	<b>120,3</b>	<b>118,7</b>	<b>128,0</b>	<b>117,1</b>	<b>111,9</b>
November	<b>120,3</b>	<b>118,6</b>	<b>128,0</b>	<b>117,5</b>	<b>112,1</b>
Dezember	<b>120,4</b>	<b>119,0</b>	<b>128,0</b>	<b>118,4</b>	<b>112,4</b>

s. Vorbemerkung 16

<sup>1)</sup> Aufteilung siehe Tabelle 17



Elektrischer Strom bei Abgabe an		Maschinenbau-erzeug-nisse	Elektro-technische Erzeug-nisse	Holz-schliif. Zellstoff. Papier und Pappe	Kunst-stoff-erzeug-nisse	Textilien	(Gewerb-liche Betriebs-gebäude)
gewerbl. Betriebe	Sonder-abnehmer in Hoch-spannung						
88,2	84,6	80,1	90,9	94,6	82,6	88,1	74,8
92,2	88,4	84,2	92,7	89,9	85,4	92,4	77,8
92,6	89,0	88,5	94,2	88,9	86,8	93,0	81,1
95,5	92,6	91,6	94,9	85,8	85,9	91,9	84,7
98,4	95,6	95,0	96,4	91,3	92,9	95,4	91,1
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
109,4	111,5	105,1	103,5	109,0	102,4	105,0	106,1
118,0	121,7	111,4	107,3	111,6	105,3	109,9	110,4
121,1	124,8	115,0	110,1	106,9	106,3	112,0	112,4
124,3	127,9	118,0	111,4	115,8	109,7	116,2	114,7
123,0	127,0	116,4	110,5	107,9	108,7	114,5	
123,0	127,1	116,8	110,9	109,0	109,0	115,0	113,9
123,0	127,1	117,1	111,2	110,9	109,4	115,2	
123,6	127,4	117,5	111,5	112,5	110,0	115,5	
123,6	127,5	117,8	111,5	113,5	110,1	115,8	115,0
123,6	127,5	118,0	111,4	115,3	109,8	116,1	
125,2	128,3	118,3	111,6	117,5	110,1	116,5	
125,2	128,5	118,5	111,6	118,6	110,1	116,8	115,0
125,3	128,5	118,6	111,7	119,6	110,0	116,9	
125,4	128,7	118,8	111,7	121,5	109,7	117,2	
125,5	128,7	119,1	111,7	121,7	109,6	117,5	114,7
125,5	128,8	119,1	111,8	121,7	109,4	117,6	

Tabelle 17

**Erzeugerpreisindices der Chemischen Industrie**  
 1980 = 100

Zeit	Chemische Erzeugnisse insgesamt	davon Anorganische Industriechemikalien	Organische Industriechemikalien	Düngemittel, Saaten-, Pflanzenschutz- u. Schädlingsbekämpfungsmittel	Chemische Erzeugnisse zur Weiterverarbeitung
1975 D	<b>86,9</b>	<b>87,3</b>	<b>81,2</b>	<b>105,5</b>	<b>87,5</b>
1976 D	<b>88,0</b>	<b>87,7</b>	<b>80,8</b>	<b>106,4</b>	<b>88,8</b>
1977 D	<b>87,1</b>	<b>89,7</b>	<b>76,2</b>	<b>95,8</b>	<b>88,1</b>
1978 D	<b>85,7</b>	<b>91,6</b>	<b>71,0</b>	<b>92,6</b>	<b>85,8</b>
1979 D	<b>92,8</b>	<b>93,2</b>	<b>90,3</b>	<b>92,3</b>	<b>92,5</b>
1980 D	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
1981 D	<b>108,8</b>	<b>112,7</b>	<b>117,0</b>	<b>113,0</b>	<b>105,7</b>
1982 D	<b>113,7</b>	<b>121,3</b>	<b>118,3</b>	<b>117,7</b>	<b>112,4</b>
1983 D	<b>113,9</b>	<b>119,6</b>	<b>114,2</b>	<b>109,5</b>	<b>113,6</b>
1984 D	<b>118,1</b>	<b>121,7</b>	<b>123,3</b>	<b>105,7</b>	<b>117,7</b>
1984 Januar	<b>116,5</b>	<b>119,6</b>	<b>121,0</b>	<b>105,3</b>	<b>116,3</b>
Februar	<b>117,3</b>	<b>119,9</b>	<b>121,9</b>	<b>105,7</b>	<b>117,5</b>
März	<b>117,7</b>	<b>119,7</b>	<b>122,6</b>	<b>106,4</b>	<b>117,9</b>
April	<b>117,9</b>	<b>120,2</b>	<b>123,3</b>	<b>106,4</b>	<b>117,5</b>
Mai	<b>117,9</b>	<b>120,2</b>	<b>123,2</b>	<b>106,5</b>	<b>117,9</b>
Juni	<b>117,8</b>	<b>120,7</b>	<b>122,8</b>	<b>102,7</b>	<b>118,1</b>
Juli	<b>118,4</b>	<b>122,8</b>	<b>124,7</b>	<b>102,9</b>	<b>117,9</b>
August	<b>118,4</b>	<b>123,0</b>	<b>124,4</b>	<b>104,7</b>	<b>117,8</b>
September	<b>118,7</b>	<b>123,2</b>	<b>124,6</b>	<b>105,8</b>	<b>118,0</b>
Oktober	<b>118,7</b>	<b>123,6</b>	<b>122,4</b>	<b>106,3</b>	<b>118,7</b>
November	<b>118,6</b>	<b>123,8</b>	<b>123,7</b>	<b>107,0</b>	<b>117,6</b>
Dezember	<b>119,0</b>	<b>123,9</b>	<b>124,8</b>	<b>108,9</b>	<b>117,5</b>

s. Vorbemerkung 17

darunter Kunststoffe u. syn- thetischer Kautschuk	Chemie- fasern	Farbstoffe, Farben, Lacke u. verwandte Erzeugnisse	Chemische Erzeugnisse zum Verbrauch	darunter Pharma- zeutische Erzeugnisse	Serien	Wasch- Spül- u. Reinigungs- mittel
85,4	100,0	81,7	87,6	83,4	87,8	101,9
87,0	100,6	83,9	89,2	86,0	92,4	99,9
85,1	94,3	86,5	91,5	89,3	92,8	100,0
80,3	92,1	87,9	93,3	92,5	94,3	100,2
91,4	96,9	91,7	94,7	95,2	96,3	98,8
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
104,3	106,0	105,7	105,4	105,7	102,7	103,4
110,2	114,4	112,3	109,2	108,8	105,5	104,7
111,2	109,6	115,4	113,1	114,0	108,3	103,4
116,2	113,4	119,0	115,9	117,9	113,9	100,8
115,4	111,9	116,4	114,6	115,9	111,0	102,8
116,8	112,9	118,2	115,0	116,7	111,3	101,9
116,7	113,2	118,8	115,5	117,3	112,4	102,2
116,7	113,5	117,9	115,8	118,1	113,9	101,8
117,2	113,5	118,8	115,6	117,9	114,1	100,7
117,2	113,6	118,7	115,7	118,0	114,4	100,8
116,8	113,8	118,7	115,8	118,3	114,4	99,7
116,2	113,6	119,6	116,1	118,3	114,4	100,4
116,0	113,8	120,6	116,3	118,3	114,6	98,8
116,1	113,8	121,1	116,8	118,5	114,6	99,7
115,2	113,8	120,0	117,0	118,6	115,6	100,7
114,3	113,8	119,6	117,1	118,9	115,6	100,2



Tabelle 18

**Die Industrie West-Berlins****A. Umsatz und Beschäftigte in der Chemischen Industrie<sup>1)</sup> und in der Gesamtindustrie von West-Berlin (Fachliche Betriebsteile)**

Zeit	Umsatz in Millionen DM		Beschäftigte (Anzahl)	
	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	Chemische Industrie	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
1975	<b>1 479,9</b>	<b>17 552,4</b>	<b>12 362</b>	<b>203 639</b>
1976	<b>1 731,3</b>	<b>19 171,1</b>	<b>12 091</b>	<b>192 139</b>
1977	<b>1 751,9</b>	<b>18 749,0</b>	<b>11 536</b>	<b>187 293</b>
1978	<b>1 814,3</b>	<b>19 227,3</b>	<b>11 124</b>	<b>183 450</b>
1979	<b>1 921</b>	<b>19 797</b>	<b>11 042</b>	<b>180 011</b>
1980	<b>1 981</b>	<b>21 430</b>	<b>11 047</b>	<b>179 590</b>
1981	<b>2 246</b>	<b>31 443</b>	<b>10 955</b>	<b>174 021</b>
1982	<b>2 367</b>	<b>33 467</b>	<b>11 039</b>	<b>165 270</b>
1983	<b>2 558</b>	<b>37 679</b>	<b>11 121</b>	<b>157 169</b>
1984	<b>2 766</b>	<b>42 364</b>	<b>11 493</b>	<b>155 238</b>
1984 Januar	<b>240</b>	<b>3 317</b>	<b>11 247</b>	<b>153 764</b>
Februar	<b>229</b>	<b>3 364</b>	<b>11 268</b>	<b>154 383</b>
März	<b>213</b>	<b>3 524</b>	<b>11 422</b>	<b>154 905</b>
April	<b>224</b>	<b>3 333</b>	<b>11 417</b>	<b>154 032</b>
Mai	<b>230</b>	<b>3 595</b>	<b>11 478</b>	<b>154 360</b>
Juni	<b>230</b>	<b>3 405</b>	<b>11 482</b>	<b>154 306</b>
Juli	<b>235</b>	<b>3 515</b>	<b>11 541</b>	<b>154 691</b>
August	<b>227</b>	<b>3 501</b>	<b>11 542</b>	<b>155 294</b>
September	<b>215</b>	<b>3 568</b>	<b>11 577</b>	<b>156 559</b>
Oktober	<b>266</b>	<b>3 889</b>	<b>11 804</b>	<b>157 229</b>
November	<b>247</b>	<b>3 908</b>	<b>11 544</b>	<b>157 136</b>
Dezember	<b>209</b>	<b>3 445</b>	<b>11 593</b>	<b>156 194</b>

s. Vorbemerkung 18

<sup>1)</sup> z.T. geschätzt

1975 IB: Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; 1976 SYPRO: Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr; ab 1977 SYPRO: Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk

Fortsetzung Tabelle 18

**B. Umsatz und Beschäftigte wichtiger Industrien sowie Produktionszahlen<sup>1)</sup>**  
(Fachliche Betriebsteile)

		1975	1976	1977	
<b>Umsatz</b>		Millionen DM			
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt		17 552	19 171	18 749	
Chemische Industrie		1 480	1 731	1 752	
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau		794	499	443	
Maschinenbau		1 647	1 640	1 689	
Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt		2 623	2 970	2 458	
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren		378	387	395	
Druckerei, Vervielfältigung		514	528	543	
Bekleidungsgewerbe		925	921	854	
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe		5 602	6 190	6 329	
<b>Beschäftigte</b>		Anzahl			
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt		203 639	192 139	187 293	
Chemische Industrie		12 362	12 091	11 536	
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau		9 195	5 654	5 716	
Maschinenbau		21 355	19 958	19 548	
Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt		75 638	69 210	65 954	
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren		4 902	4 497	4 335	
Druckerei, Vervielfältigung		7 332	7 130	6 633	
Bekleidungsgewerbe		8 797	7 949	6 611	
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe		20 649	19 972	22 295	
<b>Produktion</b>		Einheit	1975	1976 <sup>2)</sup>	1977
Pharmazeutische Erzeugnisse	1 000 DM	882 186	902 870	982 775	
Lacke und Anstrichmittel					
einschl. Verdünnungen	t	42 746	44 996	46 822	
Seifen aller Art	t	1 153	1 329	1 498	
Körperpflegemittel	1 000 DM	244 634	268 770	324 951	
Bitumen-Dach- und Dichtungsmaterialien					
Druckfarben und Druckereihilfsmittel	1 000 qm	4 486	2 757	2 771	
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	t	2 254	2 558	2 554	
	1 000 DM	22 599	22 435	24 532	

s. Vorbemerkungen 18 und 1; alle Wertangaben ohne Mehrwertsteuer

<sup>1)</sup> s. Anmerkung Seite 83

<sup>2)</sup> Ab 1976 Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr

<sup>3)</sup> Ohne Verdünnungen

1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
Millionen DM						
19 227	19 797	21 430	31 443	33 467	37 679	42 364
1 814	1 921	1 981	2 246	2 367	2 558	2 766
578	535	509	494	514	653	655
1 715	1 864	2 122	2 026	2 075	1 924	1 869
2 583	2 787	2 957	3 871	4 021	4 903	6 059
425	474	507	494	511	499	555
587	608	647	646	651	653	698
909	886	800	798	814	878	892
6 285	5 894	6 504	14 748	15 960	17 878	20 166

Anzahl

183 450	180 011	179 590	174 021	165 270	157 169	155 238
11 124	11 042	11 047	10 955	11 039	11 121	11 493
5 448	5 037	4 543	4 045	4 193	4 071	3 892
18 983	18 876	18 561	18 330	17 811	16 239	15 129
64 472	63 977	64 049	61 379	57 519	53 199	52 838
4 429	4 498	4 560	4 270	3 750	3 446	3 427
6 662	6 587	6 587	6 388	5 882	5 588	5 516
6 418	6 160	5 736	4 939	4 224	3 963	3 660
21 967	21 964	22 091	22 547	21 794	20 992	20 839

1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
1 022 505	1 109 597	1 130 625	1 254 952	1 349 536	1 467 840	1 674 588
49 546	51 580	54 547	51 462	51 509	50 130	3)45 769
1 078	1 378	.	.	.	.	.
346 911	374 872	387 187	464 707	508 911	535 753	555 888
2 646	2 557	.	.	.	.	.
.	.	3 901	4 008	3 921	.	.
28 367	32 434	.	39 756	45 177	36 093	.





Tabelle 19

**Außenhandel der Chemischen Industrie<sup>1)</sup> und der Gesamtwirtschaft**

Zeit	Einfuhr			Ausfuhr		
	Chemische Industrie	Gesamtwirtschaft	Anteil Chemische Industrie an Gesamtwirtschaft	Chemische Industrie	Gesamtwirtschaft	Anteil Chemische Industrie an Gesamtwirtschaft
	Millionen DM		i. v. H.	Millionen DM		i. v. H.
1975	14 179	184 313	7,7	28 740	221 589	13,0
1976	17 463	222 173	7,9	34 587	256 642	13,5
1977	18 295	235 178	7,8	35 395	273 614	12,9
1978	18 918	243 707	7,8	36 540	284 907	12,8
1979	24 127	292 040	8,3	43 996	314 469	14,0
1980	26 493	341 380	7,8	47 333	350 328	13,5
1981	30 109	369 117	8,2	54 001	396 993	13,6
1982	31 761	376 585	8,4	55 651	427 772	13,0
1983	34 682	390 357	8,9	61 301	432 338	14,2
1984	39 964	434 216	9,2	71 513	488 202	14,6
1984 Januar	3 004	34 622	8,7	5 788	36 561	15,8
Februar	3 578	36 299	9,9	6 083	41 151	14,8
März	3 510	37 816	9,3	6 414	42 351	15,1
April	3 373	35 656	9,5	5 776	38 211	15,1
Mai	3 348	36 666	9,1	6 291	41 493	15,2
Juni	3 320	34 141	9,7	5 726	35 413	16,2
Juli	3 411	36 470	9,4	5 780	39 459	14,6
August	3 202	34 152	9,4	5 654	37 952	14,9
September	3 011	35 229	8,5	5 728	40 563	14,1
Oktober	3 634	39 042	9,3	6 625	47 853	13,8
November	3 347	38 010	8,8	6 251	44 988	13,9
Dezember	3 226	36 111	8,9	5 398	42 209	12,8

s. Vorbemerkung 19

<sup>1)</sup> Deutsche Abgrenzung

Tabelle 20 a

**Außenhandel der Chemischen Industrie nach Ländern**  
 Einfuhr chemischer Erzeugnisse

	1981	1982	1983	1984	
	Millionen DM				Ev.H.
Frankreich	4 917,4	4 951,8	5 296,2	5 985,6	15,0
Belgien u. Luxemburg	4 177,9	4 660,6	4 965,1	5 282,8	13,2
Niederlande	5 858,1	6 153,5	6 737,6	7 718,7	19,3
Italien	1 688,9	1 786,5	1 952,4	2 181,4	5,5
Großbritannien	2 548,5	2 536,8	3 235,9	3 775,0	9,4
Republik Irland	195,7	228,6	256,5	360,5	0,9
Dänemark	302,8	379,5	410,0	462,3	1,2
Griechenland	20,4	27,7	30,4	27,4	0,1
<b>EG-Länder</b>	<b>19 709,7</b>	<b>20 725,0</b>	<b>22 884,0</b>	<b>25 793,8</b>	<b>64,5</b>
Island	4,8	4,7	5,1	5,9	0,0
Färöer	0,0	—	—	—	—
Norwegen	232,9	244,6	242,3	304,5	0,8
Schweden	348,8	402,8	470,9	552,6	1,4
Finnland	176,1	191,9	179,8	230,3	0,6
Schweiz	1 779,0	1 930,1	2 296,9	2 566,2	6,4
Österreich	891,8	851,5	909,7	1 035,2	2,6
Portugal	82,3	104,2	95,5	131,0	0,3
Spanien	278,8	290,4	377,0	461,0	1,2
Andorra	—	0,0	—	—	—
Gibraltar	0,1	—	—	—	—
Vatikanstadt	—	—	—	—	—
Malta	0,8	1,4	2,0	1,6	0,0
Jugoslawien	70,8	72,9	103,0	143,3	0,4
Türkei	21,7	26,5	29,8	39,5	0,1
<b>Andere europ. Länder</b>	<b>3 888,0</b>	<b>4 121,1</b>	<b>4 711,9</b>	<b>5 471,2</b>	<b>13,7</b>
USA	2 691,0	2 819,4	2 854,0	3 500,0	8,8
Kanada	156,5	166,7	165,0	214,5	0,5
<b>USA und Kanada</b>	<b>2 847,5</b>	<b>2 986,1</b>	<b>3 018,9</b>	<b>3 714,5</b>	<b>9,3</b>
Japan	1 000,0	1 191,2	1 319,9	1 474,2	3,7
Republik Südafrika	34,0	38,5	58,4	72,8	0,2
Australien	164,8	162,0	122,9	131,9	0,3
Neuseeland	3,7	4,1	1,4	25,2	0,1
<b>Übrige industr. Länder</b>	<b>202,5</b>	<b>1 395,8</b>	<b>1 502,6</b>	<b>1 704,0</b>	<b>4,3</b>
Sowjetunion	564,6	495,5	346,2	287,5	0,7
Polen	169,1	114,1	121,7	166,6	0,4
CSSR	286,4	258,7	270,7	293,7	0,7
Ungarn	218,1	225,8	198,0	218,5	0,5
Rumänien	108,0	118,4	93,1	174,8	0,4
Bulgarien	35,9	31,7	29,3	25,7	0,1
Albanien	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0
<b>Europ. Staatshandelsländer</b>	<b>1 382,2</b>	<b>1 244,2</b>	<b>1 059,0</b>	<b>1 166,9</b>	<b>2,9</b>

s. Vorbemerkung 20

	1981	1982	1983	1984	1985
	Millionen DM				t v H
Vietnam	0,6	0,0	0,4	0,0	0,0
Mongol. Volksrepublik	—	—	0,0	0,1	0,0
Volksrep. China	206,3	242,8	245,8	284,0	0,7
Nordkorea	0,4	0,8	0,3	0,8	0,0
<b>Asiat. Staatshandelsländer</b>	<b>207,3</b>	<b>243,6</b>	<b>246,5</b>	<b>284,9</b>	<b>0,7</b>
Algerien	6,1	5,2	3,1	0,0	0,0
Libyen	15,9	12,6	3,3	3,5	0,0
Nigeria	6,7	4,0	5,0	4,4	0,0
Gabun	—	—	—	—	—
Venezuela	0,2	4,0	5,4	0,4	0,0
Ecuador	0,9	1,8	0,4	3,0	0,0
Irak	0,0	0,2	0,6	0,2	0,0
Iran	2,3	3,3	1,0	2,3	0,0
Saudi-Arabien	0,0	0,0	2,3	9,9	0,0
Kuwait	3,7	1,1	1,6	1,6	0,0
Katar	—	0,0	—	—	—
Verein. Arab. Emirate	—	—	0,0	0,2	0,0
Indonesien	11,9	25,7	33,7	24,6	0,1
<b>OPEC-Länder</b>	<b>47,6</b>	<b>58,0</b>	<b>56,2</b>	<b>50,0</b>	<b>0,1</b>
Kolumbien	0,8	2,0	3,2	2,0	0,0
Guyana	—	0,1	1,5	0,9	0,0
Surinam	0,1	7,4	55,6	0,1	0,0
Franz. Guayana	—	—	0,0	0,0	0,0
Peru	3,4	2,5	1,4	1,4	0,0
Brasilien	109,7	118,7	129,0	247,5	0,6
Chile	15,6	19,4	10,1	17,4	0,0
Bolivien	1,3	1,3	0,8	—	—
Paraguay	5,1	4,3	5,7	8,8	0,0
Uruguay	2,8	2,8	1,9	4,3	0,0
Argentinien	55,7	67,3	60,8	87,5	0,2
Falklandinseln	—	—	—	—	—
<b>Südamerikanische Länder</b>	<b>194,5</b>	<b>225,8</b>	<b>270,0</b>	<b>370,0</b>	<b>0,9</b>
Übrige Länder	629,9	761,2	933,0	1 409,0	3,5
<b>Welt</b>	<b>30 109,2</b>	<b>31 760,8</b>	<b>34 682,2</b>	<b>39 964,2</b>	<b>100,0</b>
<b>Europa</b>	<b>24 979,8</b>	<b>26 090,3</b>	<b>28 654,9</b>	<b>32 431,8</b>	<b>81,2</b>
<b>Afrika</b>	<b>153,4</b>	<b>205,4</b>	<b>201,1</b>	<b>347,5</b>	<b>0,9</b>
<b>Nord- und Mittelamerika</b>	<b>2 911,5</b>	<b>3 027,1</b>	<b>3 085,1</b>	<b>3 817,8</b>	<b>9,6</b>
<b>Südamerika</b>	<b>195,6</b>	<b>231,6</b>	<b>275,8</b>	<b>373,4</b>	<b>0,9</b>
<b>Asien</b>	<b>1 630,4</b>	<b>1 908,1</b>	<b>2 192,4</b>	<b>2 632,4</b>	<b>6,6</b>
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>168,5</b>	<b>167,5</b>	<b>124,4</b>	<b>164,6</b>	<b>0,4</b>
<b>Nicht ermittelte Länder</b>	<b>69,8</b>	<b>130,8</b>	<b>148,5</b>	<b>196,7</b>	<b>0,5</b>
<b>Welt</b>	<b>30 109,2</b>	<b>31 760,8</b>	<b>34 682,2</b>	<b>39 964,2</b>	<b>100,0</b>

Tabelle 20 b

**Außenhandel der Chemischen Industrie nach Ländern**  
 Ausfuhr chemischer Erzeugnisse

	1981	1982	1983	1984	
	Millionen DM				lv.H.
Frankreich	5 784,9	6 231,5	6 403,3	7 289,1	10,2
Belgien u. Luxemburg	4 141,5	4 284,4	5 092,3	5 712,7	8,0
Niederlande	4 748,5	5 232,9	6 067,2	6 807,1	9,5
Italien	4 893,4	5 194,8	5 556,0	6 662,0	9,3
Großbritannien	3 380,7	3 654,7	4 069,1	5 133,6	7,2
Republik Irland	283,7	304,6	302,7	345,9	0,5
Dänemark	1 196,1	1 262,6	1 315,2	1 584,8	2,2
Griechenland	586,0	610,2	608,6	641,8	0,9
<b>EG-Länder</b>	<b>25 014,7</b>	<b>26 775,6</b>	<b>29 414,3</b>	<b>34 177,0</b>	<b>47,8</b>
Island	21,1	24,9	22,4	25,3	0,0
Färöer	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Norwegen	482,0	489,1	485,1	562,8	0,8
Schweden	1 245,2	1 309,1	1 364,0	1 583,6	2,2
Finnland	615,8	651,2	700,8	774,5	1,1
Schweiz	2 502,2	2 615,5	2 928,7	3 336,7	4,7
Österreich	2 363,5	2 453,2	2 557,6	2 801,5	3,9
Portugal	469,3	462,3	463,9	502,2	0,7
Spanien	1 117,6	1 228,6	1 242,2	1 408,9	2,0
Andorra	1,2	2,4	1,8	1,8	0,0
Gibraltar	0,4	0,3	0,3	0,4	0,0
Vatikanstadt	0,0	0,7	1,7	0,4	0,0
Malta	20,7	24,9	25,8	29,4	0,0
Jugoslawien	1 012,7	995,2	994,4	1 093,6	1,5
Türkei	349,2	413,9	507,4	602,6	0,8
<b>Andere europ. Länder</b>	<b>10 201,0</b>	<b>10 671,4</b>	<b>11 296,1</b>	<b>12 723,7</b>	<b>17,8</b>
USA	2 424,6	2 505,0	3 297,6	4 307,4	6,0
Kanada	351,1	340,4	599,4	648,1	0,9
<b>USA und Kanada</b>	<b>2 775,7</b>	<b>2 845,3</b>	<b>3 897,0</b>	<b>4 955,5</b>	<b>6,9</b>
Japan	1 387,1	1 458,7	1 663,2	2 051,6	2,9
Republik Südafrika	738,0	616,3	694,9	773,1	1,1
Australien	437,0	421,6	495,8	612,5	0,9
Neuseeland	101,7	113,7	127,8	171,5	0,2
<b>Übrige industr. Länder</b>	<b>1 276,7</b>	<b>2 610,3</b>	<b>2 981,7</b>	<b>3 608,8</b>	<b>5,0</b>
Sowjetunion	1 138,8	1 120,2	1 221,2	1 557,0	2,2
Polen	422,9	478,7	517,6	590,1	0,8
CSSR	574,6	491,1	479,0	499,1	0,7
Ungarn	666,2	681,5	666,8	740,1	1,0
Rumänien	318,2	189,6	188,3	247,0	0,3
Bulgarien	224,5	240,0	251,2	297,5	0,4
Albanien	11,5	16,5	7,8	8,3	0,0
<b>Europ. Staatshandelsländer</b>	<b>3 356,6</b>	<b>3 217,6</b>	<b>3 331,9</b>	<b>3 939,2</b>	<b>5,5</b>

s. Vorbemerkung 20

	1981	1982	1983	1984	
	Millionen DM				l.v.H.
Vietnam	20,7	9,8	4,8	8,0	0,0
Mongol. Volksrepublik	0,5	1,3	0,5	0,9	0,0
Volksrep. China	646,2	522,8	635,1	792,5	1,1
Nordkorea	9,5	5,6	6,6	16,7	0,0
<b>Asiat. Staatshandelsländer</b>	<b>677,1</b>	<b>539,4</b>	<b>646,9</b>	<b>818,2</b>	<b>1,1</b>
Algerien	258,7	254,0	197,6	258,3	0,4
Libyen	107,5	68,0	155,3	112,1	0,2
Nigeria	518,1	496,2	322,4	276,2	0,4
Gabun	8,6	7,1	6,5	7,5	0,0
Venezuela	217,6	226,0	175,0	352,1	0,5
Ecuador	106,7	102,3	105,8	129,8	0,2
Irak	262,8	292,8	168,7	276,4	0,4
Iran	778,5	602,9	972,5	747,3	1,0
Saudi-Arabien	318,8	345,4	355,4	444,8	0,6
Kuwait	77,0	80,9	79,6	97,6	0,1
Katar	11,6	15,3	13,6	16,0	0,0
Verein. Arab. Emirate	75,7	77,6	84,4	98,7	0,1
Indonesien	303,2	349,4	337,2	387,2	0,5
<b>OPEC-Länder</b>	<b>3 044,8</b>	<b>2 917,9</b>	<b>2 973,9</b>	<b>3 204,0</b>	<b>4,5</b>
Kolumbien	154,6	161,1	178,6	210,9	0,3
Guyana	2,5	0,5	1,0	0,2	0,0
Surinam	7,2	6,1	6,6	7,9	0,0
Franz. Guayana	0,2	0,4	0,8	0,4	0,0
Peru	128,3	123,3	105,6	128,7	0,2
Brasilien	599,4	629,2	558,6	596,6	0,8
Chile	140,4	92,2	127,6	149,9	0,2
Bolivien	39,6	22,1	19,3	27,0	0,0
Paraguay	24,1	21,9	12,7	14,7	0,0
Uruguay	66,4	53,0	52,1	68,1	0,1
Argentinien	319,3	286,8	373,7	428,8	0,6
Falklandinseln	0,0	—	0,0	0,0	0,0
<b>Südamerikanische Länder</b>	<b>1 482,0</b>	<b>1 396,6</b>	<b>1 436,7</b>	<b>1 633,3</b>	<b>2,3</b>
Übrige Länder	4 784,8	4 676,7	5 322,2	6 453,2	9,0
<b>Welt</b>	<b>54 000,5</b>	<b>55 650,8</b>	<b>61 300,6</b>	<b>71 512,9</b>	<b>100,0</b>
<b>Europa</b>	<b>38 572,4</b>	<b>40 664,5</b>	<b>44 042,2</b>	<b>50 854,0</b>	<b>71,1</b>
<b>Afrika</b>	<b>2 828,2</b>	<b>2 594,2</b>	<b>2 508,1</b>	<b>2 759,5</b>	<b>3,9</b>
<b>Nord- und Mittelamerika</b>	<b>3 485,6</b>	<b>3 411,9</b>	<b>4 529,9</b>	<b>5 732,0</b>	<b>8,0</b>
<b>Südamerika</b>	<b>1 806,3</b>	<b>1 725,0</b>	<b>1 717,5</b>	<b>2 115,6</b>	<b>3,0</b>
<b>Asien</b>	<b>6 547,0</b>	<b>6 508,8</b>	<b>7 603,9</b>	<b>8 844,7</b>	<b>12,4</b>
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>546,6</b>	<b>542,7</b>	<b>633,9</b>	<b>809,6</b>	<b>1,1</b>
<b>Nicht ermittelte Länder</b>	<b>213,9</b>	<b>203,8</b>	<b>265,1</b>	<b>397,6</b>	<b>0,6</b>
<b>Welt</b>	<b>54 000,5</b>	<b>55 650,8</b>	<b>61 300,6</b>	<b>71 512,9</b>	<b>100,0</b>

Tabelle 21 a

**Werte der Produktion, Ein- und Ausfuhr chemischer Erzeugnisse**  
 (Binnenmarktversorgung)

	Produktion <sup>1)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
<b>I. Industriechemikalien</b>			
1. anorganische			
Schwefelsäuren und Oxide des Schwefels	283 294	11 912	73 858
Salzsäuren und Flußsäure	225 982	9 890	49 473
Phosphorsäuren und Oxide des Phosphors	112 044	232 187	41 219
Sonstige Säuren einschl. Siliciumdioxid	680 872	74 196	371 753
Ammoniak	572 139	100 091	203 317
Ätzalkalien einschl. Natrium- u. Kaliumperoxid	789 938	69 392	334 932
Aluminiumoxid und Aluminiumhydroxid	890 715	440 690	506 924
Sonst. Metalloxide, -hydroxide und -peroxide	503 834	106 503	241 834
Wasserstoffperoxid	67 852	74 107	24 677
Salze der Schwefelsäuren	436 625	80 852	239 664
Salze der Halogensäuren	386 000	121 727	289 787
Nitrate, Nitrite	137 825	6 913	70 383
Salze der Phosphorsäuren einschl. Phosphide	890 693	135 160	393 905
Carbonate, Bicarbonate und Percarbonate	728 747	115 421	389 063
Salze sonst. anorganischer Säuren	676 236	152 665	375 316
Carbide	237 232	120 513	210 825
Verbindungen der Edelmetalle	.	72 212	232 884
Halogen- und Schwefelverbindungen der Nichtmetalle	113 973	21 314	90 684
Technische Gase einschl. Trockeneis	996 970	34 690	50 057
Halogene	144 372	56 317	19 944
Kohlenstoff	186 643	100 623	73 403
Sonst. anorganische Elemente und Verbindungen	<sup>2)</sup> 1 590 306	357 256	437 723
Anorganische Industriechemikalien insgesamt	10 652 292	2 494 631	4 721 625

s. Vorbemerkung 21

<sup>1)</sup> Zum Absatz bestimmte Produktion<sup>2)</sup> Einschl. Verbindungen der Edelmetalle

	Produktion <sup>3)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
2. organische			
Pharmazeutische Chemikalien		1 546 673	2 210 055
Kohlenwasserstoffe, chemisch nicht einheitlich	677 678	550 771	298 187
Kohlenwasserstoffe, chemisch einheitlich	7 124 619	2 231 530	2 205 975
Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate der Kohlenwasserstoffe	1 695 541	565 235	1 148 618
Alkohole <sup>3)</sup>	2 993 664	1 109 705	1 842 696
Phenole <sup>3)</sup>	870 739	267 882	633 894
Äther <sup>3)</sup>	1 306 948	364 280	794 922
Aldehyde und Ketone <sup>3)</sup>	1 022 204	373 570	622 018
Carbonsäuren einschl. ihrer Salze und Ester	4 699 478	1 397 664	3 296 415
Amine und sonst. organische Verbindungen mit Stickstofffunktion	4 113 820	1 588 970	3 344 769
Heterocyclen und organisch-anorganische Verbindungen	1 993 897	893 305	1 811 696
Sonst. organische Chemikalien einschl. Rohphenolen und Erzeugnissen der Holzdestillation	1 603 276	275 200	611 036
Organische Industriechemikalien	28 101 864	11 164 785	18 820 281
Gereinigte und veredelte Naturharze	48 603	96 803	28 351
Wachse	299 790	75 941	286 010
Industrielle Öle, Fette und Fettsäuren	1 220 263	1 272 673	961 777
Natürliche ätherische Öle und Riechstoffe	241 620	368 243	333 866
Organische Industriechemikalien u.ä. insgesamt	29 912 140	12 978 445	20 430 285

<sup>3)</sup> Einschl. ihrer Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate

	Produktion <sup>1)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr
	1 000 DM		
<b>II. Chemische Spezialerzeugnisse</b>			
1. vorwiegend zur Weiterverarbeitung			
Düngemittel	3 479 080	1 371 091	1 465 670
Saaten-, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	3 269 402	497 520	2 202 708
Kunststoffe insgesamt	21 258 046	6 820 105	10 604 759
davon			
Kondensationsprodukte	8 005 774	1 896 498	3 827 506
Polymerisationsprodukte	11 556 727	4 440 159	5 883 989
Kunststoffe auf Zellulosebasis	1 257 981	285 527	734 354
sonst. Kunststoffe	437 564	197 921	158 910
Synthetischer Kautschuk	1 622 482	922 777	956 922
Chemiefasern	5 118 524	1 700 549	4 692 885
Mineralfarben	4 391 036	715 433	2 199 584
darunter Druckfarben <sup>4)</sup>	1 131 603	63 982	252 508
Organische Farbstoffe	-	489 046	2 654 781
Lacke u. Anstrichmittel; Verdünnungen	5 375 801	571 320	1 499 682
Klebstoffe	1 391 242	248 429	501 255
Textil-, Papier-, Lederhilfsmittel, Tenside, Gerbstoffe	3 222 635	482 360	2 581 692
Sonst. industrielle Hilfsmittel	3 245 799	546 017	1 907 028
Bautenschutzmittel, Bitumendachbahnen u.ä.	1 963 227	126 780	188 601
Gelatine	181 762	75 121	92 981
Sonstige chemische Spezialerzeugnisse <sup>5)</sup>	7 073 665	2 607 047	3 972 685
Chemische Spezialerzeugnisse zur Weiterverarbeitung insgesamt	61 592 701	17 173 595	35 521 233
2. vorwiegend zum Konsum			
Pharmazeutische Erzeugnisse	19 337 623	3 666 725	6 364 392
Seifen und Waschmittel	3 784 364	273 983	509 266
Körperpflegemittel	5 764 058	758 788	939 007
Putz- und Pflegemittel	930 712	105 278	136 777
Kerzen und sonstige Wachswaren	234 067	62 844	42 498
Fotochemische Erzeugnisse	2 321 398	1 777 248	1 804 364
Chemischer Bürobedarf	1 834 953	535 984	859 043
Sprengstoffe, pyrotechnische Erzeugnisse und Zündwaren	417 069	136 662	184 445
Chemische Spezialerzeugnisse zum Konsum insgesamt	34 624 244	7 317 512	10 839 792

<sup>1)</sup> Außenhandel ohne Druckereihilfsmittel<sup>5)</sup> Einschl. organische Farbstoffe



Fortsetzung Tabelle 21 a

	Produktion <sup>1)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr
	I 000 DM		
<b>Chemische Erzeugnisse insgesamt</b>	<b>136 781 377</b>	<b>39 964 183</b>	<b>71 512 935</b>
<b>Binnenmarktversorgung</b>	<b>105 232 625 000 DM</b>		

Tabelle 21 b

**Binnenmarktversorgung Chemische Industrie**

Zeit	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Binnenmarkt- versorgung
	Mio. DM			
1975	71 296	14 179	28 740	56 734
1976	83 747	17 463	34 587	66 624
1977	84 644	18 295	35 395	67 545
1978	86 841	18 918	36 540	69 220
1979	98 653	24 127	43 996	78 784
1980	104 395	26 493	47 333	83 555
1981	112 416	30 109	54 001	88 525
1982	114 573	31 761	55 651	90 683
1983	123 755	34 682	61 301	97 136
1984	136 781	39 964	71 513	105 233

Tabelle 22

**Schätzung der direkten und indirekten Output-Struktur  
der Chemischen Industrie 1976**

Absatzproduktion 1976		83,7 Mrd. DM	
Sektoren	direkter Chemie- Output	von Endnachfrage induzierter Vorleistungs- output der Chemie	den Endnachfrage-Komponenten direkt und indirekt zugerechneter Chemie-Output
	in v. H. der Absatzproduktion		
Landwirtschaft, Forstw., Fischerei	3,711	1,431	
Elektrizitätsversorgung	0,020	0,150	
Gas- und Wasserversorgung	0,020	0,095	
Kohlebergbau	0,199	0,168	
Sonstiger Bergbau	0,032	0,029	
Mineralölverarbeitung	0,289	0,330	
Steine und Erden	0,350	0,092	
Eisen und Stahlerzeugung	0,064	0,140	
NE-Metallhütten und -Halbzeugwerke	0,271	0,108	
Giessereien	0,377	0,060	
Ziehereien, Kaltwalzwerke	0,029	0,024	
Stahlverformung	0,109	0,057	
Stahl- und Leichtmetallbau	0,202	0,310	
Maschinenbau	0,321	1,551	
Straßenfahrzeugbau	0,701	2,290	
Luftfahrzeug- und Schiffbau	0,189	0,292	
Elektrotechnik	0,675	1,632	
Feinmechanik, Optik, Uhren	0,086	0,297	
EBM - Waren	0,470	0,630	
Musikinstrumente, Sportgeräte usw.	0,146	0,289	
Chemie interner Output	15,873	10,062	
Feinkeramik	0,127	0,124	
Glas	0,352	0,183	
Säge- und Holzbearbeitung	0,350	0,091	
Holzverarbeitung	0,598	0,930	
Zellstoff-, Papier- und Pappeerzeugung	0,407	0,121	
Papier- u. Pappeverarbeitung	0,419	0,248	
Druckerei und Vervielfältigung	1,034	0,696	
Kunststoffverarbeitung	4,982	1,905	
Gummi- und Asbestverarbeitung	1,151	0,489	
Ledererzeugung, Lederverarb., Schuhe	0,284	0,504	
Textilgewerbe	2,845	2,314	
Bekleidungs-gewerbe	0,091	0,974	
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	0,732	2,284	
Tabakverarbeitung	0,061	0,107	
Baugewerbe	2,221	4,216	
Schlosserei, Schmiederei, sonstiges produzierendes Handwerk	0,053	2,696	

Absatzproduktion 1976

83,7 Mrd. DM

direkter Chemie-Output      von Endnachfrage induzierter Vorleistungs-output der Chemie      den Endnachfrage-Komponenten direkt und indirekt zugerechneter Chemie-Output

Sektoren

in v. H. der Absatzproduktion

Kredit- und Versicherungsgewerbe			
Gaststätten- u. Beherbergungsgew.	0,014	0,331	
Organisationen ohne Erwerbscharakter,			
übriges Dienstleistungsgewerbe	3,016	3,956	
Straßenverkehr	0,121	0,236	
Eisenbahnen	0,171	0,131	
Post	0,122	0,079	
Handel	0,198	0,834	
Summe der zugerechneten Vorleistungsproduktion	43,483	43,483	
Privater Verbrauch	14,842		32,667
Öffentlicher Verbrauch	0,375		4,171
Anlageinvestitionen	0		8,297
Export	41,299		54,866
Summe Endnachfrage	56,517		100
Summe Absatzproduktion	100		

Anmerkung: Eine Output-Tabelle für das Berichtsjahr 1984 ist in Vorbereitung

Tabelle 23 a

**Bruttoanlageinvestitionen der Chemischen Industrie**

Zeit	Investitionen insgesamt	Investitionsquote <sup>1)</sup>	Investitionsintensität <sup>2)</sup>
	Mrd. DM	i.v.H.	DM
1953	0,7	6,4	2 100
1954	0,9	8,4	2 800
1955	1,3	9,5	3 500
1956	1,4	9,6	3 700
1957	1,5	8,7	3 600
1958	1,6	9,3	3 900
1959	1,7	8,4	3 900
1960	2,4	10,5	5 200
1961	2,7	11,1	5 500
1962	2,3	9,0	4 700
1963	2,3	8,6	4 700
1964	2,8	9,0	5 400
1965	3,8	11,0	7 000
1966	4,1	11,2	7 600
1967	3,5	9,2	6 500
1968	3,5	8,3	6 500
1969	4,9	10,3	8 700
1970	5,6	11,0	9 300
1971	5,3	9,9	9 000
1972	4,5	7,8	7 600
1973	4,7	7,2	8 000
1974	5,5	6,3	9 200
1975	5,6	7,1	9 600
1976	5,5	6,1	9 700
1977	5,7	5,2	9 900
1978	5,6	5,1	9 900
1979	6,0	4,8	10 700
1980	6,7	5,3	11 750
1981	7,2	5,2	12 750
1982	7,0	5,0	12 600
1983	7,0	4,6	12 800
1984 vorl.	7,0	4,1	12 700

s. Vorbemerkung 23 a

<sup>1)</sup> Investitionen bezogen auf die zugehörigen Umsatzwerte in der Abgrenzung „Betriebe“ bis einschl. 1967 gemessen am Bruttoumsatz (Umsatz einschl. Umsatzsteuer), ab 1968 gemessen am Nettoumsatz (Umsatz ohne Mehrwertsteuer)

<sup>2)</sup> Investitionen bezogen auf die zugehörige Beschäftigtenzahl in der Abgrenzung „Betriebe“

Durch Umstellung in der amtlichen Statistik mußten die Angaben für 1977 geändert werden.

Quelle: Verband der Chemischen Industrie

Tabelle 23 b

**Aufwendungen für den Umweltschutz in der Chemischen Industrie**

Zeit	Abfallbe- seitigung	Gewässer- schutz	Luftrein- haltung	Lärmbe- kämpfung	insgesamt
Millionen DM					
<b>Umweltschutz-Investitionen</b>					
1974	<b>59</b>	<b>474</b>	<b>176</b>	<b>9</b>	<b>718</b>
1975	<b>27</b>	<b>343</b>	<b>214</b>	<b>10</b>	<b>594</b>
1976	<b>66</b>	<b>301</b>	<b>257</b>	<b>27</b>	<b>651</b>
1977	<b>69</b>	<b>236</b>	<b>255</b>	<b>25</b>	<b>585</b>
1978	<b>45</b>	<b>266</b>	<b>235</b>	<b>24</b>	<b>570</b>
1979	<b>34</b>	<b>284</b>	<b>170</b>	<b>24</b>	<b>512</b>
1980	<b>47</b>	<b>288</b>	<b>195</b>	<b>30</b>	<b>561</b>
1981	<b>37</b>	<b>264</b>	<b>307</b>	<b>18</b>	<b>627</b>
1982	<b>61</b>	<b>304</b>	<b>280</b>	<b>26</b>	<b>671</b>
1983	<b>54</b>	<b>377</b>	<b>249</b>	<b>20</b>	<b>701</b>
<b>Umweltschutzbetriebskosten<sup>1)</sup></b>					
1974	<b>225</b>	<b>608</b>	<b>353</b>	<b>21</b>	<b>1 207</b>
1975	<b>287</b>	<b>670</b>	<b>345</b>	<b>24</b>	<b>1 326</b>
1976	<b>307</b>	<b>796</b>	<b>428</b>	<b>22</b>	<b>1 553</b>
1977	<b>358</b>	<b>928</b>	<b>654</b>	<b>35</b>	<b>1 975</b>
1978	<b>379</b>	<b>943</b>	<b>568</b>	<b>30</b>	<b>1 920</b>
1979	<b>437</b>	<b>1 076</b>	<b>634</b>	<b>48</b>	<b>2 195</b>
1980	<b>482</b>	<b>1 183</b>	<b>669</b>	<b>56</b>	<b>2 389</b>
1981	<b>522</b>	<b>1 427</b>	<b>727</b>	<b>58</b>	<b>2 735</b>
1982	<b>514</b>	<b>1 479</b>	<b>733</b>	<b>63</b>	<b>2 789</b>
1983	<b>504</b>	<b>1 592</b>	<b>743</b>	<b>62</b>	<b>2 900</b>
<b>Verhältnis Investitionen zu Betriebskosten im Umweltschutz</b>					
1974	<b>1 : 1,7</b>				
1975	<b>1 : 2,2</b>				
1976	<b>1 : 2,4</b>				
1977	<b>1 : 3,4</b>				
1978	<b>1 : 3,4</b>				
1979	<b>1 : 4,3</b>				
1980	<b>1 : 4,3</b>				
1981	<b>1 : 4,4</b>				
1982	<b>1 : 4,2</b>				
1983	<b>1 : 4,1</b>				

s. Vorbemerkung 23 b

<sup>1)</sup> Einschl. Abschreibungen

Quelle: Verband der Chemischen Industrie

Tabelle 24 a

**Entwicklung der Petrochemischen Primärproduktion**  
(Kapazitäten, Produktion und Verbrauch von Olefinen und Aromaten)

		1979	1980	1981	1982	1983
		1 000 Tonnen				
<b>Ethylen</b>						
Bundesrepublik Deutschland	Effektivkapazität	4 284	4 577	4 482	3 860	3 940
	Produktion	3 572	3 091	2 913	2 636	3 181
	Verbrauch	3 238	2 895	2 674	2 481	2 913
<b>EG</b>	Effektivkapazität	12 899	13 472	13 949	12 885	12 765 *
	Produktion	10 960	9 617	9 039	8 527	9 976
	Import	24	40	58	146	45
	Export	137	148	168	59	94
	Verbrauch	10 575	9 567	8 895	8 709	9 869
<b>Westeuropa insgesamt</b>	Effektivkapazität	14 584	15 367	15 816	15 102	15 107 *
	Produktion	12 261	10 913	10 268	10 082	11 839
	Import	96	130	38	112	141
	Export	116	96	32	27	22
	Verbrauch	12 100	10 978	10 258	10 232	11 825
<b>Propylen</b>						
Bundesrepublik Deutschland	Effektivkapazität	2 306	2 464	2 521	2 220	2 236
	Produktion	1 846	1 584	1 618	1 476	1 740
	Verbrauch	2 193	1 947	2 041	1 891	2 197
<b>EG</b>	Effektivkapazität	7 273	7 681	7 950	7 535	7 462
	Produktion	5 982	5 003	5 160	5 159	5 693
	Import	114	192	282	295	289
	Export	221	103	112	97	171
	Verbrauch	5 773	5 159	5 373	5 389	5 972
<b>Westeuropa insgesamt</b>	Effektivkapazität	7 968	8 471	8 755	8 560	8 514
	Produktion	6 454	5 434	5 630	5 829	6 462
	Import	24	64	131	93	29
	Export	229	117	3	13	42
	Verbrauch	6 094	5 482	5 721	5 877	6 553
<b>Butadien</b>						
Bundesrepublik Deutschland	Effektivkapazität	565	518	519	532	542
	Produktion	502	458	428	427	528
	Verbrauch	273	258	246	238	279
<b>EG</b>	Effektivkapazität	1 996	1 943	2 041	2 009	1 877
	Produktion	1 635	1 464	1 460	1 375	1 543
	Import	19	16	69	166	36
	Export	368	299	358	390	329
	Verbrauch	1 114	1 013	997	956	1 110

s. Vorbemerkung 24

\* einschl. Stand-by + Anlagen, die zeitweise außer Betrieb waren

		1979	1980	1981	1982	1983
		1 000 Tonnen				
<b>Benzol</b>						
Bundesrepublik Deutschland	Effektivkapazität	1 374	1 484	1 526	1 570	1 806
	Produktion	1 153	1 062	1 068	1 044	1 389
	Verbrauch	1 267	1 097	1 120	1 031	1 117
<b>EG</b>						
	Effektivkapazität	6 319	6 404	6 479	6 166	6 401
	Produktion	4 604	3 767	3 497	3 452	4 451
	Import	313	324	353	305	220
	Export	106	111	62	128	113
	Verbrauch	4 830	3 967	4 011	3 923	4 536
<b>Toluol</b>						
EG	Produktion	826	747	717	827	942
	Verbrauch	906	846	768	809	1 127
<b>o-Xylol</b>						
EG	Effektivkapazität	834	740	675	663	641
	Produktion	614	383	469	462	477
	Import	75	148	50	.	.
	Export	45	81	47	.	.
	Verbrauch	654	539	572	472	494
<b>p-Xylol</b>						
EG	Effektivkapazität	1 107	1 093	1 055	1 025	1 015
	Produktion	714	600	750	744	838
	Import	121	209	176	.	.
	Export	72	135	13	.	.
	Verbrauch	821	714	750	.	.

#### Gliederung des Ethylenverbrauchs in der EG nach Folgeprodukten

	1979	1980	1981	1982	1983
	in % des Gesamtverbrauchs				
Polyethylen	51,6	52,9	50,1	49,8	50,1
Ethylbenzol/Styrol	7,5	7,0	8,0	7,9	8,0
Dichlorethan/Vinylchlorid	17,4	17,6	17,1	17,6	18,5
Ethylenoxid	13,1	12,3	13,8	13,4	12,3
Sonst. Derivate	10,4	10,2	11,0	11,3	11,1
Derivate insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Quelle: CEFIC-Survey on Olefins/Aromatics (Enquiry 1984)

Tabelle 24b

**Verbrauch von Primärchemikalien zur Herstellung organischer Folgeprodukte**

Zeit	Gesamt- verbrauch <sup>1)</sup>	davon auf Erdöl-/Erdgasbasis		Kohlebasis	
		1 000 t	1 000 t	i.v.H.	1 000 t
1960	1 665	734	44	931	56
1961	1 800	900	50	900	50
1962	2 076	1 183	57	893	43
1963	2 297	1 383	60	914	40
1964	2 719	1 878	69	841	31
1965	3 133	2 260	72	873	28
1966	3 738	2 884	77	854	23
1967	4 454	3 722	84	732	16
1968	5 312	4 632	87	680	13
1969	6 277	5 597	89	680	11
1970	6 405	5 823	91	582	9
1971	6 487	5 992	92	495	8
1972	7 295	6 849	94	446	6
1973	8 816	8 388	95	428	5
1974	9 279	8 852	95	427	5
1975	6 688	6 373	95	315	5
1976	8 627 <sup>a)b)</sup>	8 337	97	290 <sup>b)</sup>	3
1977	8 899 <sup>a)</sup>	8 568	96	331 <sup>c)</sup>	4
1978	9 271 <sup>a)</sup>	8 941	96	330 <sup>c)</sup>	4
1979	10 018 <sup>a)</sup>	9 658	96	360 <sup>c)</sup>	4
1980	9 538 <sup>a)</sup>	9 178	96	360 <sup>c)</sup>	4
1981	9 371 <sup>a)d)</sup>	9 004	96	367 <sup>c)</sup>	4
1982	9 021 <sup>a)d)</sup>	8 663	96	358 <sup>c)</sup>	4
1983	7 632 <sup>a)d)e)</sup>	7 401	97	231 <sup>c)e)</sup>	3
1984	8 381 <sup>a)d)e)</sup>	8 138	97	243 <sup>c)e)</sup>	3

<sup>1)</sup> Die Zahlen umfassen den Verbrauch von Ethylen, Propylen, Butylen, Butadien, aliph. und cycloaliph. Kohlenwasserstoffe mit 5 und mehr C-Atomen, Acetylen, Methan, Benzol, Toluol, o-Xylol, p-Xylol (bis 1975), Naphthalin und Kohlenmonoxid.

a) ohne p-Xylol

b) ohne Naphthalin

c) ohne Acetylen

d) ohne Toluol

e) ohne Kohlenmonoxid



Tabelle 25

**Lebenshaltungskostenindex**

1980 = 100

Zeit	4-Personen- Arbeitnehmerhaushalt
1975 D	<b>82,6</b>
1976 D	<b>86,3</b>
1977 D	<b>89,3</b>
1978 D	<b>91,6</b>
1979 D	<b>95,0</b>
1980 D	<b>100,0</b>
1981 D	<b>106,3</b>
1982 D	<b>112,0</b>
1983 D	<b>115,6</b>
1984 D	<b>118,4</b>
1984 Januar	<b>117,5</b>
Februar	<b>117,8</b>
März	<b>117,9</b>
April	<b>118,1</b>
Mai	<b>118,2</b>
Juni	<b>118,6</b>
Juli	<b>118,4</b>
August	<b>118,2</b>
September	<b>118,2</b>
Oktober	<b>119,0</b>
November	<b>119,2</b>
Dezember	<b>119,3</b>

s. Vorbemerkung 25

Tabelle 26

**Wichtige Posten der Zahlungsbilanz**

Zeit	Saldo der Handelsbilanz Millionen DM	Saldo der Devisenbilanz Millionen DM
1975	+ 37 276	+ 3 260
1976	+ 34 469	+ 1 301
1977	+ 38 436	+ 2 570
1978	+ 41 200	+ 12 185
1979	+ 22 429	— 7 288
1980	+ 8 947	—25 730
1981	+ 27 720	+ 1 278
1982	+ 51 277	+ 2 667
1983	+ 42 089	— 1 644
1984	+ 53 966	— 981

s. Vorbemerkung 26

Tabelle 27

**Bruttosozialprodukt**

Zeit	Mrd. DM	Zeit	Mrd. DM
1975	<b>1 033,9</b>	1980	<b>1 485,7</b>
1976	<b>1 125,0</b>	1981	<b>1 545,1</b>
1977	<b>1 200,6</b>	1982	<b>1 599,9</b>
1978	<b>1 290,0</b>	1983	<b>1 673,7</b>
1979	<b>1 395,3</b>	1984	<b>1 750,0</b>

s. Vorbemerkung 27

## Teil B

### Die Bundesrepublik Deutschland im internationalen statistischen Vergleich

#### Vorbemerkungen

Bei internationalen Vergleichen treten — allein schon durch die unterschiedlichen nationalen statistischen Definitionen und Begriffsinhalte — besondere Schwierigkeiten auf. Die Berücksichtigung der jeweiligen Prämissen ist Voraussetzung für die Aussagefähigkeit der Vergleiche.

Das gilt insbesondere für gesamtwirtschaftliche Größen wie das Bruttosozial- und Bruttoinlandsprodukt der westlichen Länder und das Nettoprodukt oder (das häufig bei Wirtschaftsvergleichen zitierte) Materialprodukt der osteuropäischen Staaten.

Auch bei der vergleichenden Betrachtung der Umsätze in „Ost und West“ sind unterschiedliche Abgrenzungen zu berücksichtigen. So sind bei einigen europäischen Staatshandelsländern im Chemie-Umsatz die Werte für die Gummi- und Asbestindustrie sowie teilweise für die Mineralölverarbeitung enthalten. Andere Produkte, die in der deutschen Statistik der Chemischen Industrie zugerechnet werden, fehlen dagegen.

Beim Chemie-Außenhandel der Staatshandelsländer sind vielfach die Transaktionen innerhalb des RGW-Bereichs nicht ausgewiesen.

Der Vergleich wertmäßiger Industriedaten unterschiedlicher Länder erfordert deren Umrechnung auf eine einheitliche Währung. Verzerrungen also Folge starker Kursschwankungen sind dabei nicht auszuschließen.

Die Angaben in den Tabellen des Teiles B beruhen bis zur 18. Auflage fast ausschließlich auf Zahlen der OECD. Ab der 19. Auflage wurden wegen der schnelleren Verfügbarkeit die vom Conseil Européen des Fédération de l'Industrie Chimique (CEFIC) aufgrund von Meldungen der nationalen europäischen Chemieverbände zusammengestellten Daten verwandt. Die Definition des Chemiebereichs basiert auf der „Internationalen Nomenklatur für den Außenhandel“ und beinhaltet neben der Section 5 „Chemicals“ auch — sofern nichts anderes vermerkt ist — den Synthesekautschuk, die Chemiefasern und die Photochemischen Erzeugnisse. Die in den nachstehenden Tabellen aufgeführten Zahlen sind daher sowohl mit den Angaben früherer Auflagen dieser Broschüre wie mit den Daten der Bundesrepublik Deutschland vergleichbar.

Zu den einzelnen Tabellen des Teiles B ist folgendes zu bemerken:

- Tabelle 28 Die Angaben über den Welt-Chemieumsatz basieren teils auf nationalen Daten, teils wurden sie von uns geschätzt; die Werte für 1983 wurden berichtigt. Um einen Überblick über die tatsächlichen Veränderungen der Umsatzdaten in den einzelnen Ländern zu vermitteln, wurden den Angaben in Mio DM Veränderungsrate, auf der jeweiligen Landeswährung basierend, zur Seite gestellt.
- Tabelle 29 Der Welthandel an Chemischen Erzeugnissen wurde nach der „Deutschen Abgrenzung“ aufgrund nationaler oder internationaler Außenhandelsstatistiken aufbereitet. Allerdings mußten auch hier einige Zahlen geschätzt werden.
- Tabelle 30 Der Welthandel der Gesamtwirtschaft beruht ebenfalls auf den Angaben nationaler oder internationaler Außenhandelsstatistiken.
- Tabelle 31 Die Kennzahlen der Chemischen Industrie wichtiger Länder der OECD beruhen aus dem eingangs erwähnten Grund größtenteils auf den Meldungen der nationalen Chemie-Verbände an CEFIC; einige Zahlen mußten allerdings geschätzt oder den nationalen amtlichen Statistiken entnommen werden.
- Tabelle 32 Für die Zusammenstellung der Produktions- und Preisindices wurden aus Gründen der Aktualität ebenfalls die von CEFIC gesammelten Daten verwandt, ergänzt durch internationale Veröffentlichungen.
- Tabelle 33
- Tabelle 34 Die Grunddaten wichtiger Länder beruhen — soweit nicht bereits an anderer Stelle genannt — auf nationalen Angaben der einzelnen Länder.
- Tabelle 35 Die Spartengliederung des Chemie-Exports 1983 der wichtigsten Industrieländer ist das Ergebnis einer EDV-Auswertung, basierend auf den offiziellen nationalen Magnetbandaufzeichnungen. Dabei wurde, um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, die deutsche Chemieabgrenzung zugrunde gelegt.

Tabelle 28

**Welt-Chemieumsatz**

	1983		1984		Veränderungsrate (in Landeswahrung) 1984- 83 iv.H
	Mio. DM	iv.H	Mio. DM	iv.H	
<b>W E L T</b>	<b>1 790 000</b>	<b>100,0</b>	<b>2 050 000</b>	<b>100,0</b>	<b>.</b>
darunter					
<b>E G</b>	<b>403 497</b>	<b>22,6</b>	<b>452 187</b>	<b>22,1</b>	<b>.</b>
Bundesrepublik					
Deutschland	126 820	7,1	140 952	6,9	+ 11,1
Frankreich <sup>1)</sup>	76 803	4,3	83 871	4,0	+ 10,9
Belgien-Luxemburg <sup>1)2)</sup>	33 658	1,9	38 733	1,9	+ 16,7
Niederlande	33 379	1,9	38 315	1,9	+ 15,8
Italien	58 432	3,3	66 427	3,2	+ 18,0
Großbritannien <sup>1)</sup>	65 368	3,6	72 756	3,6	+ 14,8
Republik Irland <sup>1)</sup>	4 128	0,2	5 333	0,3	+ 33,1
Dänemark	4 909	0,3	5 799	0,3	+ 12,0
Griechenland	.	.	.	.	.
Übrige europ. OECD	84 140	4,7	96 563	4,7	.
Norwegen <sup>1)</sup>	5 318	0,3	6 242	0,3	+ 11,8
Schweden	10 002	0,6	11 721	0,6	+ 13,5
Finnland	5 772	0,3	6 869	0,3	+ 15,3
Schweiz <sup>1)</sup>	17 034	1,0	18 558	0,9	+ 9,4
Österreich	7 559	0,4	8 445	0,4	+ 11,7
Spanien <sup>1)2)</sup>	36 237	2,0	41 962	2,1	+ 16,6
Portugal	2 218	0,1	2 766	0,1	+ 48,2
Europ. Staatshandelsländer	303 600	17,0	343 635	16,8	.
Sowjetunion	173 000	9,7	196 600	9,6	+ 5,0
Polen	23 500	1,3	24 200	1,2	+ 11,0
U S A <sup>1)</sup>	482 560	27,0	599 357	29,3	+ 11,7
Japan <sup>1)</sup>	206 552	11,5	247 499	12,1	+ 7,6

s. Vorbemerkung Seite 105 f

<sup>1)</sup> Ohne Chemiefaser-Industrie<sup>2)</sup> einschl. Kunststoffverarbeitung

Tabelle 29

**Welthandel an Chemischen Erzeugnissen**

Export — Chemie

	1981 Mio DM	i.v.H.	1982 Mio DM	i.v.H.	1983 Mio DM
<b>W E L T</b>	<b>332 560</b>	<b>100,0</b>	<b>339 560</b>	<b>100,0</b>	
<b>E u r o p a</b>	<b>214 305</b>	<b>64,5</b>	<b>219 005</b>	<b>64,5</b>	<b>236 390</b>
darunter					
Bundesrepublik					
Deutschland	54 001	16,2	55 651	16,4	61 301
Frankreich	27 230	8,2	27 713	8,2	29 071
Belgien/Luxemburg	17 761	5,4	18 323	5,4	19 310
Niederlande	21 727	6,5	22 594	6,6	24 009
Italien	11 877	3,6	11 332	3,3	13 531
Großbritannien	23 326	7,0	21 988	6,5	22 675
Republik Irland	2 342	0,7	2 782	0,8	3 065
Dänemark	2 508	0,8	2 800	0,8	3 181
Griechenland	445	0,1	499	0,2	484
<b>E G</b>	<b>161 217</b>	<b>48,5</b>	<b>163 682</b>	<b>48,2</b>	<b>176 627</b>
Norwegen	2 580	0,8	2 750	0,8	2 870
Schweden	3 526	1,0	3 780	1,1	4 284
Finnland	1 863	0,5	1 660	0,5	1 778
Schweiz	12 952	3,9	13 700	4,0	14 729
Österreich	3 139	0,9	3 270	1,0	3 580
Spanien	4 558	1,4	4 853	1,4	5 059
Portugal	619	0,2	783	0,2	813
Übrige europ. OECD	219	0,1	366	0,1	308
<b>Europäische O E C D</b>	<b>190 673</b>	<b>57,3</b>	<b>194 844</b>	<b>57,3</b>	<b>210 048</b>
Sowjetunion	5 556	1,7	6 003	1,8	6 468
Polen	2 813	0,8	1 316	0,4	1 635
Übrige Staats- handelsländer	12 962	3,9	13 954	4,1	15 683
<b>Osteuropa</b>	<b>21 331</b>	<b>6,4</b>	<b>21 273</b>	<b>6,3</b>	<b>23 786</b>
<b>A f r i k a</b>	<b>3 790</b>	<b>1,1</b>	<b>4 025</b>	<b>1,2</b>	<b>.</b>
darunter					
Republik Südafrika	854	0,3	951	0,3	984
<b>A s i e n</b>	<b>40 915</b>	<b>12,3</b>	<b>42 475</b>	<b>12,5</b>	<b>.</b>
darunter					
Japan	22 294	6,7	23 156	6,8	26 554
<b>A m e r i k a</b>	<b>69 605</b>	<b>20,9</b>	<b>69 956</b>	<b>20,6</b>	<b>.</b>
darunter					
U S A	52 813	15,9	53 428	15,7	54 788
Canada	9 978	3,0	9 450	2,8	10 396
Mittelamerika	3 463	1,0	3 520	1,0	.
Südamerika	3 353	1,0	3 558	1,1	.
<b>Australien und Oceanien</b>	<b>3 945</b>	<b>1,2</b>	<b>4 010</b>	<b>1,2</b>	<b>.</b>

s. Vorbemerkung Seite 105 f

## Import — Chemie

	1981 Mio DM	i.v.H.	1982 Mio DM	i.v.H.	1983 Mio DM
W E L T	323 540	100,0	347 945	100,0	.
Europa	191 180	59,1	197 960	56,9	213 925
darunter					
Bundesrepublik Deutschland	30 109	9,3	31 761	9,1	34 682
Frankreich	22 611	7,0	24 303	7,0	24 779
Belgien/Luxemburg	13 172	4,1	13 875	4,0	15 080
Niederlande	14 343	4,4	14 393	4,1	15 424
Italien	17 891	5,5	18 804	5,5	20 684
Großbritannien	18 037	5,6	18 034	5,2	20 201
Republik Irland	2 519	0,8	2 547	0,7	2 667
Dänemark	3 959	1,2	4 216	1,2	4 647
Griechenland	1 975	0,6	1 835	0,5	1 970
E G	124 616	38,5	129 768	37,3	140 134
Norwegen	3 100	1,0	3 010	0,9	3 165
Schweden	5 240	1,6	5 680	1,6	5 968
Finnland	3 091	1,0	3 152	0,9	3 401
Schweiz	7 563	2,3	8 014	2,3	8 744
Österreich	4 794	1,5	5 122	1,5	5 356
Spanien	6 711	2,1	6 817	2,0	6 813
Portugal	1 719	0,5	1 757	0,5	2 423
Übrige europ. OECD	2 727	0,8	2 210	0,6	2 953
Europäische O E C D	159 561	49,3	165 530	47,6	178 957
Sowjetunion	11 898	3,7	12 759	3,7	13 254
Polen	2 509	0,8	2 361	0,7	2 353
Übrige Staats- handelsländer	12 492	3,8	12 860	3,7	13 873
Osteuropa	26 899	8,3	27 980	8,1	29 480
A f r i k a	15 140	4,7	16 135	4,6	.
darunter					
Republik Südafrika	3 305	1,0	2 989	0,9	2 959
A s i e n	54 485	16,8	70 150	20,2	.
darunter					
Japan	15 103	4,7	16 012	4,6	17 643
A m e r i k a	56 650	17,5	57 130	16,4	.
darunter					
U S A	23 981	7,4	26 309	7,5	31 536
Canada	8 677	2,7	8 612	2,5	11 079
Mittelamerika	8 260	2,6	7 920	2,3	.
Südamerika	15 707	4,8	14 262	4,1	.
Australien und Oceanien	6 085	1,9	6 570	1,9	.

Tabelle 30

**Welthandel der Gesamtwirtschaft**

## Export — Gesamtwirtschaft

	1981 Mio DM	l.v.H.	1982 Mio DM	l.v.H.	1983 Mio DM
<b>W E L T</b>	<b>4 517 285</b>	<b>100,0</b>	<b>4 534 370</b>	<b>100,0</b>	.
<b>E u r o p a</b>	<b>2 100 380</b>	<b>46,5</b>	<b>2 188 030</b>	<b>48,2</b>	<b>2 291 495</b>
darunter					
Bundesrepublik				9,4	432 338
Deutschland	396 993	8,8	427 772	9,4	242 971
Frankreich	228 878	5,1	224 196	4,9	132 842
Belgien/Luxemburg	125 879	2,8	124 825	2,8	167 254
Niederlande	155 177	3,4	161 050	3,6	185 702
Italien	171 282	3,8	178 686	4,0	234 703
Großbritannien	232 345	5,1	236 132	5,2	22 064
Republik Irland	17 661	0,4	19 648	0,4	40 765
Dänemark	36 262	0,8	37 230	0,8	9 672
Griechenland	9 674	0,2	10 479	0,2	
<b>E G</b>	<b>1 374 151</b>	<b>30,4</b>	<b>1 420 018</b>	<b>31,3</b>	<b>1 468 311</b>
Norwegen	41 124	0,9	42 879	1,0	45 904
Schweden	64 528	1,4	65 554	1,4	69 912
Finnland	31 592	0,7	31 895	0,7	31 968
Schweiz	60 978	1,4	63 238	1,4	65 239
Österreich	35 807	0,8	38 014	0,8	39 293
Spanien	46 260	1,0	50 260	1,1	50 584
Portugal	9 437	0,2	10 147	0,2	11 800
Übrige europ. OECD	30 116	0,7	29 335	0,7	33 406
<b>Europäische O E C D</b>	<b>1 693 993</b>	<b>37,5</b>	<b>1 751 340</b>	<b>38,6</b>	<b>1 816 417</b>
Sowjetunion	198 903	4,4	213 121	4,7	232 951
Polen	29 943	0,7	27 571	0,6	28 527
Übrige Staats- handelsländer	151 572	3,3	168 133	3,7	187 054
<b>Osteuropa</b>	<b>380 418</b>	<b>8,4</b>	<b>408 825</b>	<b>9,0</b>	<b>448 532</b>
<b>A f r i k a</b>	<b>219 935</b>	<b>4,9</b>	<b>206 620</b>	<b>4,6</b>	.
darunter					
Republik Südafrika	49 156	1,1	43 561	1,0	47 067
<b>A s i e n</b>	<b>1 189 075</b>	<b>26,3</b>	<b>1 127 160</b>	<b>24,9</b>	.
darunter					
Japan	343 392	7,6	338 182	7,5	374 926
<b>A m e r i k a</b>	<b>942 115</b>	<b>20,8</b>	<b>942 440</b>	<b>20,8</b>	.
darunter					
USA	528 250	11,7	522 197	11,5	511 250
Canada	157 792	3,5	166 514	3,7	182 941
Mittelamerika	100 526	2,2	107 052	2,4	.
Südamerika	155 094	3,4	146 292	3,2	.
<b>A u s t r a l i e n u n d O c e a n i e n</b>	<b>65 780</b>	<b>1,5</b>	<b>70 120</b>	<b>1,5</b>	.

s. Vorbemerkung Seite 105 f



## Import — Gesamtwirtschaft

	1981 Mio. DM	lv.H.	1982 Mio. DM	lv.H.	1983 Mio. DM
W E L T	4 578 815	100,0	4 690 595	100,0	.
Europa	2 230 995	48,7	2 288 860	48,8	2 331 025
darunter					
Bundesrepublik Deutschland	369 117	8,1	376 585	8,0	390 357
Frankreich	272 504	6,0	281 333	6,0	268 542
Belgien/Luxemburg	140 393	3,1	137 743	2,9	141 160
Niederlande	149 411	3,3	156 134	3,3	157 014
Italien	206 314	4,5	209 250	4,5	204 963
Großbritannien	232 326	5,1	227 169	4,8	238 377
Republik Irland	23 965	0,5	23 533	0,5	23 395
Dänemark	39 712	0,9	40 937	0,9	41 373
Griechenland	19 881	0,4	24 656	0,5	25 215
E G	1 453 623	31,8	1 477 340	31,5	1 490 396
Norwegen	35 375	0,8	37 732	0,8	34 424
Schweden	65 218	1,4	67 720	1,4	66 559
Finnland	32 096	0,7	32 768	0,7	32 778
Schweiz	69 373	1,5	69 725	1,5	74 152
Österreich	47 567	1,0	47 372	1,0	49 387
Spanien	72 852	1,6	77 070	1,7	74 425
Portugal	22 367	0,5	23 182	0,5	20 708
Übrige europ. OECD	42 363	0,9	42 513	0,9	44 341
Europäische O E C D	1 840 834	40,2	1 875 422	40,0	1 887 170
Sowjetunion	165 115	3,6	188 870	4,0	204 476
Polen	34 975	0,8	25 210	0,5	25 324
Übrige Staats- handelsländer	152 062	3,3	162 315	3,5	175 665
Osteuropa	352 152	7,7	376 395	8,0	405 465
Afrika	235 600	5,2	237 800	5,1	.
darunter					
Republik Südafrika	47 472	1,0	41 082	0,9	36 989
A s i e n	1 017 195	22,2	1 070 080	22,8	.
darunter					
Japan	323 546	7,1	320 685	6,8	322 359
A m e r i k a	1 017 335	22,2	1 016 350	21,7	.
darunter					
U S A	590 549	12,9	627 054	13,4	688 194
Canada	149 843	3,3	133 798	2,9	156 601
Mittelamerika	124 854	2,7	114 443	2,4	.
Südamerika	151 354	3,3	140 306	3,0	.
Australien und Ozeanien	77 690	1,7	77 505	1,6	.

Tabelle 31

**Kennzahlen der Chemischen Industrie wichtiger OECD-Staaten**

Land	Umsatz	
	1983 Millionen DM	1984
Bundesrepublik Deutschland	<b>126 820</b>	<b>140 952</b>
Frankreich <sup>1)</sup>	<b>76 803</b>	<b>83 871</b>
Belgien-Luxemburg <sup>1)2)</sup>	<b>33 658</b>	<b>38 733</b>
Niederlande	<b>33 379</b>	<b>38 316</b>
Italien	<b>58 432</b>	<b>66 427</b>
Großbritannien <sup>1)</sup>	<b>65 368</b>	<b>72 756</b>
Republik Irland <sup>1)</sup>	<b>4 128</b>	<b>5 333</b>
Dänemark	<b>4 909</b>	<b>5 799</b>
EG	<b>403 497</b>	<b>452 187</b>
Norwegen <sup>1)</sup>	<b>5 318</b>	<b>6 242</b>
Schweden	<b>10 002</b>	<b>11 721</b>
Finnland	<b>5 772</b>	<b>6 869</b>
Schweiz <sup>1)</sup>	<b>17 034</b>	<b>18 558</b>
Österreich	<b>7 559</b>	<b>8 445</b>
Spanien <sup>1)</sup>	<b>36 237</b>	<b>41 962</b>
USA <sup>1)</sup>	<b>482 560</b>	<b>599 357</b>
Japan <sup>1)</sup>	<b>206 552</b>	<b>247 499</b>
Land	Investitionen	
	1983 Millionen DM	1984
Bundesrepublik Deutschland	<b>7 000</b>	<b>7 000<sup>+</sup>)</b>
Frankreich <sup>1)</sup>	<b>2 482</b>	<b>2 931</b>
Belgien-Luxemburg <sup>1)2)</sup>	<b>965</b>	<b>1 034</b>
Niederlande	<b>1 682</b>	<b>2 267</b>
Italien	<b>2 685</b>	<b>2 722</b>
Großbritannien <sup>1)</sup>	<b>3 458</b>	<b>3 948</b>
Republik Irland <sup>1)</sup>	<b>302</b>	<b>92</b>
Dänemark	<b>363</b>	<b>358</b>
EG	<b>18 937</b>	<b>20 352</b>
Norwegen <sup>1)</sup>	<b>232</b>	<b>226</b>
Schweden	<b>643</b>	<b>734</b>
Finnland	<b>522</b>	<b>602</b>
Schweiz <sup>1)</sup>	.	.
Österreich	<b>488</b>	<b>497</b>
Spanien <sup>1)</sup>	<b>890</b>	<b>707</b>
USA <sup>1)</sup>	<b>33 642</b>	<b>43 115</b>
Japan <sup>1)</sup>	<b>12 849</b>	<b>15 073</b>

s. Vorbemerkung Seite 105 f

<sup>1)</sup> ohne Chemiefaser-Industrie<sup>2)</sup> einschl. Kunststoffverarbeitung<sup>3)</sup> Investitionen bezogen auf die zugehörigen Umsatzwerte, berechnet auf Landeswahrung  
-) vorläufig, bezogen auf den Umsatz in der Abgrenzung „Betriebe“

Land	Beschäftigte	
	1983	1984
Anzahl		
Bundesrepublik Deutschland	548 834	550 345
Frankreich <sup>1)</sup>	281 700	279 200
Belgien-Luxemburg <sup>1)2)</sup>	87 600	88 600
Niederlande	88 000	89 000
Italien	251 000	241 000
Großbritannien <sup>1)</sup>	330 000	329 000
Republik Irland <sup>1)</sup>	12 500	12 100
Dänemark	22 600	23 200
EG	1 622 234	1 612 445
Norwegen <sup>1)</sup>	18 500	17 000
Schweden	42 900	43 000
Finnland	24 500	24 900
Schweiz <sup>1)</sup>	67 700	68 100
Österreich	36 800	36 700
Spanien <sup>1)</sup>	242 000	241 000
USA <sup>1)</sup>	1 058 000	1 061 000
Japan <sup>1)</sup>	402 000	400 000

Land	Investitionsquote <sup>1)</sup>	
	1983	1984
i.v.H.		
Bundesrepublik Deutschland	4,6	4,1+)
Frankreich	3,1	3,5
Belgien-Luxemburg	2,9	2,7
Niederlande	5,0	5,9
Italien	4,6	4,1
Großbritannien	5,3	5,4
Republik Irland	7,3	1,7
Dänemark	7,4	6,2
EG	4,7	4,5
Norwegen	4,3	3,6
Schweden	6,4	6,3
Finnland	9,1	8,8
Schweiz	.	.
Österreich	6,5	5,9
Spanien	2,5	1,7
USA	7,0	7,2
Japan	6,2	6,1

Tabelle 32

**Produktionsentwicklung der Chemischen Industrie**  
 Produktionsindizes

Zeit	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Niederlande	Belgien- Luxemburg
	1970 = 100				
1975	<b>114,5</b>	<b>116,0</b>	<b>126,2</b>	<b>125,0</b>	<b>121,0</b>
1976	<b>131,3</b>	<b>138,1</b>	<b>140,7</b>	<b>149,0</b>	<b>137,7</b>
1977	<b>132,0</b>	<b>144,8</b>	<b>141,1</b>	<b>151,0</b>	<b>145,7</b>
1978	<b>138,9</b>	<b>151,5</b>	<b>152,8</b>	<b>157,0</b>	<b>150,7</b>
	1975 = 100 <sup>a)</sup>				
1978	<b>105,8</b>	<b>125,8</b>	<b>125,0</b>	<b>124,0</b>	<b>123,4</b>
1979	<b>111,9</b>	<b>135,8</b>	<b>132,6</b>	<b>136,0</b>	<b>133,4</b>
1980	<b>107,0</b>	<b>134,4</b>	<b>137,5</b>	<b>132,0</b>	<b>126,3</b>
1981	<b>108,3</b>	b)	<b>134,9</b>	<b>129,0</b>	<b>127,7</b>
1982	<b>102,5</b>	b)	<b>137,8</b>	<b>131,0</b>	<b>131,7</b>
	1980 = 100				
1983	<b>103,4</b>	b)	<b>100,0</b>	<b>111,0</b>	<b>107,3</b>
1984	<b>108,8</b>	b)	<b>106,2</b>	<b>119,0</b>	<b>114,9</b>
Zeit	Großbritannien	Danemark	Schweden	Norwegen	Österreich
	1970 = 100				
1975	<b>116,3</b>	.	<b>118,0</b>	<b>116,0</b>	<b>135,9</b>
1976	<b>127,8</b>	<b>110,0</b>	<b>127,0</b>	<b>122,0</b>	<b>137,2</b>
1977	<b>131,2</b>	<b>111,0</b>	<b>125,0</b>	<b>128,0</b>	<b>147,4</b>
1978	<b>132,6</b>	<b>113,0</b>	<b>133,0</b>	<b>126,0</b>	<b>154,3</b>
	1975 = 100				
1978	<b>117,6</b>	<b>121,0</b>	<b>109,2</b>	<b>99,0</b>	<b>127,2</b>
1979	<b>119,2</b>	<b>129,0</b>	<b>111,3</b>	<b>108,0</b>	<b>136,1</b>
1980	<b>109,1</b>	<b>130,0</b>	<b>105,8</b>	<b>120,0</b>	<b>125,8</b>
1981	<b>108,5</b>	<b>131,0</b>	<b>115,7</b>	<b>122,0</b>	<b>126,8</b>
1982	<b>107,9</b>	<b>136,0</b>	<b>123,4</b>	<b>121,4</b>	<b>123,6</b>
	1980 = 100				
1983	<b>108,9</b>	<b>112,0</b>	<b>113,2</b>	<b>110,0</b>	<b>105,0<sup>c)</sup></b>
1984	<b>116,4</b>	<b>120,0</b>	<b>116,9</b>	<b>118,0</b>	<b>122,0<sup>c)</sup></b>
Zeit	Schweiz	Spanien	USA	Australien	Japan <sup>2)</sup>
	1970 = 100				
1975	<b>111,0</b>	.	<b>122,4</b>	.	<b>113,0</b>
1976	<b>133,0</b>	<b>208,6</b>	<b>140,7</b>	.	<b>129,0</b>
1977	<b>132,2</b>	<b>228,0</b>	<b>150,1</b>	.	<b>124,4</b>
1978	<b>136,8</b>	<b>237,0</b>	<b>158,3</b>	.	<b>139,1</b>
	1975 = 100				
1978	<b>123,1</b>	.	<b>134,1</b>	.	<b>131,3</b>
1979	<b>128,4</b>	<b>135,0</b>	<b>142,7</b>	.	<b>143,1</b>
1980	<b>131,6</b>	<b>131,2</b>	<b>143,6</b>	<b>144,0</b>	<b>144,2</b>
1981	<b>137,1</b>	<b>129,0</b>	<b>146,3</b>	<b>156,0</b>	<b>144,9</b>
1982	<b>135,5</b>	<b>132,2</b>	<b>133,5</b>	.	<b>148,9</b>
	1980 = 100				
1983	<b>109,6</b>	<b>104,7</b>	<b>104,1</b>	<b>110,5</b>	<b>108,8</b>
1984	<b>115,7</b>	<b>111,0</b>	<b>110,7</b>	<b>119,3</b>	<b>118,0</b>

s. Vorbemerkung Seite 105 f

a) Bundesrepublik Basisjahr 1976 = 100

b) Amtlicher Index wird neu berechnet

c) 1981 = 100

Tabelle 33

### Preisentwicklung der Chemischen Industrie

Preisindices

Zeit	Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	Frankreich <sup>1)</sup>	Italien	Niederlande <sup>1)</sup>	Belgien- Luxemburg <sup>2)</sup>
	1970 = 100				
1975	<b>132,0</b>	<b>166,4</b>	<b>186,0</b>	<b>142,0</b>	<b>131,8</b>
1976	<b>133,5</b>	<b>186,1</b>	<b>218,9</b>	<b>146,0</b>	<b>137,7</b>
1977	<b>133,1</b>	<b>198,5</b>	<b>234,2</b>	<b>144,0</b>	<b>137,9</b>
1978	<b>131,0</b>	<b>206,7</b>	<b>245,9</b>	<b>141,0</b>	<b>137,1</b>
	1975 = 100 <sup>a)</sup>				
1978	<b>97,4</b>	<b>116,2</b>	<b>131,8</b>	<b>103,0</b>	<b>104,2</b>
1979	<b>105,5</b>	<b>134,1</b>	<b>162,0</b>	<b>114,0</b>	<b>107,1</b>
1980	<b>113,8</b>	<b>159,6</b>	<b>195,4</b>	<b>125,0</b>	<b>121,1</b>
1981	<b>123,7</b>	<b>182,2</b>	<b>218,6</b>	<b>143,0</b>	<b>134,1</b>
1982	<b>128,6</b>	<b>204,6</b>	<b>242,6</b>	<b>140,0</b>	<b>152,6</b>
	1980 = 100				
1983	<b>113,9</b>	<b>139,0</b>	<b>134,9</b>	<b>115,0</b>	<b>133,7</b>
1984	<b>118,1</b>	.	<b>148,2</b>	.	<b>139,9</b>
Zeit	Großbritannien <sup>2)</sup>	Dänemark <sup>2)</sup>	Schweden	Norwegen <sup>2)</sup>	Osterreich
	1970 = 100				
1975	<b>188,7</b>	.	<b>186,0</b>	<b>164,0</b>	<b>137,2</b>
1976	<b>217,5</b>	<b>110,0</b>	<b>192,0</b>	<b>172,0</b>	<b>137,4</b>
1977	<b>251,6</b>	<b>121,0</b>	<b>202,0</b>	<b>183,0</b>	<b>139,5</b>
1978	<b>271,7</b>	<b>131,0</b>	<b>219,0</b>	<b>188,0</b>	<b>142,3</b>
	1975 = 100				
1978	<b>143,7</b>	<b>114,0</b>	<b>118,0</b>	<b>103,0</b>	<b>108,1</b>
1979	<b>165,1</b>	<b>123,0</b>	<b>134,0</b>	<b>116,0</b>	<b>104,3</b>
1980	<b>191,1</b>	<b>140,0</b>	<b>154,0</b>	<b>131,0</b>	<b>113,6</b>
1981	<b>203,2</b>	<b>199,0</b>	<b>167,5</b>	<b>182,0</b>	<b>119,4<sup>b)</sup></b>
1982	<b>216,3</b>	.	<b>184,8</b>	<b>191,0</b>	<b>123,5<sup>b)</sup></b>
	1980 = 100				
1983	<b>119,1</b>	<b>138,0</b>	<b>135,5</b>	<b>123,6</b>	.
1984	<b>125,2</b>	<b>148,0</b>	<b>147,0</b>	<b>128,1</b>	.
Zeit	Schweiz <sup>2)</sup>	Spanien	USA	Australien	Japan <sup>2)</sup>
	1970 = 100				
1975	<b>139,6</b>	<b>159,1</b>	<b>177,4</b>	.	<b>166,6</b>
1976	<b>132,9</b>	<b>194,1</b>	<b>183,0</b>	.	<b>176,8</b>
1977	<b>131,1</b>	<b>209,0</b>	<b>188,5</b>	.	<b>174,8</b>
1978	<b>124,4</b>	<b>226,0</b>	<b>194,5</b>	.	<b>165,3</b>
	1975 = 100				
1978	<b>89,1</b>	.	<b>109,7</b>	.	<b>98,5</b>
1979	<b>90,7</b>	<b>167,0</b>	<b>122,6</b>	.	<b>109,0</b>
1980	<b>97,0</b>	<b>199,4</b>	<b>143,6</b>	<b>190,0</b>	<b>131,3</b>
1981	<b>101,8</b>	<b>233,0</b>	<b>158,7</b>	<b>200,0</b>	<b>130,4</b>
1982	<b>103,6</b>	<b>258,5</b>	<b>161,2</b>	<b>204,0</b>	<b>129,7</b>
	1980 = 100				
1983	<b>106,4</b>	<b>147,4</b>	<b>112,6</b>	<b>121,9</b>	<b>95,0</b>
1984	<b>109,1</b>	<b>162,1</b>	<b>112,1</b>	<b>128,0</b>	<b>94,0</b>

s. Vorbemerkung Seite 105 f

1) Ab 1968 ohne Mehrwertsteuer

2) Ohne Chemiefasern

3) Ab 1969 ohne Kaufsteuer

a) Bis 1977 ohne Chemiefasern

b) Ab 1978 ohne Chemiefasern

a) Bundesrepublik Basisjahr 1976 = 100

b) Basisjahr 1975 = 100

Tabelle 34

**Grunddaten der Länder der Europäischen Gemeinschaft,  
der europäischen Staatshandelsländer, der USA und Japans 1983\*)**

	Einheit	Bundes- republik Deutschland	Groß- britannien	Frankreich	Italien
Bodenfläche	1 000 qkm	249	244	547	301
Bevölkerung	1 000	61 421	55 782	54 434	56 825
Erwerbsquote	i.v.H.	47	48	44	41
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen (jeweilige Preise) je Einwohner	Mrd Landesw. Mrd DM DM	DM 1 666 1 666 27 124	£ 301 1 165 20 885	FF 3 957 1 330 24 433	Lit 535 404 899 15 821
Währungsparitäten (Wechselkurs/Mittelwerte)	1 WE = Pf	100,0	386,950	33,606	0,168
Chemische Industrie					
Umsatz	Millionen DM	126 820	65 368	76 803	58 432
Import	Millionen DM	34 682	20 201	24 779	20 684
Export	Millionen DM	61 301	22 675	29 071	13 531
Export-Quote	i.v.H.	48,3	34,7	37,8	23,2
Gesamtwirtschaft					
Export	Millionen DM	432 338	234 703	242 971	185 702
Import	Millionen DM	390 357	238 377	268 542	204 963
Produktion					
Schwefelsäure	1 000 t H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	4 340	2 629	4 309	2 267
Ätznatron	1 000 t NaOH	3 350	.	1 393	1 011
Stickstoffdünger <sup>a)</sup>	1 000 t N	985	1 399	1 530	1 195
Cellulosische Spinnfasern und Filamentgarne					
Synthet. Spinnfasern	1 000 t	150	140	37,9	29,3
Synthet. Filamentgarne	1 000 t	426	148	135	313
Kunststoffe	1 000 t	332	80,0	63,2	143
Steinkohle	1 000 t	7 032	1 674	3 655	2 325
Elektrizität	Mrd kWh	82 202	119 220	17 000	0
Eisenerz <sup>f)</sup>	1 000 t	374	276	297	176
Roheisen <sup>g)</sup>	1 000 t	279	384	4 791	0
Rohstahl	1 000 t	26 598	9 560	13 770	10 362
Erdgas	1 000 t	35 726	14 986	17 582	21 811
Erdgas	Pétajoules	629	1 577	357	499
Erdöl	1 000 t	4 116	114 500	1 600	2 200

s. Vorbemerkung Seite 101

\*) Teilweise geschätzt

a) Bulgarien, Polen, Rumänien, Tschechoslowakei, Ungarn

b) Produziertes Nationaleinkommen

c) Auf Dollarbasis

d) Düngjahr vom 1. 7. 1982—30. 6. 1983

e) Nur Olefin

f) Fe-inhalt

g) Einschließlich Hochofenferrolegierungen

Belgien/ Luxemburg	Nieder- lande	Dänemark	DDR	Sowjet- union	Übrige europäische Staatshandels- länder <sup>a)</sup>	USA	Japan
34	41	43	108	22 402	883	9 363	372
10 226	14 362	5 114	16 697	271 000	94 364	234 496	119 260
39	39	53	51	50	50	48	49
bfr/lfr	hfl	dkr	M	Rbl	.	US-\$	Yen
4 000	376	518	210 <sup>b)</sup>	548 <sup>b)</sup>	.	3 282	274 600
216	336	144	.	.	.	8 369	2 949
21 123	23 395	28 158	.	.	.	35 689	24 727
5,403	89,474	27,856	73,700 <sup>c)</sup>	343,835	.	255,00	1,074
33 658	33 379	4 909	53 000	173 000	77 500	482 560	206 552
15 080	15 424	4 647	4 661	13 254	11 545	31 536	17 643
19 310	24 009	3 181	6 728	6 468	10 590	54 788	26 554
57,4	71,9	64,9	12,7	3,7	.	11,4	12,9
132 842	167 254	40 765	62 075	232 951	153 506	511 250	374 926
141 160	157 014	41 373	56 157	204 476	144 832	688 194	322 359
1 911	1 355	21	926	24 700	7 494	35 500	6 662
.	.	49	687	2 900	1 795	9 283	2 863
755	1 505	161	948	11 481	5 391	8 715	1 126
	47		165	645	232	285	385
	21	14 <sup>e)</sup>	82	277	270	1 715	721
	61	.	62	345	221	1 294	597
2 246	2 502	67	1 045	3 593	2 954	20 085	7 812
6 069	—	—	.	486 812	228 870	712 018	17 100
53	60	20	105	1 418	341	2 310	542
0	—	—	14	147 117	1 715	38 600	300
10 348	3 747	—	2 208	110 000	31 978	44 208	72 936
13 448	4 484	493	7 224	152 496	51 192	77 421	97 169
0,7	2 422	83	.	18 628	2 153	16 259	93
.	2 800	2 153	60	616 343	14 689	486 700	420

Tabelle 35

**Chemie-Ausfuhr der westlichen Industrieländer 1983**

Mio DM

Fachzweig	Frankreich	Belgien/ Luxemburg	Niederlande	Bundesrep. Deutschl. <sup>1)</sup>	Italien	Groß- britannien
Anorganica	2 108	1 457	941	4 034	583	943
Organica	7 400	4 553	8 789	14 354	2 884	5 305
Pharmazeut. Chemikalien	123	18	69	1 987	51	53
Natürliche ätherische						
Öle und Riechstoffe	623	29	314	299	79	458
Gerein. und vered. Naturharze	7	1	5	22	1	11
Wachse	10	18	31	256	15	30
Ind. Öle, Fette, Fettsäuren	189	60	298	741	80	200
Düngemittel	532	1 354	1 259	1 274	347	241
Pflanzenschutz- u. Schädlings- bekämpfungsmittel	1 049	89	485	1 860	339	1 223
Kunststoffe	3 835	4 031	4 977	9 240	2 318	2 048
Synthesekautschuk	244	488	347	905	211	214
Chemiefasern	994	407	862	4 219	1 861	515
Mineralfarben, Ruß;						
Druck- und Künstlerfarben	632	295	437	1 963	231	744
Organische Farbstoffe	471	109	107	2 500	95	254
Lacke, Anstrichmittel u.ä.	449	424	568	1 332	258	523
Klebstoffe	72	49	81	480	63	100
Gerbstoffe	48	15	13	188	48	20
Textil-, Papier-, Leder- hilfsmittel; Tenside	365	284	710	2 164	116	275
Gelatine	126	85	—	85	17	29
Industrielle Hilfsmittel	241	295	349	1 617	160	434
Andere Spezialerzeugnisse	1 685	1 168	691	3 319	672	1 721
Bautenschutzmittel	16	9	10	106	43	32
Bitumendach-, Dichtungsb.	81	57	32	82	108	85
Pharmazeut. Erzeugnisse	3 588	1 713	1 225	5 688	1 889	4 077
Seifen und Waschmittel	360	290	197	554	110	485
Körperpflegemittel	2 527	234	168	797	237	980
Putz- und Pflegemittel	90	37	119	124	39	103
Kerzen	16	6	17	38	9	7
Photochem. Erzeugnisse	842	1 622	781	1 438	286	1 305
Chemischer Bürobedarf	236	44	70	724	336	236
Sprengstoffe, Pyrotechnica	112	69	57	166	45	24
<b>Total</b>	<b>29 071</b>	<b>19 310</b>	<b>24 009</b>	<b>62 556</b>	<b>13 531</b>	<b>22 675</b>

s. Vorbemerkung Seite 105 f

<sup>1)</sup> Einschl. Lieferungen in die DDR — hier Abweichungen zu Tabellen 19, 20 — um den Vergleich mit den anderen Ländern zu ermöglichen.



Dänemark	Finnland	Schweiz	Österreich	USA	Canada	Japan	Total
29	121	234	333	5 820	2 421	1 784	20 808
386	346	4 180	679	11 916	2 832	5 635	69 259
13	—	—	—	—	—	1	2 315
12	0	520	20	675	8	108	3 145
0	3	0	2	148	—	5	205
67	0	10	1	29	1	21	489
28	62	19	19	235	190	98	2 219
165	226	29	351	2 694	2 144	263	10 879
60	5	893	40	3 265	38	623	9 969
85	261	738	383	6 713	1 085	3 486	39 200
5	0	0	13	1 484	—	722	4 633
136	183	583	154	1 927	308	2 650	14 799
35	172	109	30	616	20	519	5 803
83	3	1 725	10	400	92	588	6 437
150	67	100	129	583	34	315	4 932
16	11	49	12	229	15	120	1 297
0	0	8	1	10	—	6	357
6	2	310	16	384	—	497	5 129
2	0	—	0	46	18	12	420
87	0	—	14	976	—	241	4 414
120	53	327	253	4 637	483	4 332	19 461
66	3	8	11	—	—	—	304
8	13	10	16	7	—	6	505
1 320	121	4 137	510	6 819	365	982	32 434
128	38	50	30	384	14	20	2 660
92	46	231	35	745	68	145	6 305
7	1	67	6	89	39	14	735
17	4	14	3	9	—	7	147
14	2	221	42	3 462	221	3 098	13 334
41	7	132	65	261	—	225	2 377
2	28	25	7	225	—	31	791
3 180	1 778	14 729	3 185	54 788	10 396	26 554	285 762





